

# Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Berlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

12,500 Abonnenten.

Die einseitige Zeitspalt für locale Anzeigen 15 Btg. für auswärtige Anzeigen 25 Btg. — Reclamen die Zeitspalt für Wiesbaden 50 Btg. für Auswärts 75 Btg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 164.

Dienstag, den 10. April

1894.

**J. Keul, best assortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft,**  
Ellenbogengasse 12.

**Complete Croquetspiele** in guten gezinkten Holzkasten mit Charnierdeckel, für 4, 6, 8 Personen. Kugeln und Hämmer aus Hartholz für Kinder 3.25, für Erwachsene 5.90, 7.50 und höher.

Hochfeine, absolut unverwüsthliche Croquets mit Pockholzkugeln und Buxbaumholzschlägern.  
**Lawn-Tennis-Spiele.**

**Aecht engl. Lawn-Tennis-Schläger u. Pressen. Lawn-Tennis-Filzbälle.**  
Kinderschaukeln mit Schutzgitter, extrastark, 2.80 per Stück.

Baumelkegelspiele, Bocciaspiele, Waken-Ringwerfen, Ballwurfscheiben, sowie alle sonst noch vorkommenden Sommerspiele.

**Für Volks- und Kinderfeste:** Luftballons aus feinstem Seidenpapier, zum Steigenlassen, per Stück 45, 60, 75 Pf., 1 Mk. Lattemann-Absturz zu Luftballons 50 Pf.

Waldtrompeten, Botanisirbüchsen, Schmetterlingsnetze u. Kästen, Gartengeräthe, Pflanzenpressen, Schiessbogen u. Pfeilen, Rohrreispiele, Fussbälle, Schlagreifen roh u. gemalt.  
Anerkannt billigster Verkauf bei nur guter Waare. 4457

Neuheiten:

**Sommer-Handschuhe.**

Vorzügliche Qualitäten. 4182

**A. Zeuner's Nachf.,**

12. Grosse Burgstrasse 12.

**Gummi-Betteinlagen**

für Wöchnerinnen, Kranke und Kinder empfehlen in nur guten Qualitäten 19046

**Gebr. Kirschhöfer,**  
Langgasse 32, „im Adler“.



**Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein und Section Wiesbaden.**

Heute Abend 8 1/2 Uhr: Sitzung im Vereinslokal

„Hotel Rheinfels“, Mühlgasse 3. 3842

Um Erscheinen sämmtlicher Mitglieder wird gebeten.

2. Kirchgasse. **Fritz Harz,** Kirchgasse 2.  
Wilh. Künemund Nachf.

**Hemden nach Maass,**

garantirt guter Sitz und solide Arbeit. 3268

**Viquirte Salat- u. Gemüse-Pflanzen**  
zu haben. **Georg Wieser,** Handlungsgärtner, Blatterstrasse 64.

**Seiden-Haus M. Marchand,**

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

➔ Grösste Auswahl ➔  
in schwarzen und farbigen Seidenstoffen  
für Roben und Besatz.

**Bekanntmachung.**

Dienstag, den 10. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden die zu dem Nachlasse der **Frau Heinrich Schiebeler, Wittwe**, von hier gehörigen Mobilien, als:

2 Betten, 1 Sopha, 2 Schränke, mehrere Tische und Stühle, sowie Kleidungsstücke, Weißzeug, 3 gold. Herren-Uhren, 1 goldene Damen-Uhr, 2 silb. Cylinder-Uhren, 3 gold. Uhrenketten, mehrere goldene Ringe, silb. Löffel und Gabeln u. s. w.

in dem Hause **Marktstraße 26** hier gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 3. April 1894.

F 85

Im Auftrage:

**Brandau,**

Magistr.-Secret.-Assistent.

**Bekanntmachung.**

Die Anfertigung und Lieferung von

2 Duzend feinen Betttüchern,  
2 " groben Betttüchern,  
2 " groben Betttüchern für Kinder,  
2 " feinen Kopfkissenbezügen,  
2 " groben Kopfkissenbezügen,  
1 " groben Kopfkissenbezügen für Kinder,  
6 " Handtüchern,  
2 " weißleinenen Schürzen und  
2 " blauweißen Schürzen

für die **Augenheilkunst** für **Arme** sollen durch öffentliches Ausschreiben vergeben werden. Angebote mit Proben sind zum **15. April 1894, Vormittags 10 Uhr**, im Geschäftszimmer des Verwalters der Anstalt, Elisabethstraße 9 und Kapellenstraße 30 dahier, abzugeben. Ebendasselbst können vorher Muster zur Anfertigung der Wäschestücke angesehen werden. F 359

Wiesbaden, den 7. April 1894.

Der Verwalter u. Rechner.  
**Schminke.**

**Fortbildungsschule**

des

**Kaufmännischen Vereins, Wiesbaden**  
Sommerhalbjahr 1894.

Im Sommerhalbjahr 1894 haben wir folgende Lehrfächer vorgesehen:

| Lehrfach.                    | Honorar für Mitglieder, ordentliche, außerordentliche und unterstützende, sowie deren Personal. | Honorar für Nichtmitglieder. |
|------------------------------|---|------------------------------|
| Englisch I., II. u. III. Cl. | 10  | 15                           |
| Französ. I., II. u. III. "   | 10  | 15                           |
| Kaufmännisch. Rechnen        | 6   | 9                            |
| Schönschreiben               | 6   | 9                            |

Anmeldungen, welche **spätestens bis zum 10. April** einschl. erfolgt sein müssen, nehmen entgegen, die Herren:

**August Engel**, Taunusstrasse 4/6.

**L. D. Jung**, Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 47

**Keppel & Müller**, Buchhandlung, Kirchgasse 45

**Heinrich Leicher**, Langgasse 25, Entresol.

**Heinrich Römer**, Buchhandlung, Langgasse 32.

Die Einweisung in die Kurse erfolgt am Anfang des Sommerhalbjahres, **Montag, den 16. April d. J., Abends 8 1/2 Uhr**, in der **städtischen Ober-Realschule** (Oranienstrasse).

**Das Curatorium.**

Stadtrath **Guido Steinkauler**,

Vorsitzender.

F 279

**Zahnarzt Heyer**  
wohnt jetzt **Adolphstraße 5.**

**Mobiliar-Versteigerung.**

Heute **Dienstag**,

den **10. April** cr., **Morgens 9 1/2**  
und **Nachm. 2 1/2** Uhr anfangend

und nöthigenfalls den folgenden Tag versteigere ich im Auftrage der **Frau Privatiers Reichert Wwe.** wegen deren Abreise nach England u. A. in meinem Auktionslokale

**3. Adolphstraße 3,**

ganz in der Nähe der **Dampfstraßen- und Pferdebahnhaltstelle Louisenplatz,**

nachstehend verzeichnete **Mobiliar-Gegenstände**, als:

**Salon-Einrichtung** in schwarzem Holz bestehend aus: Verticow, Tisch, rothe Plüschgarnitur, 1 Schränkchen, 1 Staffelei, 1 Schreibtisch und Spiegel im Trümeau.

**Speisezimmer-Einrichtung**

Eichen, bestehend aus: Büffet mit Bronzeinlagen, Auszieh-Tisch mit Löwentöpfen und Eintagen, 6 Rohrlehnstühle, Servirtisch und Spiegel.

**Schlafzimmer-Einrichtung**

Rußbaum, bestehend aus: 2 Bettstellen mit Sprungrahmen, geschnürten Koffhaar-Matrasen und Keilen, Waschkommode mit Toilette und Marmorplatte, 2 Nachttische, Spiegelschrank und 2 Handtuchhalter.

**Wohnzimmer-Einrichtung**

Rußbaum, bestehend aus: pracht. Salonschränkchen, Garnitur-Canapee und 4 Sessel, Spiegel mit Trümeau und Antoinettentisch, Eichen- und Rußb.-Büffets, Ausziehtische, Speisetische, mehrere Salon-Garnituren, Sophas, Chaiselongues, Ottomanen, Divans, Polsteressel, compl. Betten, 1 Piano in Palisander, Kassenschrank, 1 Jagdzimmer-Einrichtung in Geweihen, 1 Rußb.-Bibliotheksschrank, Herren- und Damen-Schreibtische, Verticow's in Rußbaum und schwarz, Spiegel, Kleider-Weißzeug- und Bücherschränkchen, Waschkommode und Nachttische, runde, ovale, viereckige Antoinetten, Spielt., Rauch-, Servir-, Näh-, Nipp- und Bauernische, alle Arten Stühle, 1 Eichen-Truhe, Waschtische mit Porzellan-Garnituren, Rußb.-Säule, Salons- und andere Spiegel, Schreibsecretär, Uhren, Teppiche, Vorlagen-Läufer, Vorhänge, Portieren, Hänge-, Zug- und Stehlampen, Gaslüstres, Delgemälde, Stahlstiche, Aquarelle, Krantwagen, Bringmaschine, Gartenmöbel, 1 Kochherd, Treppentritteln, Kinderbett, Bettzeug, Viqueur- und Eßservice, Boule, Waschgarnituren, Eis-, Küchen- und Vorrathsschränke, Tischstühle, Küchentreter, Anrichte, Glas-, Porzellan-, Christofle, Küchen- und Kochgeschirr, Haushaltungs-Gegenstände, gold. Uhr mit Kette, Brillantring, 1 P. Ohrringe und Medaillon mit Brillanten, Scheibenbüchse, 1 photograph. Apparat u. dergl. m.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

# Geschw. Oppenheimer,

53. Langgasse 53. 53. Langgasse 53.

## Specialität: Korsetts.

Anfertigung nach Maass.

Das Neueste in Pariser, Brüsseler, Wiener Façons

in bestem Material und elegantester Ausführung.

4363

Grösstes Lager aller Arten Korsetts zu billigsten Preisen.

Waschen und Repariren prompt und billigst.

# Geschw. Oppenheimer,

53. Langgasse 53. Nahe dem Kranzplatz. 53. Langgasse 53.

Teppiche, Vorhänge, Portièren, Divandecken,  
Bettvorleger, Linoleum, Steppdecken, Läuferstoffe

in grösster Auswahl zu billigsten festen Preisen.

**Brüssel-Teppiche** am Stück, zum Belegen ganzer Zimmer,  
Mtr. Mk. 4,00, und Mk. 5,00.

**Ganz grosse Zimmerteppiche,** bis 5 Meter lang, in  
Tournay, Velvet, Brüssel, Axminster etc., in den neuesten Dessins zu billigsten Preisen vorrätig.

**Zurückgesetzte Vorhänge,** ältere Dessins, werden mit bedeutender  
Preisermässigung ausverkauft.

# Julius Moses,

bisher Theilhaber der Firma S. Guttman & Co.,

1. Etage, im Christmann'schen Neubau, 1. Etage,

u. Kl. Burgstrasse 9, im früheren Laden des Herrn Chr. Begeré.

Specialität: **N. Goldschmidt Nachf.**, Specialität: **Weisswaaren.**  
 Kleiderstoffe.

**Wiesbaden, 36. Langgasse, zur Krone,**  
 empfehlen in grosser Auswahl zu unerreicht billigen Preisen

# Kleider- und Waschstoffe

von den einfachsten bis zu den feinsten Genres.

Ferner machen wir auf unser reichhaltiges Lager in

**Weisswaaren, Gardinen,  
 Portièren, Tisch- u. Bettdecken,  
 Unterröcken u. Blousen**

aufmerksam.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

3820

**Wiesbaden,**  
 Langgasse 36.

**Mainz,**  
 am Markt.

## Preiswürdig,

gutsitzend und chic in Formen sind unsere wieder eingetroffenen

# Neuheiten in Confection und Costümen.

|                               |  |               |
|-------------------------------|--|---------------|
| <b>Regenmäntel</b>            | in uni Tuch und Cheviot in allen Farben, sowie in englischen, leinkarrirten Stoffen<br>von Mk. 30, 26, 21, 18, 15, 12 und  | <b>10 Mk.</b> |
| <b>Jaquettes,</b>             | nur chic Formen in farbig und schwarz, in allen Preislagen und Weiten von Mk. 50 bis   | <b>7 Mk.</b>  |
| <b>Kragen u. Capes.</b>       | In diesem Genre bringen wir die apartesten Neuheiten in Sammet, Moiré, Seide, Kammgarn, Tuch u. Cheviot in unerreichter Auswahl von Mk. 60, 50, 40, 35, 28, 20, 15, 10 bis | <b>5 Mk.</b>  |
| <b>Costumes</b>               | von aussergewöhnlich feinem Geschmack, vorzüglichem Sitz und eleganten Façons. Neueste Schnitte u. Modelle Mk. 50, 45, 40, 37, 32, 30, 25, 20 bis                          | <b>12 Mk.</b> |
| <b>Eaton Costüme (Figaro)</b> | in uni Cheviot und Loden, mit Weste oder Blouse in allen Preislagen bis  | <b>20 Mk.</b> |
| <b>Morgenröcke</b>            | in Oxfordflanell, Foulé u. Wollmousseline, aparte Façons, in den Preislagen von 25, 20, 18, 15, 12, 10 bis   | <b>6 Mk.</b>  |
| <b>Blousen,</b>               | chic, hochaparte Neuheiten in Seide, Foulé, Mousseline und Batist von Mk. 30, 27, 22, 18, 12, 9, 7 bis   | <b>3 Mk.</b>  |

## Gebrüder Reifenberg Nachfolger,

Specialhaus für Damen-Confection,  
 Parterre. Webergasse 8. 1. Stock.

Parfumerie der eleganten Welt.

# Roger & Gallet

## Paris.

Sämmtliche Fabrikate sind von hervorragender Feinheit und lang anhaltender Wirkung, wodurch sie von der feinen Welt als Lieblings-Parfumerie adoptirt worden sind.

Den **Allein-Verkauf** unserer Fabrikate für **Wiesbaden** haben wir

**Herrn Ed. Rosener,**  
Kranzplatz 1,

übertragen.

Unsere sämmtlichen Fabrikate werden an dieser Verkaufsstelle zu Original-Preisen abgegeben.

4618

## Total-Ausverkauf

sämmtlicher  
**Metall-, Bronze- und Holzwaaren.**

Mein Lager umfasst noch zahlreiche

**Candelaber — Vasen — Jardinières — Figuren — Büsten — Statuetten — Kannen — Briefbeschwerer — Cigarrenkasten — Cigarettenkasten — Schreibzeuge — Schreibgarnituren — Tintenflässer — Leuchter — Rauchgarnituren — Räucherlampen — Rauchlampen — Salontische — Thermometer — Salonsäulen — Liqueurservice — Photographiekasten — Photographierahmen — complete Spielkasten — Schmuckkasten etc.**

Dass ich nur gute und tadellose Waare führe, ist allgemein bekannt. Es bietet sich hier eine **aussergewöhnliche und absolut reelle und seltene Gelegenheit** zum Einkauf **neuer, aparter und eleganter Hochzeits-Geschenke, Geburtstags-Geschenke, sowie Gelegenheits-Geschenke** aller Art

zu **beispiellos billigen Preisen**, da sämmtliche Gegenstände **unter dem Fabrikpreise** verkauft werden. Neben meinem ausgedehnten Geschäft am Kranzplatz werde ich vom 15. April ab im **Hotel Kaiserbad, Wilhelmstrasse 42**, noch ein weiteres, höchst elegant eingerichtetes

### Friseur- und Parfumerie-Geschäft

eröffnen und dann in beiden Geschäften

**Deutsche, englische und französische Parfumerien und Toiletteartikel**

als **Specialität** betreiben.

Beide Geschäfte sind dazu bestimmt, dem Publikum **reichhaltigste Auswahl** der **ersten und gediegensten Neuheiten** feiner **Parfumerie- und Toilette-Artikel**, sowie feiner **Wiener und Offenbacher Lederwaaren** in noch **ausgedehnterem Masse** als **seither** zu bieten.

Meine ganze Kraft nur diesen Artikeln widmen zu können, wie auch der besseren Uebersicht wegen, ist der Grund zur **gänzlichen Aufgabe** meiner **Metall-, Bronze- und Holzwaaren.**

Hochachtungsvoll

**Ed. Rosener, Kranzplatz 1,**

Magazin für Parfumerie, Luxus- und Lederwaaren.

In dieser Woche kommen speciell zum Ausverkauf circa 300 Stück Photographierahmen.

3312

**Freiburger Geld-Lotterie.**

Ziehung am 12. und 13. April er.

**Hauptgewinne 50,000, 20,000 Mk.**

3234 Geldgewinne im Gesamtbetrage Mk. 215,000.

Pro Loos Mk. 3.—, 1/2 Anth. 1.75 Pf., 1/4 Mk. 1.—, 10/2 Mk. 16.—, 10/4 Mk. 9.—. Liste und Porto 30 Pf.

F 147

Leo Joseph, Bankgesch., Berlin W., Potsdamerstrasse 71.

# Neuheiten!

Eine grosse Parthie eleganter

## Herren- u. Jünglings-Anzüge

in modernster Façon und Stoffen,

**von Mk. 18.— anfangend,**

empfehlen

4508

**Gebrüder Süss,  
am Kranzplatz.**

## Befanntmachung.

Mit heutigem Tage habe ich mein Schuhwaaren-Geschäft von  
Langgasse 24 nach

# Webergasse 23

verlegt.

Hochachtend

Webergasse 23. **Heinrich Hess,** Webergasse 23.  
Schuhwaaren-Lager.

4383

### Mineral-Bäder

von nur reinem Mineralwasser werden in jede Wohnung pünktlich und  
billig geliefert von

Wilh. Blum, 37. Friedrichstraße 37.

**Eier, frische, 2 Stück 9 Pf. Schwalbacherstraße 71.**

### Für Umzug.

## Zürschilder mit Schrift

in allen Größen empfiehlt billigst

4149

**Häfnergasse 16. M. Stillger, Häfnergasse 16.**

## 4<sup>te</sup> Freiburger Münsterbau-Lotterie.

**Ziehung am 12. u. 13. April 1894.**

**3234 Baar-Geld-Gewinne.**

Original-Loose à 3 Mk. (Porto und Gewinnliste 30 Pf.) empfiehlt und versendet, auch unter  
Nachnahme, das General-Debit

**Carl Heintze, Bankgeschäft, Berlin W., Hotel Royal,  
Unter den Linden 3.**

Haupt-Agentur für Wiesbaden:

**Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51.**

Hauptgewinne:  
1 à 50 000 Mk.  
1 à 20 000 Mk.  
1 à 10 000 Mk.  
u. s. f.

**Prüfet Alles** ◆◆◆◆  
**Das Beste behaltet!**

Die geeignetste Seife zur

**Pflege der Haut, des Gesichts und der Hände**

ist die neu eingeführte

**Dr. Cremer's Toiletteseife**

**\* nur ächt, wenn mit Schutzmarke Löwe. \***

Diese Toiletteseife, nach wissenschaftlichen und hygienischen Grundsätzen in einer der renommirtesten deutschen Seifenfabriken hergestellt, ist unübertroffen zur

**rationellen Pflege der Haut, zum Erlangen und Erhalten eines zarten, frischen Teints.**

Gleichzeitig ist Dr. Cremer's Toiletteseife (Schutzmarke Löwe) so billig, daß ihre Anschaffung Jedermann ermöglicht ist, und dies in Verbindung mit ihrer qualitativen Vorzüglichkeit, stempelt sie zu einer in jeder Hinsicht

**unstreitig unübertroffenen Toiletteseife.**

Sie hat den Vorzug  tagtäglich  ohne irgend eine nachtheilige Wirkung



**in der Damentoilette, — für den Familiengebrauch, als Badeseife der Kinder, — für Personen mit empfindlicher Haut, bei spröder oder aufgesprungener Haut**

benuzt werden zu können, und hervorragende Autoritäten fassen ihr Urtheil dahin zusammen, daß

(Fa. 244/2) F 198.

**Dr. Cremer's Toiletteseife (Marke Löwe) die gesundheitlichste und zugleich billigste Toiletteseife ist.**

Preis 25 Pfg. per Stück.

Engros-Verkauf: Phil. Müller & Co., Frankfurt a. M.

Ueberall erhältlich.

in der

**Schul- = Schulbuchhandlung E. Bornemann, Bücher**  
Quisenstraße 36,  
Ecke der Kirchgasse. 8898

**Kinder-Waschhüte**

in grösster Auswahl von Mk. 1.— an bis zu den elegantesten empfiehlt

**Theodor Werner,**  
Webergasse 30, Langgasse-Ecke. 4167

**Diamenschilder**

liefert in allen Größen in Porzellan wie Emaille

4210

**Ludwig Holfeld,**

Glas- und Porzellanhandlung,  
Babnhofstraße 16.

**Frisches Kalbfleisch.**

9 1/2 Pfund Keule (ohne Bein) Mk. 5.00—5.50,  
9 1/2 Goldkeule mit Brust 3.50—4.00

franco Rechn. W. Foiderer, Eudon.

F 139

G. Burg. Wittig u. Abendessen evtl. Jg. Witte Oranienstr. 27, S. 1.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich

**G. Faulbrunnensstraße 6**

eine

**Bau- und Möbelschreinerei**

eröffnet habe und empfehle mich zu allen vorkommenden Arbeiten.

**Martin Kilp, Bau- u. Möbelschreiner.**

Einige gebrauchte Pianinos, wie neu erhalten, werden zu sehr billigen Preisen abgegeben. 3593

**Heinrich Wolf,**  
Wilhelmstraße 30 (Hart-Hotel)

Telephon 273.

|   | 1/2 Fl. | 1/2 Fl.  |
|---|---------|----------|
| Deutscher Cognac, weiss Kapsel  | Mk. 2.— | Mk. 1.20 |
| „ „ roth „  | „ 2.50  | „ 1.30   |
| Tricoche, Gold Kapsel   | „ 3.—   | „ 1.60   |
| „ blau „  | „ 4.—   | „ 2.—    |
| Zimmt & Co., Cognac vieux   | „ 4.—   | „ 2.—    |
| Planat & Co., fine Champagne  | „ 5.—   | „ 2.50   |
| Weil freres, fine Champagne<br>(ärztlich für Lungenkranke empfohlen)                  | „ 6.—   | „ 3.—    |
| Marke Strasburger Nachf.,<br>Grande fine Champagne                                    | „ 8.—   | „ 4.—    |
| Niederlage der „Deutschen Cognac-Comp.<br>Cöln a. Rh.“<br>per Flasche Mk. 3.50 — 1.10 |         |          |
| Kirschwasser, ächt Schwarzwälder,   | „ 2.50  | „ 1.30   |
| Arrac de Batavia I, Gold Kapsel   | „ 3.—   | „ 1.60   |
| „ „ roth „  | „ 2.50  | „ 1.30   |
| Jamaica-Rum, blau Kapsel  | „ 4.—   | „ 2.—    |
| „ „ Gold „  | „ 3.—   | „ 1.60   |
| Deutscher „ roth „  | „ 2.50  | „ 1.30   |
| Sämmtlich garantirt absolut rein und ächt.  |         | 4021     |

## F. Strasburger Nachf.,

### Emil Hees,

Delicatessen-, Conserven-, Champagner-, Cigarren-,  
Weinhandlung,

Kirchgasse 12,

Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Telephon 273.

## Griechische Weine.

### Hauptdepot von J. F. Menzer.

Besonders empfohlen:

|   |          |
|---|----------|
| No. 1. Camarite, tiefroth, gegen Diarrhöen,   | Mk. 1.80 |
| „ 2. Corinther, „ Ersatz für Burgunder,   | „ 1.80   |
| „ 3. Elia, weisser Landwein   | „ 1.60   |
| „ 4. Kalliste, Ersatz für Sherry,   | „ 2.20   |
| „ 5. Vino di Bacco, Ersatz f. gezehrten Ungarn,   | „ 1.60   |
| „ 6. Vino Santo, braun, Ersatz für Malaga,  | „ 2.—    |
| „ 7. Achaja Malvasier, feinstes Dessert-<br>wein und bester Stärkungswein<br>für Kranke | „ 2.20   |
| „ 8. Misistra Malvasier, sehr süß, roth,  | „ 2.—    |
| „ 9. Achaja Malvasier, roth, Ersatz f. Sherry,  | „ 2.20   |
| „ 10. Vino Santo Rosé, rothbraun, sehr süß,   | „ 2.—    |
| „ 11. Moscato, weiss, Ersatz f. Tokayer,<br>Stärkungswein für Kinder,                   | „ 2.20   |
| „ 12. Navrodaphné, übertrifft Portwein,   | „ 2.30   |
| Sämmtliche Weine garantirt absolut rein und ächt.                                       | 4022     |

Bei 6 Flaschen 5% Rabatt.

Äerztlich empfohlen.

## F. Strasburger Nachf.,

### Emil Hees,

Delicatessen-, Conserven-, Champagner-, Cigarren-,  
Weinhandlung,

Kirchgasse 12,

Ecke der Faulbrunnenstrasse.

## Viotor'sche Kunst- gewerbe- und Frauen- Arbeits-Schule, Wiesbaden, Taunusstrasse 13. = Pension für Auswärtige. =

Eltern, welche für ihre Töchter eine Berufsbildung suchen, seien wiederholt darauf hingewiesen, dass unsere Anstalt bei verhältnissmässig geringen Unkosten in Handarbeiten, im Zeichnen oder im Kunstgewerbe umfassende praktische und theoretische Schulung bietet. In ihren verschiedenen Abtheilungen bildet dieselbe aus: Handarbeitslehrerinnen für Volks-, höhere Mädchen- und Fachschulen; Zuschneiderinnen, Directricen für Wäsche u. für Kleidermachen; Kunststickerinnen; Zeichenlehrerinnen, Zeichnerinnen, Malerinnen, Fachlehrerinnen für kunstgewerbl. Arbeiten.

Vermittlung von Stellungen u. s. w. seither stets mit bestem Erfolg. Auskünfte und Rathschläge je nach den besonderen Verhältnissen durch die Vorsteherin Fräulein Julie Viotor oder den Unterzeichneten kostenfrei.

Moriz Viotor.

## Sämmtliche Schulbücher

sind vorrätzig in der  
Buch-, Kunst- u. Antiquariats-Handlung  
von

### Heinrich Roemer,

Länggasse 32 (Hotel zum Adler). 4511

Bolle Milch, täglich 2 Mal frisch, per Liter 20 Pf.  
Saalgasse 28. 4536

## Dr. E. Hoffmann

wohnt jetzt:

4510

### Schützenhofstrasse 8.

Wohne jetzt

### Dranienstr. 2, Ecke Rheinstr.

### H. Matthiesing,

Vertreter der Tuchfabrik

### C. & E. Hamm

in Wipperfürth. 3596

## „Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinge.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. April 1894: **Mr. D'Aunac** Danseur cosmopolite. (Der beste Verwandlungskünstler u. Tänzer.) (Grossartig.) **Mr. H. Tholen**. Instrumental-Excentrique-Clown (Urkomisch.) **Geschw. Döhn u. Walde**, Original-Gesang-Charakter-Duo. **Geschw. Braun**, Luftgymnastiker. (Römische Ringe u. Trapez.) **Fräulein Laura Zimmermann**, Costüm-Soubrette. **Herr Joseph Walder**, Wiener Gesangshumorist. F 34

Anfang der Vorstellungen: Sonntags 4 u. 8 Uhr, an Wochentagen 8 Uhr. Billets zu Tagespreisen, sowie halbe Dutzend-Billets zu ermässigten Preisen sind bei den Herren **B. Cratz**, Kirchgasse 30, **L. A. Mascke**, Wilhelmstr. 30, und **J. Stassen**, Gr. Burgstr. 16, zu haben. Dutzend-Billets zu weiteren ermäss. Preisen sind Abends an der Kasse zu haben. Donnerstags Vorstellung bei Nichtrauchen.

## Braunschweiger Salzbohnen per Pfund 20 Pf.

empfehl

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper**, Kirchgasse 38.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 164. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 10. April.

42. Jahrgang. 1894.

## Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

## „Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgegend.

**Verlangt** von allen Mietlern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

**Benutzt** von allen Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

### Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

#### Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstrasse 18.**  
Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — **Telephon No. 215.**

**Abeggstrasse, Villa 6 u. 9** mit je 12 Räumen u. je 2 Balkons, event. Stallung f. 4 Pferde, Rem., d. Kurgarten geg. sch. L., zu verm. 2447

**Villa Belvedere, Schöne Aussicht 22,**

5 Min. vom Kurhaus, herrschaftl. Bel.-Etage u. 2. Stock, 6 Zimmer u. Zug., Erker und Balkon (prachtv. Fernsicht), zu vermieten. 22696

**Villa Bachmayerstrasse 14** elegantes Hochparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Balkmühlstr. 19, 1 r. 1328

**Villa Diebricherstrasse 10**

(ganz oder getheilt) auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 448

**Villa Fischerstrasse 7** (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß. schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro Adolphsallee 59. 22515

**Frankfurterstr. 16** Villa auf gleich zu vermieten. 22516

**Die kleine Villa Hildastrasse 5,**

6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend Nebenbenutzung des großen Gartens, in auf sof. od. später zu verm. Näh. das. ob. Herrngartenstr. 6, 2. 105

**Villa** mit schönem Garten, Nerothal, erhöhte Lage, prachtvolle Rundschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1700 Mark. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstrasse 18.** 2615

Das Landhaus **Mainzerstrasse 34** mit schattigem Garten ist vor April 1894 ab ganz oder getheilt zu vermieten. Dasselbe enthält 7 Zimmer, 2 Küchen, 4 Mansarden, Waschküche, Keller u. Einzufließen ist dasselbe von 11-1 Vormittags und von 2-4 Uhr Nachm. 19728

**Nerothal 49,** **Villa Harmon**, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Nöberallee 12.** 19077

**Villa Marie, Nerothal, Franz-**  
**die hocheleg. Parterre-Wohnung, be-**  
**stehend aus 5 Zimmern, Badezimmer**  
**u. reichlichem Zubehör, zu verm.** 1248

Die canalisierte und vollständig neu hergerichtete Villa

**Rosenstrasse 4,**

bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossom Garten und Remisenbau, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstrasse 18.**

**Sonnenbergerstr. 31,** am Kurgarten, Landhaus, herrschaftliche Bel.-Etage, 8 Zimmer, mit hohen Mansarden und Kellern, sofort zu verm. 22142

In eleganter **Villa**, Höhenlage, nahe dem Kurpark, ist das mit allem Comfort versehene **Hochparterre**, 7-6 Zimmer, Garderobe- und Bade-Zimmer, Balkon und reichliches Zubehör, sowie die **Frontispiz**, 3-5 freundliche Zimmer und Zubehör, zusammen oder getrennt sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.**

**Eltvile.** Neue comfortable Villa am Rhein (9 Zimmer, reichl. Nebenräume) zu vermieten. Näh. bei **Kreuzner & Hatzmann**, Wiesbaden. 1061

Ein eingefriedigter Platz als **Lern- und Spielplatz** während der Sommermonate zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. F 293

Geschäftslokale etc.

**Bärenstraße 3, 4, 5 und 6**

sind **Läden u. Wohnungen** mit electrischem

Licht und Centralheizung zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstraße 5, von 10-12 Uhr, oder in meiner Wohnung, Nerobergstraße 14. **Otto Freytag.** 1268

**Gr. Burgstraße 4** ist der der Wilhelmstraße zunächst gelegene **Laden** mit zwei breiten Schaufenstern, sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Etage. 24245

**Große Burgstraße 11** schöner großer **Laden** mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1, Borgellanladen. 1255

**Gr. Burgstraße 17** **Laden** mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 20290

**Ellenbogengasse 6** ein kleiner **Laden** sofort oder später zu verm. 1308

**Ellenbogengasse 7** **Laden** (vorz. Lage) mit Wohnz. sof. od. sp. z. v. Näh. No. 3. 23484

**Emserstraße 36** ist der **Laden** nebst Wohnung, Labeneinrichtung, zu vermieten. 596

**Friedrichstraße 39**, nahe der Kirchgasse, ein schöner großer **Laden**, auch getheilt zu vermieten. 24719

**Häfnergasse 17** (Neubau) ist ein **Laden** mit oder ohne Wohnung sof. od. später zu verm. 1077

**Kirchgasse 13** ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller **Laden** zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 22519

**Louisenstraße 14** ist ein gr. h. **Laden**, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 22520

**Marktstraße 6** sind noch 3 große **Läden** zu vermieten. **Benz.** 2091

**Mauergasse 8** ein **Laden** mit Ladenzimmer und Comptoir nebst Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Manjarde auf sofort oder später zu vermieten. 381

**Moritzstraße 15** ist ein geräumiger **Laden**, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 1848

**Nerostraße 23** ein großer **Laden** mit 2 Schaufenstern und 2 großen Zimmern preisw. zu vermieten. 2111

**Oranienstraße 21** direct an der Baustelle des neuen Gerichtsgebäudes sind im Seitenbau die Lokalitäten, in denen seit Jahren ein Flaschenbier- u. Victualiengeschäft mit Erfolg betrieben wurde, anderweitig auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2601

**Oranienstraße 22** sind 2 **Läden** mit Wohnungen auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bachmeyerstraße 4, Part. 1810

**Oranienstraße 52**, Ecke Goethestraße, gr. **Läden**, für jedes Geschäft geeignet, gleich oder später zu vermieten. 22327

**Rheinstraße 37** ist ein großer **Laden** gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 2582

**Tannusstraße 53** großer **Laden** mit o. ohne Wohnung z. verm. 22523

**Tannusstraße 14/16** ist ein **Laden** mit 1 Zimmer, Küche, Manjarde auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Bäckerladen. 1252

**Webergasse 2** großer **Laden** mit Hinterräumen sofort od. später zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 1557

**Webergasse 46** **Laden** mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. 1073

**Webergasse 50** **Laden** mit Ladenzimmer und i. Zubehör mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 702

**Wilhelmstrasse 24** **Laden** mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer zu verm. 2619

**Wilhelmstraße 4** ist ein **Laden** auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 22526

**Wilhelmstraße 14** ist ein eleganter **Laden** mit Ladenzimmer u. Gallerie (Luft-heizung) per sofort od. später zu verm. Näh. im 2. St. daselbst. 20206

**Laden** mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1. St. 1994

**Für Metzger.** **Laden**, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Bertramstraße 16**, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst und Oranienstraße 6, Part. 2224

**Laden** sofort oder später, event. mit kleiner Wohnung zu vermieten. Ellenbogengasse 8.

**Laden Ellenbogengasse 10**, seither von Herrn Meidecker inne, per sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näh. bei Aug. Limbarth.

**Kleiner Laden** mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei G. Voltz, Ecke der Friedrich- und Delaspesstraße.

**Laden** mit oder ohne Magazin, in dem seit 3 Jahren ein gehendes Schuhgeschäft geführt wurde, zu vermieten. Näh. Kneipp, Goldgasse 9.

**Ein Laden** mit Ladenzimmer, mit oder ohne Wohnung zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Grabenstraße 34, im Laden.

**Für Metzger.** **Laden** mit Wohnung zu vermieten. Bestendstraße 1. Näh. Hellmundstraße bei Ph. Müller.

**Laden** nebst Wohnz. ist auf 1. Juli Ecke der Karl- und Niesstraße zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, Part. (Adolphsallee).

**Laden** mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten. Kirchgasse 22.

**In der vorderen Langgasse** ist ein großer schöner **Laden** mit zwei Erfern ganz od. getheilt auf sofort od. später preiswürdig zu vermieten. Näh. bei Chr. Kratzenberger, Bärenstraße 1.

**In meinem Hause Metzgergasse 7** ist der seit 8 Jahren von Herrn Brademann innegehabte große **Laden** nebst Ladenzimmer, worin derselbe ein Kleider- und Waschen-Garderobe-Geschäft betrieb, sowie die dazu gehörige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Cabinet, Manjarde u. Keller, auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten. Näh. in meiner Wohnung Emserstraße 2 oder bei Herrn C. Stahl, Metzgergasse 5. 24490

**Laden Metzgergasse 33**, in welchem seit 37 Jahren ein Schirm- u. Kappengeschäft betrieben wurde, auch zu jedem anderen Geschäft geeignet, preiswürdig mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

**Laden** mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Michelsberg 6, im Senglerladen.

**Laden** mit oder ohne Wohnung sofort od. später billig zu vermieten. Zu erfragen Moritzstraße 60, Hinterhaus 1. Tr. h. 1.

**Ein Laden** zu vermieten **Rheinstraße 27**. Wegen Verlegung meines Geschäfts nach meinem

Neubau **Webergasse 4** sind mehre jetzigen ausgebeuteten **Ladenlokalitäten** Gr. Burgstraße 9 ganz od. getheilt per 1. Juli cr. zu vermieten. Adolph Dams.

**Ladenlokal** in belebter Straße, in der Nähe der Adolphsallee, Filiale der Kurzwaarenbranche, auch für Specerei-Geschäft u. Gemüsehändler passend, zu verm. Näh. bei Klausnitz, Louisenstr. 41.

**Adolphstraße 5** Werkstätte mit schönen Keller mit od. ohne Wohnz., pass. Flaschenbierhändl. od. jed. sonst. Geschäft, z. verm. Näh. daselbst.

**Hellmundstraße 34** Werkstätte ganz oder getheilt mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

**Lehrstraße 12** ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1-3 Zimmern zu vermieten.

**Mauergasse 10** eine Werkstätte, auch als Lagerraum passend, per sofort oder später zu vermieten.

**Moritzstraße 44** ist eine schöne geräumige Werkstätte ev. auch Wohnung auf gleich od. später zu verm. Näh. das. i. Vbh. 1.

**Werkstätten und Lagerräume.** **Moritzstraße 49** (Neubau) sind 3 Werkstätten von je ca. 11 Mtr. und 6 Mtr. breit, ev. mit Wohnung zu vermieten. Näh. bei Louis Hausohn, Helenestraße 13.

**Schwalbacherstraße 59** großer Hof, Werkstätte, Schuppen, Lageräume, sehr geeignet für Kohlen-, Maurer- u. Zünder-Geschäft, sowie die Parterrewohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst.

**Waldraustraße 32** Werkstätte (o. als Z.) zu verm. Näh. 2 St. r.

**Bestendstraße 15** eine Werkstätte im Souterrain für ein ruh. Geschäft zu vermieten.

Eine **Werkstätte** mit oder ohne Lagerraum, sowie kleine Wohnung billig zu vermieten. Näheres Michelsberg 28, 1.

**Saal.** **Friedrichstraße 44** ist ein großer Saal, ungef. 60 q-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend für Bureau oder Lagerraum, zu vermieten.

Ein großer **Comptoir** mit oder ohne Flaschenkeller in best. Lage sofort preiswürdig zu vermieten. Näh. bei C. Grünberg, Cigarrenhandlung, Goldgasse 21.

**Häfnergasse 10** Magazin u. Comptoir zu verm.

**Kirchgasse 19, Krieg.** ein großes Magazin zu vermieten. 2507  
**Nicolaststraße 9** großes Magazin zu verm. Näh. Bart. 707  
**Wibrechtstraße 22** Lagerraum oder Werkstatt und Keller zu verm. 996  
**Dohheimerstraße 6, Part.,** ein Part.-Raum, 3 Mr. lang u. 6,75 Mr. breit, als Lagerraum oder für ein ruhiges Geschäft zu verm. 1080

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Adelheidstraße 56,** 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 19098  
**Adolphsallee 31, 2 Tr.,** ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. 1 Tr. 2450  
**Adolphsallee 32, Bel-Etage,** 8 Zimmer mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr. 273  
**Adolphsallee 33** ist die Bel-Etage von 8 Zimmern, Badezimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. 923  
**Albrechtstraße 17, Ecke der Adolphsallee,** ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst bei **Johann Dormann Wwe.** 83  
**Bahnhofstraße 2, Ecke der Rheinstraße,** ist der erste Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenkammern, Keller, Holzstall zc. zum 1. Juli zu verm. Einzuseh. Vorm. v. 11-1 Uhr. 2313  
**Am Mondel, Biedricherstraße 3, schönste Villen-** wohnung, 9 eleg. Zimmer, Bad, Balkon, reichliches Zubehör und Garten, zu verm. Näh. daselbst. 2363  
**Kirchgasse 29, Ecke der Friedrichstraße,** Wohnung von 8 Zimmern per sofort event. auch später zu vermieten. Preis Mt. 1000. Einzusehen von 11-1 Uhr. 1410

**Villa Hygiea.**

**Mainzerstraße 30 (neu), Parterre-Stock zu vermieten;** acht große Zimmer, Kastensfenster, alle Zimmer mit eigenen Böden belegt, mit allem Comfort der Neuzeit. Front des Hauses 22 Meter. 19806  
**Moritzstraße 60** ist die erste Etage von 8 Zimmern, Badezimmer und allem Zubehör per 1. Juli evtl. 1. October zu vermieten. Anzusehen von 2-3 Uhr Nachmittags. 2521  
**Nerenthal 6** zweite Et., 8 Zimmer, ev. 11 Zimmer, Zubeh. (abgeschl.), auf Oct. 3. um. Näh. Part. 2494  
**Oranienstraße 15, neben der Adelheidstraße,** ist die Bel-Etage, großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Badezimmer und Küche, 3 Mansarden auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 711  
**Oranienstraße 17, 1. St.,** ist eine schöne Wohnung von 8 Zim. mit allem Zubehör per sofort oder später preiswürdig zu vermieten und wird Seitens des jetzigen Miethers eventuell ein Nachsatz an der Miete bis 1. October a. c. bewilligt. Näheres daselbst 9-1 Uhr. 1879  
**Rheinstraße 71** ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Anzuseh. von 11-1 u. 4-6 1/2 Uhr. Näh. ebener Erde. 2569  
**Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2. Et.,** je 8 Z., 2 Balkons u. Zub. gl. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt,** daselbst. 2257

**Sonnenbergerstraße,**

feinste Lage, herrschaftliche Wohnung von acht Zimmern und reichlichem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 2036

**Taunusstrasse**

Wohnung mit 8 Frontzimmern, 3 Mansarden und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 18.** 2618

**Wilhelmstraße 4** ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 20948  
**Wilhelmstraße 42a,** Ecke der Burgstraße, ist die 2. Etage v. 8 Zimmern u. Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage. 24243

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Adolphsallee 9** ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 7 Zimmer, Badecabinet, mit allem Zubehör per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2017  
**Adolphsallee 41** ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und reichliches Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Adolphsallee 43. 20  
**Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße,** ist die reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst im Baubüreau. 18809  
**Große Burgstraße 9** Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 2164  
**Dohheimerstraße 8** Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, auf sofort zu vermieten. 22540  
**Emserstraße 21** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 großen Balkons, 2 Kellern, 2 Dachkammern, auf gleich anderweitig zu vermieten. Näh. Part. 1478

**Dohheimerstraße 33, Bel-Etage,** Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2581

**Friedrichstraße 5** ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden u. 2 Keller a. folglich zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 23231

**Goethestraße 12** hochlegante Herrschafts-Wohnung (3. Et.), 7 Zimmer, Bad, 2 große Balkons, Aufzug zc., sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 19710

**Louisenstraße 7, 2. Etage,** vorzügliche Lage, in unmittelbarer Nähe der Wilhelmstraße, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Balkon, Kellerräume, per sofort zum Preise von 1300 Mt. zu vermieten. Näh. Part. F 408

**Moritzstr. 56,** aus 7 Z. mit Zubeh., sofort zu verm. 22542

**Oranienstraße 42** ist die 3. Etage, sieben Zimmer, großer Balkon, zwei Mansarden, zwei Keller und sonstiges Zubehör, billig sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 20203

**Rheinstraße 62, Gehaus,** ist die Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort zu verm. Anzusehen täglich von 10-12 Uhr. 2097

**Rheinstraße 70,** 2 neben Zimmer, Balkon, Baderaum, 3 Mansarden, 2 Keller zc. auf sofort zu vermieten. Näheres Parterre. 24974

**Rheinstr. 92,** 3 St., eine feine Herrschafts-Wohnung, neu hergerichtet, 7 Zimmer, Balkon u. Bad, warmes u. kaltes Wasser, Küche u. reichl. Zubeh., zu vermieten. 22099

**Schwalbacherstraße 32** Wohnung, 1 Salon, 6 Zimmer, Veranda und Gartengemüß, zu vermieten. Für ein Pensionat passend. Einzusehen von 10-4 Uhr. 265

**Taunusstraße 2a** ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort 1894 zu vermieten. Näheres Auskunft Wilhelmstraße 44 auf dem Bureau. 19632

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Adelheidstraße 16** schöne Bel-Etage, sechs Zimmer mit Bad zc. u. zu vermieten. 226

**Adelheidstraße 63** ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 20716  
**Bogler, Architect.**

**Alexandrastraße 1, Hochparterre,** Wohnung von 6 Zimmern u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 2317

**Schöne Aussicht 22, Villa Belvedere,** eleg. herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sout. 22547

**Biedricher- und Fischerstraße 2** ist die Bel-Etage und der 2. Stock mit je 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Einzusehen Nachm. von 2-5 Uhr. Näh. bei **Ernst Kneisel, Platterstraße 12.** 2398

**Bierstädterstraße 9** Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 20214

**Carl Specht, Wilhelmstraße 40.**

**Blumenstraße 6** ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 22550

**Emserstraße 67** ein kl. Landhaus, enth. 6 Zimmer, Küche u. Zubehör nebst Garten, auf gleich zu verm. Näh. Gr. Burgstraße 9, 1. St. 464

**Friedrichstraße 16, 2, sechs Zimmer** mit Zubehör, Badezimmer, zwei Balkons, kl. Gärtchen per sofort od. später. Näh. daselbst. Einzusehen Vormittags von 11-12 Uhr. 1759

**Goethestraße 1b,** nächst der Adolphsallee, schöne Hochparterre-Wohnung oder 2. Stock, elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Kohlenanzug, Balkon und Zubehör, per October zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 2638

**Goethestraße 1e** sind Wohnungen v. je 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zubehör in hochleganter Ausführung auf gleich oder später zu verm. 24263

**Goethestraße 14** Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 18248

**Goethestraße 18** (links der Adolphsallee), 2 St. hoch, eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badecabinet, Küche, 3 Mansarden zc. auf gleich zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 90

**Serrngartenstraße 15** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näh. Part. 368

**Zahnstraße 7, 2 Tr. h.,** Wohnung, 6 Zimmer, Balkon u. Zubehör, per sofort für 900 Mt. zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 67

**Kaiser-Friedrich-Ring 15, 2. o. 3. St.,** Wohnung von 6 Zimmern mit reichl. Z. zu verm. Näh. 3. St. bei **H. Frankenbach.** 2559

**Kaiser-Friedrich-Ring 108,**

neben Adolphsallee, Bel-Etage oder 2. Stock, 6 elegante Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, Küche u. Zubehör, event. 2 weitere Frontspizzimmer, zu vermieten. 23967

**Kirchgasse 2c**, 2. Wohnung von 6 bis 8 Zimmern (bisher. Wohn. d. Hrn. Dr. Frech) 2481  
ver 1. October zu vermieten.

**Lauggasse 3** ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. durch Heinrich Leicher, Lauggasse 25, Entresol. 1588

**Morikstraße 15**, 2. Et. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu vm. Näh. Part. 22554

**Morikstraße 17, Bel-Etage**, 6 Zimmer Küche und Zubehör ver Juli oder auch früher zu vermieten. Anzusehen 11-1/3 Uhr. 2027

**Morikstraße 50**, 2. Et., 6 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2085

**Nerostr. 20** Wohnung, 2. Stock, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. bei Franz Schade daselbst. 22145

**Neudorferstraße** herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Viebricherstraße 25. 8

**Nicolasstraße 5**

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon etc., auf gleich oder später zu vermieten. 21953

**Nicolasstraße 23**, Part., 6 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 523

**Oranienstraße 46** sind schöne Wohnungen von 6 Zimmern per Etage zu verm. Kein Hinterhaus. Näh. Oranienstraße 44, Part. 1166

**Rheinstr. 91**, 2. Et., 6 große elegante Zimmer m. Balkon u. Zub. zu verm. Näh. bei Eigentümer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 23745

**Röderallee 24, Villa Elisa**, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad etc. zu vermieten. 2445

**Schlichterstraße 7** elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenanflug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 20746

**Schlichterstraße 19**, 1. Haus v. d. Adolpfsallee, ist eine eleg. Wohn., best. a. 6 gr. Z., Veranda, Badecab. u. r. Zub. auf gleich od. sp. zu v. 24944

**Schwalbacherstraße 28**, Bel-Etage, eine Wohnung von 6 Zimmern m. Balkon, Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Hth. P. 439

**Sonnenbergerstraße 5**, gegenüber dem Kurhause, ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Zubehör, vom 15. April oder 1. Juli anfangend, an ruhige Familie zu vermieten. 2383

**Sonnenbergerstraße 12a (Villa Baer)** ist im Hinterhaus 2 Tr. h. eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 2043

**Walmühlstraße 6** Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. Oct. zu verm. Einzul. von 10 Uhr an. 2605

**Wilhelmstraße 9** ist der Parterrestock sogleich, 2. Etage per sofort zu vermieten. Bestand je 2 Salons, 4 Zimmer, Badecabinet, Küche, Vorrathskammer, 2-3 Manjardzimmer, 2 Kellerräume. Näh. bei Zingel, Kl. Burgstraße 2. 2298

**Zimmermannstraße 10** sind elegante Wohnungen von 6 und 3 Zimmern, ein Parterre von 4 oder 5 Zimmern mit Balkon und Erker und sonstiges Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres No. 5 beim Eigentümer. 680

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Adelheidstraße 10** (centrale Lage) schöne 2. Et., Salon und 4 schöne Zimmer, mit groß. Balkon u. reichl. Zub., sofort zu v. Näh. Hth. 1. Et. 710

**Adelheidstraße 49** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. das. im Hth. 22700

**Adelheidstraße 62**, 2. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder bei Ad. Haber, Balkramstraße 14/16, 1. 45

**Adelheidstraße 66** ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör etc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 24201

**Adolpfsallee 4** ist die 2. Etage, bestehend aus Balkon, 5 Zimmern nebst Zub., auf 1. Mai zu verm. Näh. zwischen 10-4 Uhr 3 Tr. 1763

**Adolpfsallee 51**, Speisel, gr. Balk., Bleichpl. nebst sch. Zubeh. (Früh.) preisw. zu vm. Anzul. 11-1. Näh. Part. 24886

**Albrechtstraße 25** Bel-Etage, Balkon, 5 Zimmer nebst Zubehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr. 2367

**Albrechtstraße 35** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 21517

**Albrechtstraße 43** ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 101

**Dohheimerstraße 11**, Part. oder 2 Tr. h., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. daselbst P. 1828

**Elisabethenstraße 7** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 82 beim Hof-Juwelier Heimerdinger. 23516

**Elisabethenstraße 14**, 2. Et., schönste Lage, 5 Zimmer mit Balkon, (wird sofort hergerichtet), 2 Manjarden, Küche mit Speisekammer und transport. Majolika-Herd m. warmer Wasserleitung u. Bade-Einrichtung, 2 Keller, Closet hinter Glasabthl., zu vermieten. Anzusehen täglich von 10-12 und 2-5 Uhr durch den Hausbesitzer, Part. 2090

**Elisabethenstraße 31** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich zu verm. Anzul. v. 11 1/2-1 1/2 Uhr. 287

**Emserstraße 38**, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum der sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 1048

**Emserstraße 49**, herrlichste Lage, freie Aussicht, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, ein verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Manjarden, Ribbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kurz, Friedrichstr. 4. 224

**Emserstraße 69**, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. gleich od. später zu vm. N. b. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 24732

**Emserstraße 75** sind 5 Zimmer, Küche etc., al. oder sp. zu verm. 341

**Faulbrunnenstraße 9**, 1. Et., ist eine schöne Wohnung von fünf Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später, ganz oder getheilt, zu vermieten. 68

**Frankenstraße 3**. In m. Hause habe ich die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und Keller, per sofort zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt, je 2 Zimmer, Küche, eine Manjarde u. 1 Keller, abgegeben werden. Zu besichtigen von 10-1 Uhr Vormittags. Näh. bei Hermann Neigenfind, Destillation und Liqueurfabrik, Jahnstraße 2. 1108

**Franz-Adolfstraße 12, Nerothal, Villa Marie**, ist die hoch elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Einzusehen an allen Wochentagen. 110

**Friedrichstraße 31**, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, auch für Geschäftszwecke geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Neugasse 1, Weinhandlung. 1104

**Friedrichstraße 41, Ecke der Kirchgasse**, eine separat abgeschlossene Parterre-Wohnung von fünf Zimmern, Küche etc. auf sofort oder später zu vermieten; auch zu Bureau-Räumen geeignet. Näh. im Leinenlager Part. 244

**Geisbergstraße 30**, Landhaus, ist die Bel-Etage von 5-6 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör mit großem Balkon und Benutzung des Gartens auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Diefelbe ist in nächster Nähe des Kochbr. und unweit des Waldes gelegen. Näh. das. P. 240

**Goethestraße 3**, dicht an der Adolpfsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Manjarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 1841

**Goethestraße 9** das Part. Logis von 5 Zimmern m. reichl. Zubeh. zu vm. Näh. das. 2021

**Goethestraße 11** ist die 1. und 2. Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon und Gartenbenutzung, auf gleich oder später zu vermieten. 2256

**Goethestraße 28**, in ruhigen feinen Hause, 2 Manjarden etc., auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 237

**Goethestraße 30** Bel-Etage von 5-6 Zimmern (Balkonerker u. Balkon) mit reichl. Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 68

**Goethestraße 40** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern u. f. w., auf sogleich zu vermieten. Näh. Morikstraße 5, Part. 16

**Herrngartenstraße 4**, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 68

**Jahnstraße 1**, 3. Et., 5 Zim., Küche, Speisel, u. Zubeh. zu vm. 2108

**Jahnstraße 7**, Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör per sogleich zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 138

**Jahnstraße 19**

sind im Vorderhause, Parterre, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, im 1. u. 2. Stock je zwei Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör und eine Frontispizwohnung, sowie im Seitenbau daselbst eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör und eine Manjardwohnung auf sogleich preiswürdig zu vermieten. Näh. Morikstraße 7 bei A. Momberger. 710

**Jahnstraße 30** schöne Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer, Manj. u. 2 Keller, billig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 3. 1888

**Jahnstraße 44**, am Kaiser-Friedrich-Ring, kein vis-a-vis, eine Wohnung von 5 Zimmern (neu) mit vollständigem Zubehör der Neuzeit auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2368

**Kaiser-Friedrich-Ring 10** ist eine Wohnung in der 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon mit möglichem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst oder Morikstraße 9, Part. 2343

**Kaiser-Friedrich-Ring 14**

1. Et., 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör in seiner gesunder Lage. 1561

**Karlstraße 28** ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau. 288

**Napellenstraße 6**, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Adler**, 27. Taunusstraße 27. 22572

**Karlstraße 32** ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubeh., gesund u. frei gelegen, zu dem bill. Preise von 600 Mk. zu verm. 945

**Kirchgasse 7**, 3. St., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorei. 1184

**Louisenstraße 6**, 3. Etage, bestehend aus Salon und 4 großen Zimmern nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 84

**Louisenstraße 15**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1. St. r. 2093

**Mißelsberg 21** ist eine Wohn. von 5 Zimmern u. Zubehör und eine Frontispiz-Wohn. von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. 2548

**Morixstraße 17** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, per Juli oder auch früher zu verm. 2028

Anzusehen von 11—1/2 Uhr.  
**Morixstraße 23** ein Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller zc. per sofort zu verm. 19701

**Morixstraße 38**, Ecke der Albrechtstr., ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2564

**Morixstraße 44**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 1937

**Morixstraße 56**, Ecke der Goethestraße, ist die Hochparterre-Wohn., bestehend aus 5 Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. im Laden. 2369

**Morixstraße 66**, 2. Et., elegante Wohnung, Salon und 4 Zimmer, Balkon, Bad nebst reichl. Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. 1847

**Möringstraße 9**, neuerbauete Villa, 2 Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkons, Frontspiz, Badezimmer und Garten zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 463

**Müllerstraße 10** ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Zu erfragen Höderallee 32, 1. St. 2525

**Nicolasstraße 8** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per sogleich zu vermieten. Näheres 2 Treppen. 155

**Nicolasstraße 28** elegantes Hochparterre, großer Balkon, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf sofort zu verm. Näh. daselbst Part. im Compt. 1890

**Oranienstraße 23** ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontspizwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 21339

**Oranienstraße 29**, 2. 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 18621

**Oranienstraße 31** im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Tr. 24989

**Oranienstraße 37**, 2. St., ist eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 1. Stock. 2557

**Oranienstraße 44** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. daselbst Parterre. 1165

**Oranienstraße 45**, Ecke Goethestraße, elegante Wohnungen von fünf großen Zimmern, Bad zc. für gleich oder später zu verm. 2474

**48. Oranienstraße 48**

ist das zweite und dritte Obergesch., bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabschluss, 2 Mansarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per sogleich oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. **Jac. Krupp**. 18148

**Oranienstraße 52**, Bel-Etage, 5 Zimmer (Balkon), Küche mit reichlichem Zubehör gleich oder später zu vermieten. 2166

**Partweg 2**, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller zc. zu vermieten. 129

**Rheinstraße 18** eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2316

**Philippbergstraße 27**, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 369

**Rheinstraße 18** Bel-Etage und 3. Stock schöne Wohnung, je 5 Zimmer, Küche und Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1084

**Rheinstraße 69** Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 22588

**Rheinstraße 103** ist der 4. Stock, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, zum Preise von 600 Mk. zu vermieten. Anzusehen jederzeit. Näh. Auskunst daselbst und Diebriegerstraße 3. 1726

**Rheinstraße 94 (Alteeseite)**

gesundes Hochparterre: 5 Zimmer mit Zubeh., Balkon und Vorgärtchen, auf sofort oder später an kl. ruhige Familie zu vermieten. Besch. daselbst. 2312

**Rheinstraße 33** Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 47, 2. St. r. 2568

**Rheinstraße 105** eleg. Wohnung von 5 Zimmern (Bel-Etage) mit allem Zubeh., Mitbenutzung des Gartens, Kohlenaufzug zc., auf 1. October zu vermieten. 2499

**Höderallee 12** ist die 1. Etage von 5 Zimmern, Küche u. reichl. Zubeh. auf 1. Juli zu v. 2381

**Schlichterstraße 11**, Bel-Et., 5 Z., Balk., Badez., Kohlenz., K. m. Speisek., Bl., Trockenb., r. 3. a. sogleich z. v. Ang. Bm. N. b. Eigenth. P. 128

**Schlichterstraße 20**, nahe der Adolphsallee und der Dampfbahn, ist die Bel-Etage und der 3. Stock, bestehend aus je 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und Zubehör, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf sogleich zu vermieten Näh. bei **Schmidt**, Dachlogis daselbst, sowie Morixstraße 15 bei **Rath**. 562

**Schützenhofstraße 14 und 16**

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons zc. zu vermieten, desgl. eine Giebelwohnung von 3 Zimmern. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im Baubüreau. 910

**Schulberg 6**, 3. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Schulberg 8. 1041

**Taunusstraße 41**, 3. Etage, schöne Wohnung von 5 Zimmern, 3 Manf. per 1. Juli zu vermieten. 2518

**Taunusstraße 49** Wohnung von 5 oder 6 Zimmern u. Zubeh. (Balkon u. Erker) sofort oder später zu verm. Näh. daselbst. 2322

**Victoriastraße 14** (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Nicolaisstraße 18. 1879

**Weißstraße 6** sind 2 schöne Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Part. 502

**Weißstraße 14** im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, im neu erbauten Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern zc., eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie zwei Mansarde-Wohnungen von 3 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 2. Et. 2281

**Wilhelmstraße 40**, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarde-Wohnung von 5-6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapfserie-Geschäft von **E. L. Specht & Co.** 1682

**Wörthstraße 11**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden auf sofort zu vermieten. 755

**Zimmermannstraße 4** fünf große Zimmer, Bad, Balkon und reichliches Zubehör zu vermieten. 1494

In meinem Neubau **Neugasse 9** ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, 2 Mansarden, sowie die dazu gehörige Küche und Kellerräume per sogleich zu vermieten. 571

**A. H. Linnenkohl.**

Fünf Zimmer und Küche, 2. Stock, mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg**, Kirchgasse 19. 2508

In meinem neu erbauten Hause **Dohheimerstraße 31** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer und reichl. Zubeh., auf 1. Juli zu verm. 2604

**A. Wolff**, Architekt.

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

**Adelheidstraße 53** schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Badofen, zwei Keller, Mansarde, auf gleich oder später zu vermieten. 17680

**Albrechtstraße 36** zwei Wohn. von 4 Zimm. u. 3 Zimm. mit Zubeh. an ruhige Leute billig zu vermieten. 798

**Bertramstraße 3** Bel-Etage oder Part. Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bertramstraße 2, Part. 1. bei **Meinecke**. 2464

**Bertramstraße 16**, Ecke Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. ionisg. Zubeh. auf sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst oder Oranienstraße 6, Part. 1208

**Bismarckring 1**, Ecke der Frankenstr., ich. Bel-Et. v. 4 Z., Küche mit Speisek. u. reichl. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 1899

**Blücherstraße 20**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 1317

**Bl. Burgstraße 9**, 2. St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Anwalts-Büreau Marktplatz 5. 1032

**Emserstraße 75** sind 4 Zimmer, Veranda zc. gl. od. sp. zu verm. 777

**Frankenstraße 1** 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22598

**Frankenstraße 6**, 2 Tr. h., eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2475

**Friedrichstr. 45**, Bbh., eine Wohnung von 4 Z. nebst Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2479

**Geisbergstraße 4**, 2. Etage, unmobliert, Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Manjarden sofort oder später zu vermieten. 2386

**Gustav-Adolfstraße 3** sind in der Bel-Etage schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf gleich oder später sehr billig zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 8, Part. bei Frau Dr. v. Malapert. 502

**Gustav-Adolfstraße 10**, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, zu vermieten. Näh. bei J. Jordan, Michelsberg 7. 575

**Herrngartenstraße 12** Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 992

**Jahnstraße 24**, Part., 4 Zimmer, 2 Keller, 1 Manjarde zu vermieten. Näh. daselbst. 796

**Jahnstraße 34**, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 28702

**Ecke der Jahn- und Wörthstraße** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlsru. 30. 22601

**Kapellenstraße 5**, 1. St., 4 Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf sofort zu vermieten. Preis 500 Mark. 458

**Karlsruhe 24** nächst der Adelhaidstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern, Part., auf sofort zu vermieten. Näh. das. 2. 465

**Karlsruhe 31** Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 1021

**Karlsruhe 37**, 3 Tr., schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst reichl. Zubehör und Balkon Bezugs halber auf 1. Juli zu verm. 2497

**Karlsruhe 39**, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör mit und ohne Balkon auf sofort zu vermieten. Näh. Mittelbau, Part. 24487

**Kirchgasse 33, Bel-Etage**, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2058

**Mainzerstraße 43** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 22097

**Moritzstraße 24**, 1. St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. 501

**Moritzstraße 42** sind 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Part. 22603

**Mühlgasse 13** vier Zimmer, Küche u. Zubehör. Näh. bei J. Haub. 2629

**Nerostr. 38** Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Manjarde gleich o. später zu verm. Näh. 1 St. 355

**Oranienstraße 37** Parierre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Waderaum, Kofhlensug und reichlichem Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. daselbst 1 St. 400

**Oranienstraße 45, Ecke Goethestraße**, elegante Wohnungen von vier Zimmern, Bad zc. für gleich oder später zu vermieten. 2473

**Oranienstraße 47** sind Wohnungen von 4 Zimmern und 3 Zimmern nebst Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf sogleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 2287

**Oranienstraße 54** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör zu vermieten. 52

**Philippbergstraße 20**, Part. I., ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Küche in ruh. Hause mit Gartenbenug. auf 1. Juli zu vermieten. 2586

**Rheinstraße 56** eine Wohnung im Hinterh., 4 Zimmer nebst Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Preis 520 Mk. Näh. das. Hb. Part. r. 2465

**Rheinstraße 72**, 3. Etage, reiz. Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, neu herger., an einz. Dame oder kl. Familie sofort billig zu vermieten. Näh. Part. 16541

**Rheinstraße 87** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. R. Part. I. 22607

**Rheinstraße 89**, 3. St., 4 schöne Zim. m. Balkon u. Zub. z. verm. 477

**Rheinstr. 105**, Hochparterre, 4 Zimmer zc. zu verm. Näh. daselbst. 2051

**Rheinstraße 107** erster u. zweiter Stock, je 4 große Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Part. 641

**Röderallee 23a** Wohn. von 4 Z. a. 1. Oct. ev. 1. Juli zu verm. 1985

**Saalgasse 38, an der Taunusstraße**, sind 2 Wohnungen im 1. und 2. Stock, je 4 Zimmer, Küche und Zubehör enth., zu verm. 1172

**Schwalbacherstraße 39**, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche zc., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 610

**Schwalbacherstraße 59** ist die Parterre-Wohnung, vier Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 2226

**Stiftstraße 5**, Part., vier Zimmer und Zubehör sofort zu verm. 2929

**Stiftstraße 13** ist eine schöne Wohn. von 4 gr. Zimmern, Küche, 2 Manjarden u. 2 Kellern per sof. oder später zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 2448

**Taunusstraße 29** ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 189

**Waldmühlstraße 30a**, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 18062

**Weilstraße 15** freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Manj. in ruhig. Hause zu verm. 22612

**Welltrichstraße 6** Frontspige, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, p. 1. Juli, ebentl. früher, zu vermieten. 2607

**Welltrichstraße 39** schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 445

**Westend- und Moonstraßen-Ecke** sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abort im Verichluß), Waichküche, Trockenpfeifer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder Bleichstr. 26, 1. 21341

**Wörthstraße 12** Bel-Et., neu hergerichtet, 4 Zimmer u. Küche mit Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1782

Eine schön Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 16952

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Adelhaidstraße 34** ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, incl. Frontspige, zu vermieten. Anzusehen von 10-5 Uhr. 2469

**Adelhaidstraße 35** sind i. Seitenb. Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. an ruh. Leute auf gleich zu verm. Näh. das. Vorderh. 2. Et. 1272

**Adelhaidstraße 37** eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Lanagasse 5. 665

**Adelhaidstrasse 41** schöne Parterre-Wohnung (mit 2 Vorgärten) von 3 Zimmern, allem Zubehör und Gartenbenutzung auf sofort zu vermieten. Anzusehen von 10-2 Uhr. 689

**Adelhaidstraße 42**, Hths., 3 Zimmer u. Küche zc. auf October zu vermieten. Näh. 1 Tr. beim Tapezierer Leicher. 2563

**Adlerstraße 31** drei Zimmer, 1 Küche, Stallung für Kleindieh auf 1. Juli zu vermieten. 2635

**Adlerstraße 67** ist eine Wohnung, 3 Zimmer mit vollständ. Zubehör, auf gleich zu vermieten. 1949

**Adolphstr. 5, Seitenbau (neu)** 2. Stock, sind zwei schöne Wohn., je 3 u. 2 gr. Z., Küche u. Keller, preisw. zu verm. Näh. nur Adolphsallee 51, P. 668

**Albrechtstraße 4** eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche und sonstiges Zubehör auf gleich zu vermieten. 1638

**Albrechtstraße 30** eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Manjarde und Zubehör auf gleich zu vermieten. 564

**Bertramstraße 14** sind schöne Wohnungen, drei Zimmer, Küche, Manjarde nebst Zubeh. auf gleich zu verm. Näh. daselbst Part. r. 158

**Bertramstraße 15**, 1. und 2. St., 2. Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Manjarde, 2 Keller, zu vermieten. Preis 550 und 500 Mk. 926

**Bertramstraße 16, Ecke Zimmermannstraße**, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Manjarden u. sonst. Zubehör auf sofort od. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst od. Oranienstraße 6, Part. 1207

**Bertramstraße 17** Sintergebäude, sch. Wohn- und Bleichstraße 26 ungen von 3 Zimmern, Küche, Manjarde, 2 Kellern, Balkon zc. per sofort zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 22616

**Biebricherstraße 23** ist eine abgeschlossene Giebel- wohnung von drei Zimmern und Küche mit großem Balkon an ruhige kinderlose Miether zu vermieten. Näh. Erdgeschoß daselbst von 10-12 Uhr. 1855

**Bierstädter Höhe 11a** sind 3 oder 5 Zimmer mit Zubehör und Benutzung des Gartens per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kirchhofstraße 4. 619

**Bleichstraße 15** ist eine Giebelwohnung mit 3 großen Zimmern (nach der Straße) und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. Säuhladen. 258

**Bleichstraße 25** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Näh. Rheinstraße 95. 2480

**Bleichstraße 27**, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 966

**Bleichstraße 33** 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 773

**Blücherstraße 7** im Mittelbau abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer u. s. w., 1. St., Cloiset im Abchl., auf gleich oder später zu vermieten. 1546

**Blücherstraße 8** (Neubau, Vorderh.), Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Cloiset im Abchl., auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Mittelb. 1 r. 2056

**Blücherstraße 8**, Mittelbau, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 806

**Blücherstraße 12**, Bel-Etage, 3 Zimmer mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, Part. 627

**Blücherstraße 14** Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Manjarde, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. 1 St. I. 2611

**Blücherstraße 16** freundliche Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 2397

**Blücherstraße 18** im Vorderhaus, 2 Stiegen, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, im Hinterhaus, 1 u. 2 St., je 3 Zimmer u. Küche per sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1 St. 1757

**Blücherstraße 22** 3-4 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubeh., Cloiset im Abchl., auf gleich zu vermieten. Näh. 2 St. rechts. 909

**Blücherstraße 26**, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 18066

(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

## Ornithoptera Amphrisus.

(4. Fortsetzung.)

Eine Schmetterlingsgeschichte von Dr. v. Gögendorf-Grabowski.

(Nachdruck verboten.)

Werner brauchte gar nicht lange dazu, mit der Sache und sich selbst bergestalt zur Klarheit zu kommen. Nachdem das geschehen, machte er einen dicken Strich unter das Amphrisus-Märchen und ging mannhaft daran, das Gespinnst, welches er selbst sich aus Träumen und Hoffnungen gewoben und von dem sein Leben nun schon monatelang wie von einer goldenen Wolke umhüllt wurde, mit kräftiger Hand zu zerreißen. Wie wenn das Schicksal seine Bestrebungen unterstützen wollte, fielen gerade in diese Tage innerer Kämpfe mancherlei äußere Erfolge, die ihn von der eigenen Ideenwelt heilsam abzogen. Als der bedeutendste darunter erschien vorläufig die Verleihung des Professorstitels, da an ihm die gewisse Aussicht auf eine, noch innerhalb dieses Jahres für Hellborn frei werdende Universitätsstelle hing. Uebrigens zeigte sich ihm die Stadt, welche er nun vielleicht bald für immer hinter sich lassen sollte, gerade jetzt von recht ansprechender Seite. Aus allen Kreisen empfing er Kundgebungen freundlichen Interesses, und sein Buch ward der Vermittler neuer, werthvoller Bekanntschaften. Anlässlich desselben erwählte ihn der „Verein für Naturforscher und Naturfreunde“ zum Ehrenmitgliede, mit dem dringenden Ersuchen, in nächster Zeit einen seiner lichtvollen, populär-wissenschaftlichen Vorträge im Vereinslokale halten zu wollen. Das war nicht gut abzulehnen. Werner bereute seine Zusage auch keineswegs. Er sprach vor zahlreichen, meist gründlich gebildeten Zuhörern und unter so lebhaften Beifalls-äußerungen, daß er im Laufe seines Vortrages mehr und mehr davon durchwärmte und auch seinerseits zu einem gewissen Ausschüß-herausgehen angeregt wurde. Bei dem Festmahle, mit welchem ihm Ehren dieser gesellige Abend abschloß, lernte Werner einzelne Mitglieder des Vereins als besonders intelligente und wissenschaftlich vorgeschrittene Männer kennen. Einer darunter, ein alter, offenbar leidender Herr, war eigens von seiner, eine Stunde von der Stadt entfernten Besitzung herüber gekommen, um ihn zu hören. Er erwies sich als großer Anhänger Hellborns und kannte dessen sämmtliche, zum Theil verstreut in verschiedenen Fachblättern erschienene Schriften. Es interessirte Werner, zu vernehmen, daß Freiherr v. Altenkreuz lediglich aus Liebe zur Sache hindurch unter Bevorzugung gewisser Specialgebiete Naturwissenschaft studirt und im Anschluß daran große Reisen unternommen — auch eine eigenartige Bibliothek und werthvolle Sammlungen in seinem ländlichen Insulium aufgestapelt hatte. Herr versprach er dem lebenswürdigen alten Herrn, dessen beschaufliches und dennoch durch unzählige magnetische Verbindungsstrahlen mit der Welt verknüpftes und von jeder geistigen Schwingung in derselben gleichsam elektrisch betäubtes Stillleben ihn wie die Verkörperung seines eigenen idealen Jugendtraumes anmuthete, einen baldigen Besuch auf Schloß Altenkreuz. Am Schlusse dieses Abends hatte Werner nur angenehme Eindrücke und Empfindungen zu verzeichnen. Freieren Gemüthes als seit Langem erhob er sich am folgenden Morgen von seinem Lager, um in Gesellschaft der getreuen Weife ein gemüthliches Frühstücksstündchen zu halten und dabei die Abends zuvor geführten anregenden Gespräche noch einmal im Geiste zu recapituliren. Das Schicksal wollte es aber offenbar anders, denn da lag etwas neben der blaugeblühten Kaffeetasse, dessen Anblick sein Herz schmerzhaft aufpochen machte —: ein kleines weißes, rothgestiegeltes Briefquadrat! Wie würde er diesen dritten, vielleicht bedeutendsten Amphrisus-Brief noch kurze Zeit zuvor in ungeflügelter Freude an sich gerissen haben! Heute verspürte er das Verlangen, denselben ungelesen in den Ofen zu werfen, worin an diesem frühen Morgen ein lustiges Holzfeuer knisterte.

Was bedeutete es für ihn, wenn Prinzessin Valerie in der That geneigt war, ihr Versprechen einzulösen und das von Hellborn so inbrünstig erbetene Wiedersehen in Form einer huldvoll gewährten Audienz geziemend vor sich gehen zu lassen? Möglicher Weise reizte es ihren, dem Originellen zugewandten Sinn, die schöngeistigen Beziehungen zu dem jungen Gelehrten noch eine

Zeit lang, — sich zur Kurzweil und ihm zur Ehre — fortzuspinnen, bis eine neue Laune die alte verdrängte. Er aber — er dankte dafür. Vor ihr, die ihm in jenen unvergeßlichen Abendstunden seelisch so nahe getreten und mehr noch durch ihre schlichte, echt weibliche Anmuth, als durch die eigenartige, der seinen verwandten Geistesrichtung sein Herz berührt halte — vor ihr wollte und konnte er nun und nimmer als ein demüthiger, „Snaden“ Empfangender erscheinen!

Da sie nicht seines Gleichen war und da er nicht als freier Mann um das freie Geschenk ihrer Liebe werben durfte, so mochte das Märchen bleiben, was es war und je schneller je lieber wirklich zu Ende gehen!

Der Amphrisus-Brief enthielt wieder nur wenige Zeilen:

Wenn Herr Professor Hellborn es heute noch wünscht, die auf dem Mastenfeste angeknüpften Bekanntschaften zu erneuern, so möge er der Einladung nach Schloß Altenkreuz Folge leisten, welche im Laufe dieser Woche an ihn gelangen wird.

Amphrisus.

Werner hatte davon gehört, daß der Erbprinz zur Jagdzeit bisweilen in dem forstreichen Altenkreuz verweilte; davon aber, daß das Junggeselleneit des alten Freiherrn sogar den Damen des Hofes gastliche Aufnahme gewährte, daß es überhaupt derart gesellig in demselben zuging — davon hatte er keine Ahnung gehabt. So war ihm auch also dieser Umgang, von dem er sich für die Zeit bis zu seiner Abberufung echten Genuß versprochen, verbittert, fast unmöglich gemacht. Die Prinzessin spielte ein kühnes Spiel, wahrhaftig! Wie excentrisch mußte sie sein! Wie viel Freiheit des Handelns besäßen! Werner wunderte sich, bisher niemals etwas ihre Eigenart Charakterisirendes über Prinzessin Valerie vernommen zu haben. Noch einmal nahm er den Brief zur Hand, welchem wieder jener kaum merkliche und dennoch die Sinne gleichsam liebkosende Jasminduft entstieg, der seither auch Hellborns altem Schreibsekretär untreunbar anhaftete. „Wenn Herr Professor Hellborn es heute noch wünscht“ — darin lag eigentlich schon ein leiser Zweifel. Vielleicht ahnte die Prinzessin, wie er empfand und — daß er ablehnend antworten würde; erwartete vielleicht letzteres sogar! Das erleichterte ihm seine Aufgabe bedeutend. Er war fest entschlossen, die Einladung abzulehnen. Wohl stand die Erinnerung an sein freiwillig abgelegtes Gelöbniß: „Ich werde Deinem Rufe Folge leisten, wohin mich derselbe auch führen möge!“ mahnend vor ihm auf — aber er sagte sich: die Prinzessin weiß ganz gut, unter welcher Voraussetzung ich jene Worte sprach und warum dieselben jetzt ungültig geworden sind. Sie ist zu klug und zu feinfühler, um mich nicht zu verstehen!

Es passte gut, daß Hellborn demnächst in Angelegenheiten seines fortläufigen Werkes verreisen, auch in Heidelberg und Mannheim versprochenenmaßen einige Vorträge halten mußte. So war er in den Stand gesetzt, bei der Wahrheit zu bleiben, indem er sich bei dem Freiherrn mit augenblicklichem Zeitmangel entschuldigte. — Alles nahm denn auch den vorgedachten Verlauf. Die Einladung aus Altenkreuz, ein großes, feudal aussehendes Schreiben, welches Mama Kruse aus Hochachtung vor dem riesigen Wappenstempel ihrem Miethsmanne mit feierlicher Miene selbst überbrachte, war so lebenswürdig abgefäht, daß Werner es nicht ganz leicht fand, mit einer Absage darauf zu antworten. „Sie werden keine große Gesellschaft bei mir finden“, schrieb der Freiherr, „wohl aber einige Sie bereits schätzende Menschen, welche sich darauf freuen, Ihre persönliche Bekanntschaft zu machen. Ich habe auch jene alte, von Humboldt selbst korrigirte Ausgabe der „Ansichten der Natur“, welcher ich damals Ihnen gegenüber erwähnte, herausgesucht und nebst mancherlei anderen Raritäten nach Ihrem Gusto für Sie bereit gelegt. Dies als weitere Anlockung.“

Werner gab sich alle Mühe, seine Erwiderung o zu fassen, daß der gütige alte Herr, auf dessen Wohlwollen er großen Werth legte, sich nicht verletzt fühlen konnte. Er erbat sich die Erlaub-

aß, Schloß Altenkreuz nach Erledigung der vorliegenden Berufsangelegenheiten ganz zwanglos als „fahrender Gesell“ aufsuchen zu dürfen und fügte freimüthig hinzu, daß er es sodann als eine Schicksalsgunst betrachten werde, den Schloßherrn allein, ohne Gäste, anzutreffen, um sich uneingeengt ihm selbst und den verheißenen, überaus lockenden „Naritäten“ hingeben zu können.

Auf diesen Brief erfolgte keine Antwort. Und lange Zeit danach war und blieb Hellborns Leben so arbeitsvoll und bewegt, daß er in der That keine Muße zur Erfüllung seines Versprechens fand. Seine Bedeutung in der wissenschaftlichen Welt stand nun fest; er hatte aufgehört, sich selber und seinem gegenwärtigen Leistungsbereich allein anzugehören und gab sich einer rastlosen, nach Ansicht der Kruses geradezu fieberhaften Thätigkeit hin.

## III.

## Schmetterlingsfang.

„Wo die Rosen auf Ihrem Schreibtische herkommen? Ja, du meine Güte, München hat Ihnen den Strauß vom Markte mitgebracht! Wir sind ja doch mitten im Juni, Herr Professor, wo die ganze Welt in Rosen steht! Es ist wirklich, wie wenn Sie es über all dem Studiren gar nicht gemerkt hätten, daß auf den Winter der Frühling und auf diesen der Sommer gefolgt ist!“

„Schelten Sie nicht schon wieder, Mama Kruse. Die Rosen frappten mich nur, weil — nun, warum soll ich es Ihnen nicht sagen: weil heute mein Geburtstag ist. An diesem Tage pflegte meine selige Mutter allemal einen solchen Rosenstrauß heimlich ins Zimmer zu schmuggeln; seit sie von mir ging, that es nun schon jahrelang Niemand mehr.“

„Du meine Güte! Unseres Doktors Geburtstag!“ In Momenten der Erregung war ihr der „Professor“ noch gar nicht geläufig. „Und das erfahre ich nur so nebenbei und so spät, daß es gar keine Möglichkeit mehr ist, uns zu Mittag ein kleines Festgericht herzustellen!“

„Ich danke Ihnen, Mama Kruse. Ich habe mir vorgenommen, diesen ganzen Tag in Wald und Feld umherzuwagabondiren; da kann es Abend werden, bis ich heimkomme. Meine Zigeunernatur bricht wieder durch, wie Sie sehen.“

„Der Himmel gebe es!“ sagte die Näthin. „Ich muß Ihnen gestehen, wir haben uns in letzter Zeit ernstlich um Sie gesorgt, München und ich. Sie sind ja wie verwandelt! Nichts interessirt, nichts freut Sie mehr; nicht mal das „Ungezieferfuchen“, sonst Ihre höchste Wonne, macht Ihnen noch Vergnügen! Wenn das Alles mit der zunehmenden Berühmtheit zusammenhängt, München, sagte ich erst gestern, so erscheint mir diese wirklich als eine Sache, der man eher aus dem Wege laufen sollte, statt sich um ihrretwillen das Mark aus den Knochen und die Haare vom Kopfe zu studiren! So — und nun erlauben Sie mir, daß ich Ihnen erst mal richtig meinen Glückwunsch abstatte. Es fällt mir gar nicht ein, Ihnen zu den errungenen Erfolgen eine weiter Portion beizulegen zu wünschen. Ich sage nur: werden Sie wie früher! Oder wenn möglich noch ein bischen weniger auf's Ausbrüten von gelehrten Eiern und ein bischen mehr auf behaglichen Lebensgenuss und auf Ihre Gesundheit bedacht! Alles übrige Gute kommt dann schon ganz von allein!“

Ja, es ist Sommer! Münchens süß duftende Rosen erzählen Werner davon und erwecken ein unbezwingliches Verlangen danach in ihm, seiner holden, ewig jungen Freundin, der Natur, wieder einmal ins Antlitz zu schauen wie früher, da sie noch seine einzige Liebe gewesen!

Wochenlang hat er sich abgemüht, durch rastlose Geschäftigkeit, durch ununterbrochene Geistesanspannung dem entnervenden Einflusse des still und stetig fortwirkenden Amphrismus-Zaubers entgegenzuarbeiten. Heute will er es mit einem andern Heilmittel versuchen! Will hinaus in die freie Natur und querfeldein wandern und suchen, ob sich da nicht irgendwo in der blühenden Weg- und Steglosigkeit sein verlorener Friede wiederfindet!

Und es scheint in der That, als sei diese „Kur“ die rechte! Während seines planlosen, durch Eingebungen des Augenblicks dirigirten Umherstrolchens auf einsamen Wald- und Wiesenpfaden fühlt Werner den auf seinem Gemüthe lastenden Druck

allmählich weichen. Seine seelische Verstimmung hält nicht Stand gegenüber dem säntigenden, befreienden Einflusse der Natur, welche ihm so tief friedenvoll und zugleich so warm und heiter entgegentritt in ihrer leuchtenden Sommerglorie! Und nun, da der seinen Blick verdüsternde graue Schleier sich hebt, erscheint ihm alles wieder in den natürlichen Farben. Selbst der Gedanke an Prinzessin Valerie hat viel von seiner Bitterkeit verloren. Ihr liebliches Bild steigt wieder in seiner ganzen holdseligen Freundlichkeit vor Werner auf, und sein Groll gegen sie, deren einzige Schuld ihm gegenüber ja eigentlich nur darin besteht, als Prinzessin auf die Welt gekommen zu sein, wandelt sich in ein sanftes Leidgefühl, von dem er weiß, daß es für Lebenszeit in seiner Seele wohnen und immer hindernd zwischen ihm und einer neuen Liebe stehen, daß es ihn aber nicht abhalten wird, sein Leben weiter zu gehen und thatkräftig im Dienste der Menschheit auszunützen.

Gegenwärtig befindet sich der Hof in einer fashionablen Sommerfrische; so sind peinliche Begegnungen ausgeschlossen, wenn Werner dieser Tage endlich einmal seiner Verpflichtung gegen den Freiherrn v. Altenkreuz nachkommt. Uebrigens ist er hier gar nicht fern von dessen Besitzung. Jener Wegweiser dort drüben, den er während seiner frugalen Mittagsmahlzeit in der Gaisblatlaube eines ländlichen Wirthshauses gerade vor sich sieht, zeigt an, daß mit der vor seinen Blicken sich ausbreitenden buntüberblühten Wiese das Altenkreuzer Gebiet bereits beginnt. Wie, wenn er die Wiese überschritte und jenseits des hohen, im Sonnenschein metallisch herüberglitzernden Parkgitters Jemand anzutreiben suchte, um zu erfragen, ob sich der Freiherr gegenwärtig überhaupt auf seinem Landstize befände? Gedacht, gethan. Die Zede ist schnell bezahlt und Werner steuert direkt auf den Altenkreuzer Park zu, immer zwei Perlmutterfalter nach, welche, einander haschend und umkreisend, geflügelten Blüten gleich vor ihm in der Luft schweben und ihm den Weg zu weisen scheinen. Nun geht ihr Flug höher, über das Gitter fort in den inneren Park hinein. Lächelnd klinkt Werner die unverschlossene Pforte auf und folgt ihnen aus der brennenden Mittagsgluth ins verführerisch lockende Parkdunkel. Hier herrscht kühle, grüne Dämmerung. Bogenförmig vereinigen sich die Zweige uralter Bäume über seinem Haupte, von dem er den Strohhut entfernt hat; vereinzelt nur dringen die Sonnenstrahlen durch das dichte Laubdach, hie und da einen Fleck des weichen, tiefen Moosteppichs, ein glänzendes Epheublatt oder ein wildes Veilchen in eitel Gold verandelnd. Eichhörchen schwingen sich behende von Ast zu Ast — demantäugige Eidechsen krenzen lautlos des Wandernden Pfad — hin und wieder tönt leises, verträumtes Vogelgezwitscher auf. Und dort drüben, wo auf dem Halbbrund der plötzlich vor Werner auftauchenden Parklichtung eine verwitterte Steinbank neben einer ebenso verwitterten steinernen Sonnenuhr steht — dort scheint der Geist dieser traumhaften Junimittagsstunde von seinem geheimnißvollen Walten und Weben auszurufen! Dort sitzt, das Haupt leicht gegen den Stamm der ihren Ruheplatz beschattenden Ulme zurückgelehnt, eine schlante, weißgekleidete Frau. Werner würde gern umkehren, da er sich jetzt erst der Unstatthaftigkeit seines Eindringens vom Felde her recht bewußt wird, aber die Dame hat ihn bereits bemerkt, schließt das auf ihrem Schooße ruhende Buch und erhebt sich — offenbar in der Erwartung seines Herankommens. Hart und klar zeichnen sich die Umrisse der feinmodellirten Gestalt von dem dunkeln Hintergrunde ab; etwas in der Haltung des zierlichen Kopfes erinnert Werner an die Amphrismusmaske — und die Aehnlichkeit wächst, je mehr er sich der Dame nähert. Wie schon einmal wähnt er seinen eigenen Augen nicht trauen zu dürfen, aber heute wie damals täuschten ihn dieselben nicht. Sie ist es! Es ist Prinzessin Valerie, welche ihm hier im grünen Zwielicht des Altenkreuzer Parks lächelnd entgegentritt! Die Perlmutterfalter umspielen ihr reizendes Haupt, auf ihren Wangen liegt die Röthe der Lieberaschung — in den bernsteinbraunen Augen die seelenvolle Freundlichkeit, welche ein Theil ihres Wesens zu sein scheint. Und in der großen Freude dieses unerwarteten Wiedersehens geht für Werner momentan Alles unter, was sich im Laufe der Zeit innerlich trennend zwischen sie geschoben hat! Es ist, wie wenn sie gar nicht auseinandergegangen, sondern Hand in Hand aus jenem Winternachtsmärchen in diese sommerliche Parkdämmerung herübergeschritten wären!

(Schluß folgt.)

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 164. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 10. April.

42. Jahrgang. 1894.

**J. & G. Adrian**  
WIESBADEN  
Comptoir: Bahnhofstr. 6.

**Möbeltransport**  
Verpackung  
Aufbewahrung in eigenen Lagern  
Einziges Etablissement am Platze  
Spedition und Rollfuhrwerk  
Prompte Versendung  
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz

P. P.

Hierdurch zur gefälligen Kenntniznahme, daß ich mein Geschäft, **Juwelen, Gold- u. Silberwaaren** en gros & en détail, vorläufig nach

## Querstraße 3 (Ecke d. Taunusstraße)

verlegt habe und unter der bisherigen, handelsgerichtlich eingetragenen Firma weiterführen werde.

Bei Bedarf in meinen Artikeln halte ich mich dem verehrlichen Publikum angelegentlich empfohlen u. sichere Jedermann streng reelle Bedienung bei Berechnung sehr billiger Preise zu. Für das mir bisher bewiesene Vertrauen danke ich verbindlichst und bitte, dasselbe mir auch fernert hin zu erhalten.

Von meinem Ladengeschäft (Webergasse 23) ist noch ein kleiner Rest Gold- und Silberwaaren vorhanden und verkaufe ich diese Sachen zu jedem annehmbaren Gebot.

Hochachtungsvoll

**Albert J. Heidecker,**

Querstraße 3 (Ecke Taunusstraße).

Wiesbaden, den 1. April 1894.

**Patent-Gummifüsse**



für  
Stühle, Tische,  
Betten etc.

zu haben bei 4071

**Caecumer & Co.,** Ecke Langgasse und Schützenhofstrasse.

## Handschuhe.

Zur Saison empfehle mein großes, gut assortirtes Lager in allen Sorten seidnen, *al de perse*, leinenen Handschuhe für Herren, Damen und Kinder.

Seidene und *al de perse* Handschuhe mit verstärkten Fingerspitzen.

Flor-Handschuhe, 4, 6 und 8 Knopf lang, von 50 Pf. an.

Flor-Handschuhe mit einer hübschen durchbrochenen Manschette, Paar 1 M.

Seidene Handschuhe, 4 Knopf lang, in guter haltbarer Qualität, Paar 1 M.

Sued-Handschuhe, 4 Knöpfig, gute Qualität, von 2 M. an.

Prima schwarze Glace-Handschuhe, vorzügliche Qualität, 3, 4, 6 und 8 Knöpfe.

Juchtenleder-Handschuhe. 3600

Alle Sorten Glace-, Sued- und Waschleder-Handschuhe.

Anfertigung nach Maß ohne Preisauflschlag.

**Gg. Schmitt, Wiesbaden,**  
17 Langgasse, Handschuh-Fabrik.

Specialität in Cravatten und Hosenträgern.

Meine Schaufenster-Einrichtung, auch passend für Juweliere, ist vollständig abzugeben. 2825

**Th. Beckmann, Uhrmacher.**

## Miethgesuche

**Wohnung,** 6-8 Zimmer nebst Zubehör, prima Kurloge, zum Oct. zu mieten gef. Ausführl. Angebote mit Preisangabe sub **V. N. 283** an den Tagbl.-Verlag.

**Wohnung gesucht.**  
Eine möblirte abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, 5-6 Zimmer, Zubehör, Küche und Cloiset im Abluß, Gartenbenutzung, für Sommer-Monate gesucht; vorzugsweise Nerothal, Sonnenbergerstraße, Leberberg, Pariserstraße oder Kapellenstraße (Sonnenseite). Offerten unter **O. J. 190** an den Tagbl.-Verlag.

Eine ruhige Familie sucht zum 1. October eine **Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon oder Gartenplatz** im südlichen Stadttheil. Off. mit genauer Preisangabe sub **H. M. 250** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann, welcher das Laboratorium des Geh. Hofraths **Dr. Fresenius** besucht, sucht ein möbl. Zimmer mit Frühstück in einem Hause einer gebildeten Familie zu mieten. Gefl. Offerten bittet man unter **O. O. 300** an den Tagbl.-Verlag abzugeben. 4577

Ein kleiner Laden mit Anluß u. hellem Arbeits-Zimmer gesucht. Offerten unter **O. 6915b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Wiesbaden.** F 136

## Fremden-Pension

Emserstraße 13 möbl. Zimmer mit Pension. 22923

Villa Friese, Emserstraße 19, möbl. Zimmer pro Woche 6 bis 12 M. Pension pro Tag von 2 M. an. Gr. Garten. 1788

Pension Grünweg 4, nahe dem Park und Kurhaus, gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

**Billige Pension!** Villa Idsteinerweg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 1239

Pension Stiftstraße 21, Bel-Et., fein möbl. Zimmer 7-10 M. per Woche. 2623

**Fremden-Pension** Taunusstraße 6, 2 St., neu eingerichtet, schön möbl. Zimmer m. u. o. Pension. Süh- u. Mineralwasser-Bäder im Hause. 2442

**Taunusstraße 13, 1 St.,** Ecke der Geisbergstraße, sind möblirte Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 23885

**Mädchen-Pensionat u. Schul-Sanatorium**  
**Honnef a. Rh.** (K. a 531/3) F 200  
Prospecte durch die Unterzeichneten:  
**H. Dr. med. Kemmets,** beh. Arzt.  
**Frl. Friedel,** Vorsteherin.

Spedition, Aufbewahrung, Verpackung, **L. RETTENMAYER** Möbeltransport ohne Umladung  
WIESBADEN  
Gegr. 1842 Internat. Reisebureau

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Die Villa Gildastraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwält **Leisler**, Paulinenstraße 5 und Baumeister **Hogler**, Adelhaidstraße 63. Preis 57,000 M. 12516

**Villa Nerothal 45**  
ist Bezugs halber sofort billig zu verm. event. zu verkaufen. Anzuz. Morgens v. 10-12, Mittags v. 3-5 Uhr. 2332

Villa Rainerstraße 32 zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 2441  
**Bequeme Villa** mit Garten in hübscher gesunder Lage, 12 Zimmer, Bad und sonstiges Zubehör (auch für zwei Familien eingerichtet), für 3000 Mk. zu verm. Näh. b. 2138  
 Architekt L. Meurer, Friedrichstraße 46.

**Villa in Schwalbach,**  
 Rheinstraße 9, schönes Hochparterre, best. aus 4 Zimmern mit Veranda, gr. Speisesaal mit Balkon u. Zub., 2 gr. Mansarden u., ganz oder geth., sof. z. verm. Gr. Stallung u. Remise. 2416

**Zu vermieten**  
 in schönster freier Lage, mit Aussicht auf den Rhein, ein zweistöckiges Wohnhaus mit Garten. Haus enthält 10 Zimmer, Küche, Waschküche und Küche. Auskunft erteilt 2462  
 Mattheus Müller, Elville, Rheingau.

**Geschäftslokale etc.**

Hellmundstraße 64, nächst der Emserstr., Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller, Hellmundstraße 62. 727  
 Langgasse 4 Laden zu vermieten. Näh. im 2. Stoc. 163

**Neubau Langgasse 50,**  
**Ecke des Kranzplatz,**

ist noch der große Eckladen mit 3 Schaufenstern, Eingang von der Ecke, sowie eine Wohnung von 9 Zimmern, Küche u. auf October d. J. zu vermieten. 545  
 Näh. bei Juwelier Stemmler.

Michelsberg 3 ist ein Laden nebst Wohnung und großem Arbeitsraum, auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 2546

**Moritzstraße 12** ist ein Laden mit Ladenzimmer mit und ohne Wohnung auf 1. October evtl. auch früher zu verm. Näh. Bel-Etage. 1639

**Schwalbacherstraße 17,**

vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, schöner Laden mit Ladenzimmer, bisher von Herrn Riess bewohnt, ist auf gleich preiswerth anderweitig zu vermieten. Näh. bei C. Schramm, Friedrichstraße 47. 24269  
 event. mit Wohnung, per 1. October zu vermieten 1800

**Laden,** Langgasse 5. 1800

**Laden** mit Ladenzimmer, passend für ein Cigarrengeschäft, sofort zu vermieten Schwalbacherstraße 4. 1631

**Schöner Laden** zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 55, P. 1231

**Laden** auf sofort zu vermieten Kl. Schwalbacherstraße 4. 2550

**Großer Laden** und Nebenräume mit Einrichtung für Conditorbetrieb zu vermieten 1226

Näh. im Tagbl.-Verlag. 1226

Albrechtstraße 12 ist eine große helle Werkstätte, für Schreiner, Glaser u. x., per 1. April zu vermieten. 180

Hellmundstraße 41 eine Werkstätte, auch als Halle zu benutzen, zu vermieten. 2433

Moritzstraße 64 eine helle Werkstätte mit Glashalle und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 306

Werkstätte oder Lagerraum zu verm. Bellrißstraße 20. 1415

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Ecke Adelhaid- u. Schiersteinerstraße 2**

sind zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkonloge, Bad u. reichl. Zubeh. gleich od. später sehr bill. zu verm. Gesunde Lage. 1240

**Biebricherstraße 3, am Rondel,** schönste Villenwohnung v. 9 Zimmern, Bad, Balkon, Garten und reichl. Zubehör zu vermieten. Anzuj. tägl. zwischen 11 u. 12 Uhr. Näh. Langstraße 12. 1243

**Friedrichstraße 20,**

im Vorschussvereinsgebäude, ist die zweite Etage, bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Mansarden, Keller- und Speicherräumen, auf gleich oder später zu vermieten. Die Wohnung ist einzunehmen von 11-1 Uhr Vormittags. F 300

Blumenstr. 7 Wohn. von 9 Z. u. Zubehör zu verm. Anzuj. Vorm. 12  
 Rheinstraße 84, 2. Et., herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part.

**Rosenstraße 8**

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubeh. auf gleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung Näh. Rheinstraße 22, B. P. 120

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

Adelhaidstraße 7B, 2. schöne Wohnung von 7 Zimmern, gr. Balk. Badestube, viel Zubeh. sehr preiswerth zum 1. Juli zu verm.

**Biebricherstraße 31** Bel-Etage nebst Obergesch. 7 Zimmer u. Zubehör, elegant, mit Garten und Bleichplatz, prachtvolle Aussicht den Rhein u., zu vermieten. Näh. bei J. Hohlwein, Heisenstraße 23.

**Goethestraße 1c**

hoheliegante Bel-Etage wasser-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller u. zum 1. October zu verm. Näh. beim Eigenthümer, E. Schröder, daselbst.

**Tannusstraße 1, 2. Et.,** Wohnung von 7 Zimmern m. a. Zubehör 1. October zu vermieten. Näh. im 1. Et.

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

Adolphsallee 37 ist in ruhigem zweistöck. Gebäude die herrschafil. Etage, 6 Zimmer incl. Salon, m. frdl. Frontspitze, mit allem Zubeh. per 1. October, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näh. Part.

**Augustastrasse 13,** Ecke Victoriastraße, hohelieg. Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Speisel., 2 Balkons, 1 großes gerades Frontspitzzimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, Gartenbenutz., auf gleich zu vermieten. 242  
 Augustastrasse 11, 2.

**Schlichterstraße 10**

ist das erste Obergesch. 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten.

**Victoriastraße 29**

ist eine elegante geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part.

Eine Frontspitz-Wohnung von 6-7 Zimmern, event. auch getheilt, zu vermieten Schützenhoffstraße 1 bei S. Hamburger.

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

Albrechtstraße 15, dicht an d. Adolphsallee, ist d. herrschafil. Et. 5 große Zimmer, Küche, Speisel. u. reichl. Zubehör, auf gleich zu vermieten. 1256

Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern u. Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2. Et. 242

**Dohleimerstraße 2** ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 242

**Emserstraße 6** Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkon nebst Zubehör, 1. October zu vermieten. Näh. Gartenh. Part.

**Goethestraße** eine prachtvolle Bel-Etage, 5 Zimmer u. Balkon und reichlichem Zubehör, sofort vermieten. Näh. Emserstraße 29.

**Karlstraße 25** (freigelegenes Haus ohne Hintergebäude) ist der 2. Stoc. 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, mit Balkon nach Garten, Closet im Ab schluss, auf gleich od. später zu verm. Die Wohnung ist neu renovirt u. kann zu jeder Zeit besichtigt werden. Näh. bei Eigenthümer Wilh. Born, Spenglermeister, Schwalbacherstr. 8.

**Louisenstraße 13, 2. Et.,** 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.

**Moritzstraße 21** herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh.

**Victoriastraße 8, Villa Lydie** hoheliegend einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisel., Balkon und 3 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst.

Augustastrasse 11, 2.

**In Villa Santos, Nerothal 51,** ist die 1. und 2. Et., je 5 große Zimmer und Zubehör, zu vermieten.

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

Adolphsallee 17 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich an ruhige Mieter zu vermieten. Näh. daselbst.

**Goldgasse 17, Seitend.,** 4 Zimmer und Küche per sofort zu vermieten. Näh. Museumstraße 1. A. Bark.

**Philippstraße 35** ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder später zu vermieten. beim Rechtsanwalt Frey dahier.

**Röderstraße 37** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, 3 Mansarden auf gleich zu vermieten. Näh. bei Louis Kimmel, Rosstraße 46, im Laden.

**Wöhrstraße 41** eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör (2 St.) auf sofort zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 1049

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Albrechtstraße 9** drei sch. Zimmer mit Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 799

**Albrechtstraße** eine Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zub. auf gl. zu verm. Näh. Emierstr. 29. 2410

**Bertramstraße 9** (Hinterhaus) Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Vorderh. Part. 2236

**Bertramstraße 13** (Mittelbau) Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 1854

**Bierkaterhöhe 1** schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zub., Ball., Garten. 1692

**Bleichstraße 17** eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 709

**Dohheimerstraße 11** eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Gartenhaus auf gleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus Part. 1933

**Dohheimerstraße 26** sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. 1140

**Dohheimerstraße 54** ist eine Wohnung im ersten Stock von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich zu verm. 12

**Emierstraße 23** Wohn., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. 2320

**Emierstraße 29** ist eine prachtvolle Drei- oder Fünf-Zimmer-Bel-Etage zu vermieten. 2842

**Emierstraße 75** sind 3 Zimmer, Küche zc. gleich od. später z. vm. 339

**Faulbrunnstraße 9** schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und 2 Manjarden auf gleich zu vermieten. 665

**Feldstraße 15** ist im Vorderhaus die Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern Küche zu vermieten. 751

**Feldstraße 19**, Vdh. 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manjarde (Abchluss) auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Goldgasse 21 bei Seibel. 349

**Frankenstraße 5** Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1528

**Frankenstraße 15**, Hinterh., drei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 2650

**Frankenstraße 23**, Vdh., Verlegung halber 3 Zimmer, Küche, Manj., 2 Keller zum 1. Mai ev. 1. Juli zu vermieten. Preis 390 Mk. 2244

**Frankenstraße 23**, Stb., 3 Zimmer, Küche und Zubehör (Abchluss) zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2503

**Frankenstraße 28** eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Manjarde und 2 Keller, auf gleich zu vermieten. 1495

**Friedrichstraße 10**, Stb., Part., ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. 2020

**Friedrichstraße 14**, Vorderhaus, nahe der Wilhelmstraße, ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli preisw. zu vermieten. 468

**Friedrichstraße 29** Wohnung 3 Zimmer, mit Werkstätte zu verm. 1054

**Friedrichstraße 35**, Part., 3 Zimmer nebst Zubehör, für Bureau geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2361

**Friedrichstraße 45** sind im Stb. Wohnungen von 3 Zimmern a. 1. Juli, Parterre 2 Zimmer u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2480

**Geisbergstraße 9** ist die Part.-Wohn., sowie eine Wohnung im 1. St. von je 3 Zimmern, Küche u. Zubeh.; außerdem eine Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, per sofort zu vermieten. 1623

**Gustav-Adolfstraße 5** ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf sogleich zu vermieten. 2528

**Gustav-Adolfstraße 16**

freundliche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör per sofort zu vermieten. 24386

**Hartingstraße 13**, 1. St., hübsche Wohn., 3 Zim., Balkon u. Zubehör. 117

**Helenestraße 3**, Vorderh. Part. oder Hinterh. 1 St., drei Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 2220

**Helenestraße 10** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1853

**Helmundstraße 46**, 2. Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. 2478

**Helmundstraße 54** ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. Preis und Näheres im Laden. 353

**Hermannstraße 13** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2041

**Hermannstraße 20** ist eine Wohnung Parterre u. e. Wohn. Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. Juli zu verm. 2692

**Hermannstr. 22** neu hergerichtete Wohnung, 3 Zim., Küche, Manjarde und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hinterh. 12

**Hermannstraße 26** ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör zu vermieten. 22631

**Herrngartenstraße 9** schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, billig zu vermieten. 2099

**Herrnhilfgasse 5**, Vdh. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 852

**Jahnstraße 5**, Part., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, auch mit Cabinet, zu vermieten. 2514

**Jahnstraße 13** ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. Juli preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstr. 76, Part. 22839

**Jahnstraße 36** schöne Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich o. später zu vermieten. 2573

**Jahnstraße 38, fein vis-à-vis,**

Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Balkon u. Zubeh., zu verm. N. das. 2498

**Jahnstraße 42** schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterh. auf gleich zu vermieten. 617

**Johanneisstraße 13** sind 3 Zimmer, Küche und Keller in feiner Villa an eine einzelne Dame zu vermieten. 5 Minuten z. Kochbrunnen. 2 Stiegen. 400 Mk. per Jahr. 1692

**Kaiser-Friedrich-Ring 2**, freisteh. Stb., freundliche Wohnung, drei Zimmer, Küche, Manjarde, nebst Veranda, 2 Keller zc., zu vm. 2477

**Kaiser-Friedrich-Ring 20**, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 2188

**Karlstraße 20**, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. 1358

**Karlstraße 30** schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gärtchens, zu vermieten. 696

**Karlstraße 33** eine schöne Schwabing von 3 Zimmern mit allem Zubeh. auf gleich zu v. 97

**Karlstraße 34** ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern und 2 Manj. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 22636

**Karlstraße 38**, Hinterh., Frontspizwohn., 3 Z. (abgeschl.), zu v. 2597

**Kellerstraße 11** eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschl.) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 884

**Kellerstraße 17** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 22637

**Kellerstraße 17** ist der Seitenbau, 3 Zimmer und Küche, Backstube, auf gleich zu vermieten. 547

**Kirchgasse 21** drei Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 1558

**H. Conrad.**

**Klosterstraße, nahe der Wöhrstraße**, bessere Wohnungen von drei und zwei Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wöhrstraße 29, im Laden. 1526

**Klosterstraße 14** zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Manjarde und Keller zu verm. Näh. bei Ed. Wagner. 1842

**Moritzstraße 12**, Mittelb. 2 St. hoch, eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer zc., auf gleich zu vermieten. Näh. Vorderh. Bel-Et. 1244

**Moritzstraße 19** drei Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 2648

**Moritzstraße 23**, Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche, Zubehör (Dachlogie) und 2 Zimmer, Küche (Abchluss) im Parterre zu vermieten. 2543

**Moritzstraße 34**, Hinterh., 2 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 685

**Moritzstraße 44**, Stb., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, etw. auch Werkstätte, auf gleich oder später zu verm. Näh. im Vdh. 1. 2457

**Moritzstraße 39** Wohnung, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, 1 Manjarde, auf gleich zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 344

**Moritzstraße 41** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. 22948

**Moritzstraße 43**, Neubau, sind mehrere Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, auch daselbst 1 Zimmer, Küche und Keller, auf den 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Stb. Part. 2393

**Moritzstraße 45**, Hinterh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Juli zu verm. Näh. das. oder Sedanplatz 2 bei L. Freeb. 2234

**Moritzstraße 60** eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 1743

**Moritzstraße 64** Wohnung, 3 auch 4 Zimmer mit Zubehör, confortab. eingerichtet, gleich oder später zu verm. Näh. im Laden. 550

**Nerostraße 6** Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, auf gleich zu vm. 618

**Nerostraße 11** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 1015

**Nerostraße 21**, Part., drei Zimmer, Küche, Manj., Keller, f. gr. Räume auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus. 2645

**Nerostraße 23**, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Manjarde und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Part. links. 2110

**Nerostraße 34**, Vdh. 1. St., abg. B., 3 Z., K. u. Bb. p. sofort z. v. 1150

**Nerostraße 42** drei Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 1924

**Oranienstraße 16**, 2 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Part. 1401

**Oranienstraße 22** eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Werkstätte zu vermieten. 1213

**Oranienstraße 23**, Mittelbau, eine Wohnung 3 Zimmer, Küche, Keller auf sofort zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 750

**Oranienstraße 25**, Hinterh. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer m. allem Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. das. 113

**Oranienstraße 36** zwei Wohnungen im Vorderhaus von je 3 Zimmern, Küche, Manjarde und Zubehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, Part., von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2567

**Oranienstraße 37**, Gartenh. 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. das. Vorderh. 1. St. 2558

**Oranienstraße 40**, Stb., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. 2282

**Oranienstraße 42** schöne Manjarde-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, hinter Abtahn, billig zu vermieten. 2594

**Oranienstraße 42**, Hinterbau, ist schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per sofort zu verm. Näh. Vorderhaus Part. 652

**Dranienstraße 54** Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh., sowie 2 Manjarden mit Keller zu vermieten. 1599

**Philippbergstraße 1**, freigel. Haus, mit gr. Garten, Bleiche zc., ganz neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör per 1. oder später zu vermieten. Näh. Part. links. 2452

**Philippbergstraße 2** schöne fr. Wohnung, Südl., 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, Garten und Bleiche am Hause, an ruh. Leute zu verm. 1062

**Philippbergstraße 21** ist eine schöne Frontispizwohnung mit Balkon, 3 Zimmer, Küche, Keller an ruhige Familie auf sofort zu verm. 1098

**Philippbergstraße 31**, Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, Küche nebst reichlichem Zubehör, auf Juli zu verm. 1518

**Philippbergstraße 31** ganz neue schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. 20265

**Platterstraße 4**, nächst der Schwalbacherstraße, eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Waschküche, Mansarde, Mitbenutzung des Gartens auf 1. Juli c. zu vermieten. Näh. nur bei dem Eigenthümer **A. Görlach**, Metzgergasse 16. 2577

**Platterstraße 46** schöne Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf Juli zu vermieten. Näh. Platterstraße 5. 2539

**Untere Rheinstraße** eine Part.-Wohnung von 3 gr. Zim. nebst Veranda, Küche und Zubehör an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Ein-zufehen von 10—12 Uhr Vormittags. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2116

**Niehlstraße 2** sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör, sowie ein Laden zu verm. Näh. bei **A. Frohn**, Moritzstraße 64. 946

**Niehlstraße 3** (Neubau) Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 19674

**Niehlstraße 4** drei Zimmer mit Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 r. 2365

**Niehlstraße 6** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. 807

**Niehlstraße 7**, Neubau, schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, 1 oder 2 Manjarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. am Neubau oder Weillstraße 4, Part. 1219

**Niehlstraße 9** (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen, 3 Zimmer u. Küche, auf sofort zu verm. Näh. das. od. Walramstraße 27, Part. 1326

**Ede der Röder u. Nerostraße 46**, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2352

**Roonstraße 4** zwei Wohn., 3 Z. u. reichl. Zubeh., zu verm. Näh. das. 1200

**Roonstraße 6** eleg. Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, sofort zu verm. 1200

**Schachtstraße 27**, Ede Steingasse, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1483

**Schlichterstraße 15** eine schöne Wohnung (gleicher Erde), bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. 2 St. h. 2630

**Schwalbacherstraße 35** eine abgeschl. Wohn., 3 Zimmer, Küche, 1 Manj. u. ionst. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2486

**Schwalbacherstraße 39**, Bbhs. 2 St., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche zc., mit allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2576

**Schwalbacherstraße 39**, eine Wohnung, drei Zimmer, Küche zc., sofort oder 1. Juli zu vermieten. 612

**St. Schwalbacherstraße 2** (Ede der Kirchgasse) freundl. Wohnung 3 Zimmer und Küche (1. Etage), zu verm. Näh. Kirchgasse 21. 16340

**Sedanstraße 11** 3 Zimmer, Küche, Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder October zu verm. Näh. Hinterh. 1 St. bei **Müller**. 2598

**Sonnenbergerstraße** sind im 2. Stock einer Villa 3 sehr freundl. Zimmer u. 1 Manj. an einen einz. Herrn od. eine Dame, welche keine Haushaltung führen, billig an v. Näh. Sonnenbergerstr. 89, 1, zw. 11 u. 1 Uhr. 1159

**Stiftstraße 1** Wohn., 3—4 Z., Küche u. Zubeh., a. April zu verm. 577

**Stiftstraße 3** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 19630

**Stiftstraße 24**, Gartenh., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. St. 2566

**Tannuöstraße 19** Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. 559

**Waldmühlstraße 10** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist im Gartenhaus die Hochparterre-Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 2449

**Waldmühlstraße 30** Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. **Müfner**. 24688

**Walramstraße 5**, 2 St. hoch, ist eine sehr schöne abgeschlossene Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. 2420

**Walramstraße 9** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Part. 495

**Walramstraße 25** drei Zimmer und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. 1096

**Webergasse 24** eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Küche zu vermieten. 1618

**Webergasse 50** hübsche Wohnung im Bbhs., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör u. Werkstat., ger. zu vermieten; kann auch getrennt abgegeben werden. Näh. das. 2656

**Wellrißstraße 14** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 2624

**Wellrißstraße 43** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör per sofort zu vermieten. 272

**Wellrißstraße 44** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus, 2 St. h., auf sofort zu vermieten. 1277

**Wellrißstraße 45** drei Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten. 1276

**Wellrißstraße 48** beim Bäcker **Völker** zwei schöne Wohnungen von 3 Zimmern zu vermieten. 24680

**Westendstraße 3**, 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, im Abschluß, auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst bei **Hartmann**. 2098

**Westendstraße 4** schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, zu verm. 24674

**Westendstraße 8**, 3 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2168

**Westendstraße 10**, Vorder- u. Hinterh., 1. schöne Wohnungen v. 3 und 2 Z. u. Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. daselbst. 2244

**Westendstraße 20** eine schöne Parterre-Wohnung, sowie No. 22 eine Wohnung im 3. Obergeschoß, jede mit 3 Zimmern, Balkon zc. nebst Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. bei **H. Eckerlin**. 938

**Wörthstraße 3** ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. im Hinterh. bei **J. Dürr**. 931

**Zimmermannstraße 7**, Brdh., ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Küche nebst allem Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Part. 299

Schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör sind auf gleich od. später sehr billig zu verm. Näh. Gustav-Adolfstr. 3, Part. r. bei **Frau Dr. v. Malapert**. 801

**Süßke Wohnung**, 3 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen, per sofort zu verm. Näh. **Vertramstraße 1, Part.** 527

Eine prachtvolle Bel-Etage in schönem Landhause (Emserstraße), bestehend in 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort an Herrschaften ohne Kinder zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2024

**Eine** Wohnung, Kirchgasse gelegen, 2. Stock, von drei Zimmern und Küche nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Rheinstraße 37, Conditorei. 719

Eine schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst großer heller Werkstatte (für rubiges Geschäft) in bester Lage zu vermieten. Preis 500 M. Näh. bei **C. Grünberg**, Cigarren-Handlung, Goldgasse 21. 1651

**Villa Dahneck**, Eine elegante Parterre-Wohnung (drei Zimmer mit Balkon) per 1. Juli, sowie eine Frontispiz-Wohnung per sofort zu verm. bei **Jacob Hecker**, Labnitzstraße 1a, Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 1883

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**Adlerstraße 5** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. 911

**Adlerstraße 11** eine Wohnung von 2 Z., Küche u. Zubeh. zu verm. 2454

**Adlerstraße 43** zwei Zimmer u. Küche auf gleich oder sp. zu verm. 2454

**Adlerstr. 49**, 2 Z., Küche u. Keller, auf gleich zu v. 2451

**Adolphstraße 3**, Bbhs., Manjard-Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf sofort zu vermieten. 2038

**Adolphstraße 3** Manjarden-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. bei **W. Klutz**. 2674

**Albrechtstraße 8** schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2674

**Albrechtstraße 40** zwei geräumige Zimmer, Küche, Keller, Mitgebrand v. Waschküche und Trockenplatz zu verm. Zu erfragen 1 St. r. 763

**Albrechtstraße** eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Nachzufragen Emserstraße 29. 2877

**Bleichstraße 2**, im Hbhs., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Bbhs. Part. 577

**Bleichstraße 11** zwei Manjard-Zimmer und Zubehör auf sofort zu vermieten. 1408

**Bleichstraße 37**, Brdh. Part., Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. zu erfragen Blücherstraße 14, 1. St. l. 2611

**Castellstraße 4/5** zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. Mai oder später zu verm. 2456

**Castellstraße 7** Wegzugs halber schöne Wohnung v. 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2632

**Dohheimerstraße 17**, Bbhs., Frontispizwohnung, 2 Z., zu verm. 1887

**Dohheimerstraße 20** ist eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer, Küche, zu vermieten. 1603

**Drudenstraße 3**, nahe der Emserstraße, sind auf gleich mehrere Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen mit allem Zubehör, und ein schön großer Weinsteller zu vermieten. Näh. Emserstraße 46. 763



**Wolferstraße 56** Wohnung mit Stallung und Zubehör auf sofort zu vermieten. 1386  
**Wolphyssallee** ist eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur **Glücklich.** 1933  
**Albrechtstraße 23** kleine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 2527  
**Bleichstraße 10** ist der 1. Stock billig zu vermieten. Näh. beim Metzger **Keller, Bart.** 2057  
**Castellstraße 1** verschiedene Wohnungen auf sofort zu verm. 2330  
**Delaspeestraße 1** ist eine freundliche Mansardwohnung mit Glasabschluss an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei **G. Voltz,** Ecke der Friedrich- und Delaspeestraße. 2378  
**Faulbrunnenstraße 5** Mansarde-Wohnung per sof. zu verm. 1018  
**Feldstraße 27** kleine Wohnung auf gleich oder später zu verm. 22727

**Dartingstraße 9** sind große u. kleine Wohnungen mit 2 Kellern, Bleiche und Trodenspeicher zu vermieten. 1845

**Sämergasse 11** ist eine kleine Wohnung sofort zu vermieten. 2225  
**Sirchgraben 7** per sofort oder später eine kl. Wohnung zu verm. 1739  
**Hochstraße 29** eine Wohnung zu verm. Näh. Emserstraße 4 a. 20320  
**Humboldtstraße 9** herrschaftl. Villa (Stagenwohn.) zu vermieten. 1444  
**Jahnstraße 44** sind im Hinterhause mehrere kleine Wohnungen zum Teil gleich und auf 1. Juli zu vermieten. 2587  
**Karlstraße 8** eine Frontispiz-Wohnung auf sofort zu vermieten. 1886  
**Karlstraße 13,** Hinterhaus, eine kleine Wohnung zu vermieten. 21904  
**Lehrstraße 11** eine kleine Wohnung per sofort zu verm. 1128  
**Lehrstraße 35** eine schöne Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 1754  
**Meißergasse 26** kl. freundl. Wohnung per sofort zu verm. 1902  
**Meißergasse 29** Mansard-Wohnung auf gleich zu vermieten. 2333  
**Moritzstraße 44,** Stb., Dachwohnung zum 1. Juli zu vermieten. 2562  
**Müllerstraße 2** ist die Wohnung im 2. Stock auf 1. October Bezugs halber anderweitig zu vermieten. 2018  
**Nerostraße 13** ist ein kleines Dachlogis zu verm. Näh. 1. St. 1517  
**Nerostraße 42** kl. Mansardwohnung zu vermieten. 1338  
**Oranienstraße 4** freundl. Mansardwohnung zu vermieten. 2537  
**Platterstraße 43,** Stb., eine kl. Wohnung auf 1. Mai zu verm. 2379  
**Rheinstraße 31** e. Frontispiz-W. nur a. ruh. M. p. sofort z. verm. 1985  
**Römerberg 1** kleine Wohnung, neu hergerichtet, sofort zu verm. 2580  
**Saalgasse 14** zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei **G. Horz,** Adlerstraße 31. 2636  
**Saalgasse 32** ist eine Mansardwohnung auf sofort zu verm. 245  
**Schachtstraße 3** eine Wohnung zu vermieten. 819  
**Schachtstraße 19** ist eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 2575  
**Schachtstraße 22** ist eine Wohnung auf 1. Mai o. sp. zu verm. 2627  
**Schlachthausstraße 7,** mit reichlichem Zubehör und komfortabel eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. in unim. Comptoir **Bahnhofstraße 6.** **J. & G. Adrian.** 1850  
**Schlachthausstraße 13** sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. bei **J. Frey,** 1 St. l. 2395  
**Schlachthausstraße 13** eine Wohnung mit Stall, für einen Fuhrmann geeignet, auf sofort zu verm. Näh. im Hause bei **Jak. Frey.** 364  
**Schulgasse 5** Wohnung, 1 St. hoch, zu vermieten. 1604  
**Schwalbacherstraße 9** eine schöne Mansardwohnung zu verm. 2655  
**Schwalbacherstraße 27** eine kleine Dachwohnung auf 1. Juli zu verm. 2655  
**Selbst** auf sofort 2 leere Part.-Zimmer im Stb.; ferner ein Stall mit Futterraum u. ein großer Keller. Auch wird ein großer trockener Lagerraum abgegeben. 2660

**Sonnenbergerstraße 12,**

**Villa Rosenhain** ist Parterre und 2. Stock auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, **Villa Fischer.** 1659  
**Eieingasse 17** eine schöne Dachwohnung auf sofort zu verm. 1618  
**Eieingasse 22** Dachwohnung an ruhige u. pünktl. Leute zu verm. 24881  
**Lannusstraße 10** eine sehr schöne Frontispiz-Wohnung, nebst allem Zubehör, sofort zu vermieten. 1773  
**Wobergasse 42,** i. Vorderh., ein Dachlogis p. sofort zu verm. 280  
**Wobergasse 49** zwei kleine Wohnungen auf sofort zu verm. 387  
**Wobergasse 5** Dachwohnung per sofort zu vermieten. 2311  
**Wellerstraße 39** Mansardwohnung zu vermieten. Näh. Part. 444  
**Westendstraße 1** sind Wohnungen auf gleich oder später zu verm. Näh. 1069  
**Westendstraße 62** bei **Ph. Müller.** 1360  
**Wöthstraße 8** Mansarde-Wohnung auf sogleich zu vermieten. 28987  
**Zu meinem Hinterhaus-Neubau** sind schöne Wohnungen zu verm. **Karl Schweissguth,** Feldstraße 15. 28987

Eine freundliche Frontispiz-Wohnung mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Gustav-Adolfstraße 8,** Frontispiz rechts. 2643  
 Mehrere freundliche Wohnungen zu verm. Näh. **Hochstraße 8.** 558  
 Dachlogis zu vermieten. Näh. **Schachtstraße 28.** 703  
 Mansardwohnung an ruh. Leute billig zu verm. Näh. **Schwalbacherstr. 2,** im Metzgerladen. 1896

**Auswärts gelegene Wohnungen.**

**Vor Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 27** sind 5 Zimmer, Küche und Zubehör, ganz auch getheilt, auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst

**Möblierte Wohnungen.**

**Albrechtstraße 33** eine sch. Wohnung, möbl. o. unmöbl., zu verm. 2526

**Elisabethenstraße 23**

ist das abgeschlossene gut möblierte Hochpart. mit Balkon, 3 Zimmern, eingerichteter Küche, Keller u. Mansarde sofort zu verm. Näh. 1 Tr. 2622  
**Emserstraße 19, Villa Friesse, möbl. Wohnung,** 3-4 Zimmer, mit Pension od. einger. Küche preisw. zu verm. **Gr. Garten.** 1791  
**Geisbergstraße 13** sind Wohnungen von 3-4 u. 7 Zimmern mit Zubehör und Glasabschluss, möbliert und unmöbliert, billig zu verm. 17198  
**Sirchgraben 18a** Zimmer und Küche mit oder ohne Möbel zu verm.  
**Louisenstraße 3,** nahe der Wilhelmstraße und elegant möblierte Wohnung, 5 Zimmer, 2 Balkons, Küche, Mansarde u. Keller, sowie Gartenbenutzung, zu vermieten. 1906  
**Villa Siesta, Kapellenstraße 8, möbl. Wohnung,** einz. Z. mit oder ohne Pension d. abzug. 1869  
**Wainzerstraße 24, Landh., möbl. Wohnungen** und einz. Zimmer mit oder ohne Pension. 1587

**Möblierte Wohnung,**

auch einz. Zimmer, neu u. eleg. einger., nahe am Kurgarten, sofort zu vermieten **Friedrichstraße 5, 1. St. Baderstr. vorh.**  
 In guter Gegend soll auf ein Jahr bequem eingerichtete möbl. kl. Wohnung - Wohn- u. Schlafzimmer, m. Wasserleitung, Frisip, 2. St. - preisw. an e. zahlungsfäh. Persönlich. abgeg. werden. Auf Wunsch Wäsche. Off. u. **W. N. 285** a. d. Tagbl.-Verl.

**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**

**Abeggstraße 5,** am Kurhaus (Eingang Sonnenbergerstraße zw. 13 und 14), comf. möbl. Zimmer zu vermieten. 2161  
**Adelheidstraße 23** zwei od. drei gut möbl. Zimmer in einem freundl. Seitenbau billig zu vermieten. 2856  
**Adelheidstraße 44,** Part., 1 oder 2 fein möbl. Zim. zu verm. 2148  
**Adelheidstraße 45, Bel-Etage, feine Südzimmer.** Bad. 2199  
**Adlerstraße 6,** nahe der Langgasse, ein möbl. Zimmer zu verm. 2384  
**Wolphyssallee** gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen **Albrechtstraße 27, 2. St.**  
**Albrechtstraße 3, Hth. 1 St.,** ein freundl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 2415  
**Albrechtstraße 23, Hth. Part.,** schön möbl. Z., sep. Eing., bill. z. verm. 1416  
**Albrechtstraße 30, Part.,** ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 2670  
**Albrechtstraße 31** sind 2 kl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2670  
**Albrechtstraße 34** ein möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 1125  
**Albrechtstraße 38, 1 St.,** 2 fein möbl. Zim., sep. Eing., zu verm. 2648  
**Bärenstraße 2, 3. St.,** schön möbl. Zimmer zu vermieten (mit Kaffee per Monat 24 Mt.). Näh. **Bärenstraße 2, 1. St. l.** 2658  
**Bahnhofstraße 3, 1 St.,** zwei schön möbl. Zimmer zu v. 2549  
**Bahnhofstraße 5, 1 St.,** zwei große ineinandergehende möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 1454  
**Bertramstraße 13, 1 r.,** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2125  
**Bleichstraße 3, 1, möbl. Zimmer** mit oder ohne Pension zu verm. 1824  
**Bleichstraße 7** ein schön möbl. Parterre-Zimmer mit Pension zu verm. Näh. das. 2208  
**Bleichstraße 9, 2 St.,** möblierte Zimmer zu vermieten. 2169  
**Bleichstraße 14, 3 St. r.,** möbl. Zimmer zu vermieten. 2306  
**Bleichstraße 15 a, 2. St.,** möbl. Zimmer mit u. ohne Pens. zu verm. 1704  
**Bleichstraße 19** sch. gr. möbl. Part.-Zimmer mit span. Wand zu verm. 2205  
**Bleichstraße 7, 2 r.,** schön möbl. Zim. mit u. ohne Pens. zu v. 2205  
**Blücherstraße 3, 2 St. r.,** ist ein frbl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. billig zu vermieten. 2355  
**Große Burgstraße 4, 3 St.,** gut möbl. Zimmer an eine anständige Dame zu vermieten. 2403  
**Gr. Burgstraße 13, 1. St.,** schön möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer zu vermieten. 2656  
**Castellstraße 1** können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 22879  
**Dambachthal 6 b, 2. Etage,** ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Anzusehen von 9-4 Uhr. 2426  
**Dohheimerstraße 9, Hth. 1 St. r.,** möbl. Zimmer zu verm. 2640  
**Dohheimerstraße 13, Hth. 2 St.,** möbl. Z. preisw. zu verm. 2431

**Emserstraße 19** einzelne und zusammenhängende gut möbl. Zim. preisw. zu verm. Mit guter Pens. 50-70 Mk. monatl. 2141  
**Faulbrunnenstraße 6, 1. St.,** e. freundl. möbl. Z. b. zu v. 2681  
**Faulbrunnenstraße 11, 2, hübsch möbliertes Zimmer,** ev. m. Cab. billig zu vermieten. 2167  
**Feldstraße 1, 2, Ecke der Röderstraße,** ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 2807  
**Frankenstraße 6, 2 St.,** schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2807  
**Frankenstraße 10, 1 St.,** ein schön möbl. Balkonzimmer mit Kaffee 20 Mt. monatlich. 1859  
**Frankenstr. 13, Adh. 3 Tr. links,** freundlich möbl. Z. an ein od. zwei anst. i. Leute zu verm. 2679  
**Friedrichstraße 3, Hth. 2 l.,** ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. **Friedrichstraße 43, 2 r.,** gegenüber der Infanterie-Kaserne, ist ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 1711  
**Geisbergstraße 13, 1. St.,** ein einfach möbl. Zimmer billig zu verm. 2654  
**Geisbergstraße 16** ist ein möbl. Parterrez., sep. Eing., zu verm. 2654  
**Geisbergstraße 20** 1. Etage, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2197  
**Goethestraße 18** möbl. Parterrezimmer sofort zu vermieten. 2496

**Säbnergasse 7**, Butterladen, ein möbliertes Zimmer billig zu verm.

**Helenestraße 9**, 1 Tr., Wohn- u. Schlafzimmer, möbl., auf sogleich zu vermieten. 10-12 Uhr. 1871

**Helenestraße 15**, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

**Hellmundstraße 25**, 2 St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2031

**Hellmundstraße 40**, Part., ein einfach möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten. 2087

**Hellmundstraße 47**, 2 St., ein gut möbl. Zim. mit ohne Pens. zu verm.

**Hellmundstraße 53**, 2 Tr., möbl. Zimmer billig zu verm. 2589

**Hellmundstraße 57**, 2 St., nahe der Emserstraße, schön möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. 2625

**Hellmundstraße 62**, Stb. 2 St., einf. möbl. Zimmer auf gleich zu verm.

**Hermannstraße 7** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2100

**Hermannstr. 12**, 1. f. m. 3., sep. E., g. Pens. v. 40 Mk. an. 1376

**Hermannstraße 18**, 2 St., e. gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 1775

**Hermannstraße 28**, 3 L., 1 oder 2 möbl. Zimmer zu vermieten (mit oder ohne Pension). 2435

**Zahnstraße 2**, 2 r., Ecke der Karlsstr., gut möbl. Schlafzimmer z. v. 2253

**Zahnstraße 5**, Stb. 2 St., sch. möbl. Z. f. 10 Mk. wtl. zu verm. 2228

**Zahnstraße 30** zwei schön möblierte Zimmer zum billigen Preise von 30 Mk., auch Clavierbenutzung, abzugeben. 1950

**Zahnstraße 36** fein möbl. gr. Zimmer m. separ. Eing. (Wart.) an einen Herrn zu verm. 2130

**Kaiser-Friedrich-Ring 2** m. P.-Z. (f. E.) z. 1. Mai an einz. S. 2476

**Kaiser-Friedrich-Ring 23**, P., gut möbl. Z. m. sep. Eing. zu v. 2144

**Karlstraße 16** ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1155

**Kirchgasse 8**, 1 St., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2667

**Kirchgasse 14** möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Metzgerladen. 2267

**Kirchgasse 37**, Vorderh. 2 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2374

**Schiffstraße 11**, ruhiges stilles Haus mit Garten, sind mehrere möblierte Zimmer, Salon mit Balkon, per sofort zu vermieten. 1952

**Louisenplatz 3**, Bel.-Et., sind 2-3 schöne große möbl. Zimmer an einen ruhigen Mieter zu vermieten. 2055

**Louisenstraße 12**, 2. möbl. Zimmer zu vermieten.

**Louisenstraße 24**, 3 St. 1., ein gut möbl. Z. an ein Frä. z. v. 2377

**Louisenstraße 35**, Bel.-Etage, Eingang Kirchgasse 17, ist ein sehr schön und gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2467

**Louisenstraße 36**, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 22680

**Nichelsberg 10**, 2. Et., ein sch. gr. möbl. Zimmer a. gl. zu verm. 2540

**Nichelsberg 15** ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2530

**Müllerstraße 6**, Hochpart., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

**Nerostraße 21** zwei Zimmer mit einem, auch zwei Betten. 2391

**Nerostraße 31**, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Nicolasstraße 10**, 2. Etage, Salon u. Schlafzimmer für eine oder zwei Personen, oder zwei Schlafzimmer, elegant möblirt, in ruh. feinem Hause zu vermieten. 2334

**Nicolasstraße 20**, 3, ein möbl. Zimmer billig. 279

**Oranienstraße 17**, Hths., ein möbl. Zimmer, monatl. 7 Mk., zu verm.

**Oranienstraße 19**, Hochpart., elegant möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 2405

**Oranienstraße 19**, H. 1 St., einfach möbl. Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. Meyer. 2486

**Oranienstraße 27**, Bel.-Et., schönes großes feines möbl. Zimmer zu v. 2156

**Oranienstraße 37**, Gartengh. 2 rechts, ein gut möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 2233

**Bagensackerstraße 2** ein frdl. möbl. Part.-Z. mit sep. Eing. z. v. 1995

**Rheinstraße 20** ein Parterrezimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. Näh. baselstf. 2504

**Rheinstraße 20**, Bel.-Et., 2 schön möblierte Zimmer preisw. zu vermieten. 263

**Rheinstraße 45**, Papierladen, schönes Zimmer, möbl. oder unmöbl., zu vermieten. 2063

**Rheinstraße 46** möbl. Zimmer zu vermieten. 2359

**Rheinstraße 62**, 3 St., einj. möbl. Zimmer zu vermieten. 2289

**Römerberg 3**, 1 St. r., zwei g. möbl. Z. m. o. ohne Pens. z. v. 2375

**Römerberg 3**, 2 r., e. m. 3. m. 1 od. 2 Betten zu verm. 2671

**Römerberg 7**, 2 St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2288

**Römerberg 34**, 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 590

**Ecke der Dooz- und Westendstraße 1**, Hochparterr., ein möbliertes Zimmer für M. 20 monatlich abzugeben.

**Saalgasse 3** ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2434

**Saalgasse 10** schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2532

**Schulberg 9**, 2 Tr., kleines möbl. Zimmer zu vermieten.

**Schulberg 19** ist ein möbliertes Parterrezimmer mit Pension sofort zu vermieten. 2489

**Schulberg 19**, 2 St., gut möbl. ruh. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Gesunde freie Lage, separ. Eingang. 2266

**Schwalbacherstraße 34** (Alteentee) 1 L., 2 eleg. möbl. Zimm. zu verm.

**Schwalbacherstraße 63**, H. 2 L., möbl. Zimmer sof. z. v. 1793

**Al. Schwalbacherstraße 9**, 1, möbliertes Zimmer mit separatem Eingang mit und ohne Kost zu vermieten. 2630

**Sedanstraße 5**, Bdd. 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten. 2486

**Sedanstraße 8**, 2 rechts, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1878

**Sedanstraße 9**, Hths. 1 St. l., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 1703

**Für einen Arzt passend.**

Zaunstraße 32, im 1. Stock, 3 gut möblierte Zimmer, welche bis jetzt Herr Dr. Roser inne hat, auf gleich anderweitig zu verm. 2488

**Zaunstraße 45** schön möbl. Zimmer mit oder oder Pension Wäber im Hause. 1054

**Walramstraße 14/16** ist ein möbl. Zimmer mit Kaffee für 18 Mk. zu vermieten. Näh. im Wäberladen. 2600

**Walramstr. 17**, Part. l., ein möbl. Part.-Z. m. o. ohne P. z. v. 2374

**Walramstraße 19**, Part. rechts, ein möbliertes Zimmer zu verm. 2536

**Webergasse 23** ein möbl. Zimmer zu vermieten. Zu erfragen 1. St. (Vobega). 2449

**Webergasse 33**, 3 St., möbl. Zimmer mit sep. Eing. Nähe Banggasse. 1597

**Webergasse 41**, 1 r., ein fr. möbl. Zimmer zu verm. 1597

**Webergasse 45**, Brdh. 3 St. l., möbliertes Zimmer z. vermieten. 2185

**Al. Webergasse 6**, 1. fl. häßlich möbl. Zimmer zu vermieten. 2227

**Weißstraße 8**, 1, geräumige gut möbl. Zimmer. 2121

**Weißstraße 12**, 1 St., möbl. Wohn- u. Schlafzim. an einen a. zwei Herren, eb. m. Pens. 2216

**Wellrichstraße 3** ist ein gr. gut möbl. Parterrezimmer zu verm. 2394

**Wellrichstraße 7**, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension bill. zu verm. 1366

**Wellrichstraße 13**, 1 St. r., ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 2371

**Wellrichstraße 22**, 1 St. l., gut möbl. Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 2249

**Wellrichstraße 30**, 1 St. r., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2067

**Wellrichstraße 31** sind 2 schön möbl. Zimmer (3 Betten), zusammen oder auch einzeln, mit und ohne Pension zu vermieten. 2096

**Wellrichstraße 36** schönes möbl. Zimmer zu v. Näh. im Wäberl. 2626

**Wilhelmstraße 6** schön möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten.

**Wörthstraße 18**, 1. Etage, möbl. Zimmer billig zu verm. 2517

**Wörthstraße 19**, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sofort zu verm. 2613

**Zimmermannstraße 1**, 1 St. rechts, ein möbl. Zimmer mit Balkon, sowie eine große helle Maniarbe möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Mehrere möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderh. 3. Stock. 23500

**Schön möbl. Zimmer**, drei zusammen oder einzeln, in gef. freier Lage, gegenüber der Reichsbank und in nächster Nähe der Gymnasien, zu verm., eb. mit Kaffee oder auch Pension. Näh. Louisenstraße 24, Gartengh. 1 l.

**Salon u. Schlafzimmer** (auch getheilt) zu vermieten Marktstraße 6, 2. St. r. 2685

**Ein möbliertes Zimmer** mit separatem Eingang zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 8, Gartenhaus. 1780

**Ein schön möbl. Zimmer** zu vermieten. Näh. Hermannstraße 17, 1 St. l. 2400

**Ein möbl. Zimmer** preiswürdig zu verm. Näh. Hermannstraße 17, 2 r. 1447

**Ein nettes möbliertes Zimmer** mit sep. Eingang mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Moritzstraße 10, 2. Et., nahe der Rheinstraße.

**Ein möbliertes freundliches Parterrezimmer** mit Pension auf gleich zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 9, Part. 2652

**Ein frdl. möbl. Zimmer** auf gleich zu verm. Näh. Stiftstr. 21, Stb. 1. Elegante möbliertes Parterrezimmer (separat) preiswürdig zu verm. Näh. Zimmermannstraße 3, Part. 2515

**Schön möbliertes großes Zimmer** zu vermieten für 20 Mk. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2402

**Ein ungen. schön möbl. Zimmer** mit separatem Eingang im 1. Stock bei einer alleinlebenden Dame sofort zu verm. Näh. i. Tagbl.-Verl. 2663

**Ein Herr** findet ein gemüthliches Heim bei einer Dame. Nähere Auskunft ertheilt der Tagbl.-Verlag. 2622

**Albrechtstraße 31** ist ein feines gr. Frontpizimmer an einen od. zwei nur anständige bessere Herren zu vermieten. 2669

**Friedrichstraße 8**, Mittelb. 3 St. l., schön möbl. Mans. zu verm. 2470

**Moritzstraße 1**, 1. Et., möbl. Mans. an anst. Mann zu verm. 2496

**Al. Schwalbacherstraße 8** eine große möbl. Mans. sogleich zu v. 1245

**Al. Schwalbacherstr. 8** eine möbl. Mans. mit Doppelbett zu verm. 2201

**Walramstraße 22** freundl. möbl. heizbare Maniarbe zu verm. 2429

**Wiesstraße 3**, 1, erhält reinlicher Arbeiter Logis. 2053

**Castellstraße 9**, 3 St. r., erhalten Arbeiter Schlafstelle.

**Frankenstraße 10**, 1 St. r., erhält anst. Arbeiter Kost u. Logis.

**Grabenstraße 26**, 3 St., kann ein reinl. Arbeiter Schlafstelle erh. 2665

**Helenestraße 25** kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 2663

**Hellmundstraße 37**, Hth. 1 St. l., erh. reinl. Arbeiter schönes Logis.

**Hellmundstraße 47**, 2 St., erhalten anständige Leute Kost und Logis.

**Hellmundstraße 49**, Hths. 3 St., erhält ein Arbeiter Logis.

**Hellmundstraße 54**, Part. l., erhält ein junger Mann Kost und Logis. 2150

**Kirchgraben 10** erh. Arbeiter Kost und Logis. 2673

**Metzgergasse 13**, 1 r., erh. zwei reinl. Arbeiter Kost und Logis.

**Metzgergasse 30** erhalten zwei junge Leute billig Logis.

**Moritzstr. 30**, Hth. 1. Et. l., f. zwei anst. j. Leute g. Kost u. Logis erh. 1991

**Moritzstraße 22**, Hth. 2 r., erh. ein Arbeiter Schlafstelle. 2427

**Oranienstraße 75**, Hinterh. 2 St. rechts, f. jung. Leute vollst. Kost und Logis erhalten. 1991

**Philippstraße 9** erh. anständiger junger Mann Schlafstelle (auch mit Kost). Frau Müller. 2427

**Römerberg 23**, 2, erh. zwei bis drei r. Arbeiter Kost und Logis.

**Schachtstraße 10** erh. Arb. schönes Logis.

**Steingasse 15**, 1 St., erhält ein anst. junger Mann schönes Logis. 2661

**Steingasse 25**, Bdds. 1 St. r., erh. zwei vl. Mädchen Schlafstelle. 2519

**Walramstraße 22** erh. ein sonderer junger Mann Schlafstelle. 2430

**Wellrichstraße 7**, 1 St., erh. zwei bef. Arbeiter Kost und Logis. 2420

**Arbeiter erhalten Schlafstelle**. Näh. Wäberstraße 21, Stb. 1 St. l. 2076

**Zwei reinl. Arbeiter** erh. Kost u. Logis. Näh. Walramstr. 6, 1 l. 2340

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Karstraße 11**, Bel-Etage, ein Zimmer mit sep. Eingang. 2117  
**Adlerstraße 52** ein leeres luft. Zimmer zu verm. Näh. Part. r. 2135  
**Adlerstraße 57** ein großes freundl. Zimmer auf gleich zu verm. 2472  
**Castellstraße 9** ein großes Zimmer zu vermieten. 948  
**Feldstraße 9**, im Hinterh., ist auf 1. Mai ein gr. Parterrezimmer zu vermieten. Einzugsehen Morgens vor 8 Uhr oder Sonntags. 2606  
**Feldstraße 15** ist 1 großes Parterre-Zimmer zu vermieten. 1851  
**Karl Schweissguth.**  
**Frankenstraße 13**, Stb. 3 Tr. r., ein schönes Zimmer billig zu vermieten. 2684  
**Gartingstraße 1** ein schönes großes Zimmer auf sofort zu verm. 839  
**Selenenstraße 15**, Stb. Part., eine gr. Stube auf 1. Mai zu vm. 2631  
**Kaiser-Friedrich-Ring 15**, 3 St., 1-2 schöne große Zimmer, leer oder möblirt, sofort zu vermieten. 2560  
**Louisenstraße 43**, 2. St. l., ist ein groß. Balkonzimmer mit Cabinet, leer oder g. möblirt, zu vermieten. 2554  
**Wichelsberg 9a** ein kleines Zimmer zu vermieten. 2561  
**Nerostraße 38**, 2, zwei einzelne ff. Zimmer zu vermieten.  
**Platterstraße 42**, 2 Tr., 1 Zimm. m. Kochof. u. Wasser zu vm. 1750  
**Rheinstraße 74** eine große Stube mit Kochofen, im 4. Stock belegen, an einzelne Dame auf gleich zu vermieten. Näh. Part.  
**Rheinstraße 92** ein großes unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 2555  
**Römerberg 32** ein unmöbl. Zimmer im Hinterhause Part. auf gleich oder später zu vermieten. 1988  
**Schwalbacherstraße 49** sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. Näh. in der Wirtshaus. 2651  
**Steingasse 3** ein großes leeres Zimmer zu vermieten. 2390  
**Taunusstraße 17** sind zwei Zimmer im Seitenbau zu verm. 16778  
**Webergasse 3**, Stb. Part. bei Müller, 1 Zim. zu verm. 2301  
**Wellstrasse 22** sind 2 ineinandergeh. Zimm. an e. ruh. Peri. zu vm. 761  
**Westendstraße 15** einz. unmöbl. Parterre-Zimmer mit oder ohne Kammer a. einz. ruh. Peri. zu verm. 23451  
**Zwei Zimmer mit Extra-Eingang (1 Tr.) zu vm. Näh. Tagbl.-Verl. 520**  
**Ein einzelnes Zimmer, ev. Mansarde, abzugeben. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 2366**  
**Großes leeres Zimmer auf gleich zu v. Näh. Steingasse 3, P. l. 565**  
 In der Nähe der Bahnhöfe ist ein großes Parterrezimmer, zu einem Bureau geeignet, auf sogleich, auch später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2331  
**Ser. freundl. Zimmer, 1. Etage, in neuem Hause, fr. L., an eine Dame abzugeben. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2649**  
**Albrechtstraße 3** eine große Mansarde auf gleich zu vermieten. 2382  
**Albrechtstraße 21** eine große Mansarde auf sogleich zu verm. 838  
**Dohheimerstraße 9** zwei leere heizbare Mansarden zu vermieten. 2639  
**Dohheimerstraße 11** eine Mansarde zu vermieten. Näh. Part. 4538

**Dohheimerstraße 20** ist im Vorderh. eine Mansarde an eine Person zu vermieten. 2571  
**Emserstr. 19 gr. Mansarde a. einz. Frau zu v. R. Part. 1910**  
**Feldstraße 19** heizbare Mansarde auf sogleich zu vermieten. 2128  
**Fähnergasse 5** eine Mansarde zu vermieten. 2182  
**Gartingstraße 6** sch. gr. Mansarde mit Kochherdchen zu verm. 2545  
**Gellmundstraße 37** Mansarde a. einz. Peri. auf sogleich z. vm. 1693  
**Gellmundstraße 42** ist eine schöne Mansarde an ruhige Person zu vermieten. 2372  
**Karlstraße 15** eine heizbare Mansarde an eine ruhige einzelne Person zu vermieten. 1815  
**Karlstraße 32** Mansarde-Zimmer auf sogleich zu vermieten. 1698  
**Morikstraße 44**, Bdh., Mansarde zu verm. Näh. 1 Tr. h. 2666  
**Nerostraße 21** Mansarde zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus. 2593  
**Ecke Nero- und Querkstraße.** 2358  
**Rheinstraße 46** l. heizb. Mans. zu vermieten.  
**Rheinstraße 55** sofort zwei reinliche Mansarden, zusammen oder einzeln, zu vm.; am liebsten zum Aufbewahren von Möbeln. Näh. P. dal. 2678  
**Rheinstr. 39** ein grades Mansardzimmer zu verm. Näh. 1. St. 1889  
**Schachtstraße 9** ein Dachzim. sof. oder später an einz. Peri. z. v. 2676  
**Schwalbacherstr. 71** ein großes Dachzimmer auf 1. Juli zu vermieten.  
**Weilstraße 18** eine heizbare Mansarde auf sogleich zu verm. 2158  
 Zwei gr. Mansarden zum Möbelleinstellen zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2493  
**Eine Mansarde z. Möbel-Aufbewahren zu verm. R. Karlstr. 9, P. 2664**

**Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.**

**Wichelsberg 21** ist ein Pferdestall, zwei Futterräume, Dunglaut und Mitbenutzung der Thorfahrt für einen Wagen sofort zu vermieten; auch ist daselbst ein fast neuer Weggerwagen zu verkaufen. 2180  
**Roonstraße 6** ein schöner Pferdestall für 2 Pferde mit Chaiseneumie, sowie eine Werkstätte und ein Flaschenbierkeller sof. zu verm. 2270  
**Stallung** für 3-4 Pferde nebst Futterr. mit oder ohne Wohn. zu vermieten. Näh. Blücherstraße 22, 2 St. r. 1957  
**Emserstr. 19** gr. Keller m. Wass. u. i. Eing. (ev. m. Bohn.) z. v. 1188  
**Morikstraße 32** Keller auch als Werkstätte mit Lagerraum zu vm. 854  
**Draichstraße 27** ist ein Bierkeller mit Wasserleitung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2500  
**Schulberg 11**, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 377  
**Weinkeller** zu vermieten Dohheimerstraße 17. 2295  
**Weinkeller, 30 Stück fassend, zu vermieten. Näh. Gießbächenstraße 21, Part. 2662**  
**Ein großer geplätteter Keller, für Bierhändler geeignet, zu vermieten Kirchstraße 19 bei F. Krieg. 2657**  
**Ein Keller mit Wasserleitung ev. mit Stall, pass. für Flaschenbierhändler, auf sogleich oder später zu verm. Näh. Röderstraße 21, Laden. 1620**  
 (Fortsetzung s. 4. Beilage.)

**Fremden-Verzeichniss vom 9. April 1894.**

|  |   |  |  |  |
|--|---|--|--|--|
| <b>Adler.</b><br>Wirth, m. Fam. Stuttgart<br>Heidland, m. Fr. Bonn<br>Martini, Kfm. Elberfeld<br>Glasser, Kfm. Stuttgart<br>Delhaes, Kfm. Aachen<br>Stärke, Dr. Halberstadt<br>Molenaar, Crefeld<br>Hattendorf, Berlin<br>Kehl, Kfm. Hanau<br>Jacoby, Kfm. Berlin<br>Misch, Kfm. Berlin<br>Altenberg, Kfm. Berlin<br><b>Alteesaal.</b><br>André, Kfm. Köln<br><b>Belle vue.</b><br>Eichenberg, Rent. Gera<br><b>Hotel Block.</b><br>Stifler, m. Fr. Bad Strelen<br>Schellhorn, Fr. Kronach<br>Mayer, m. Fr. Marburg<br>v. Skopnik, Fr. Marburg<br>Schorer, Fr. Haarlem<br>Schorer, Fr. Haarlem<br>v. Klitzing, Fr. Lüben<br><b>Zwei Böcke.</b><br>Schober, Kfm. Halle<br><b>Central-Hotel.</b><br>Marxsen, Kfm. Berlin<br>Dreibus, Archit. Frankfurt<br>Levy, Kfm. Hamburg<br>Kramer, Kfm. Rheinfelden<br>Niestrath, Offiz. Hannover<br><b>Oblischer Hof.</b><br>Tiktin, m. Fr. u. N. Berlin<br>Ritter Borosini v. Hohenstern, Offiz. Dresden<br><b>Dietenmühle.</b><br>Müller, Kfm. Hamburg<br>Simon, Fr. Hamburg | <b>Einhorn.</b><br>Engel, Kfm. Bonn<br>Gundlach, Kfm. Crefeld<br>Pletsch, Kfm. Barmen<br>Barthelmess, Nürnberg<br>Stöcker, Kfm. Elberfeld<br>Geismar, Kfm. Freiburg<br>Über, Kfm. Dären<br>Mayen, Kfm. Aachen<br>Katz, Kfm. Strassburg<br>Margandorf, Kfm. Dresden<br>Färner, Fbkb. Neuss<br>Oswald, Kfm. Stuttgart<br>Lobertz, Kfm. Schwalbach<br>Eisenecke, Kfm. Zürich<br>Rühreuter, Kfm. Fürth<br><b>Zum Erbprinz.</b><br>Leipp, Baumeist. Braunsfels<br>Mardiklop, Freiburg<br>Grann, Kfm. Frankfurt<br><b>Grüner Wald.</b><br>Birotz, m. Fr. Crefeld<br>Kitz, Kfm. Frankfurt<br>Demmler, Berlin<br>Teichfischer, Berlin<br>Pickel, Fbkb. Hachenburg<br>Becher, Köln<br><b>Hotel zum Hahn.</b><br>Mann, Kammerherr. London<br>Payne, Rent. London<br>Gemmer, m. T. London<br>Neu, Fbkb. Wilhelmsdorf<br><b>Hamburger Hof.</b><br>Heckscher, m. Fr. Hamburg<br><b>Hotel Happel.</b><br>Quinte, Kfm. Frankfurt<br>Steubing, St. Goarshausen<br>Schulz, Kfm. Wien | <b>Wesve, m. Fr. Holland</b><br>Feigel, Kfm. Köln<br><b>Nassauer Hof.</b><br>v. Volkmann. Köln-Deutz<br><b>Villa Nassau.</b><br>Rothschild, Kfm. Berlin<br><b>Hotel du Nord.</b><br>Torfstecher, Fr. Berlin<br>Pfundheller, Fr. Berlin<br>Rittershausen, Barmen<br>Teschemacher, m. Fr. Lódz<br><b>Nonnenhof.</b><br>Becker, Kfm. Berlin<br>Landau, Kfm. Neheim<br>Bensinger, Kfm. Mannheim<br>Keerl, Kfm. Cassel<br>Marum, Kfm. Karlsruhe<br>Rosenbaum, Kfm. Hamburg<br>Drosten, Kfm. Brüssel<br>Ruhe, Kfm. Bramsche<br>Gwatina, Wetzlar<br><b>Hotel Oranien.</b><br>Draemann, m. Fr. Dären<br>Magnin, Fr. Lausanne<br><b>Pfäzler Hof.</b><br>Zürbes, Kfm. Schweinfurt<br>Merglein, Fr. Bensheim<br>Seeger, Lehrer. Idstein<br><b>Rhein-Hotel.</b><br>Woldt, Dr. M-Gladbach<br>Williams, London<br><b>Rheinstein.</b><br>Schellenberg, Dr. Weilburg<br>Schall, Fr. m. S. Frankfurt<br><b>Ritter's Hotel garni und Pension.</b><br>Elsner, Kfm. Hamburg<br>v. Hoffmann, Hannover | <b>Rose.</b><br>Combe, England<br>Armitstead, Rent. Riga<br>Percival, Rev. Dr. Rugby<br>Percival, Fr. Rugby<br>Phelps, Limerick<br>Percival, Rugby<br><b>Weisses Ross.</b><br>Heinicke, Braunschweig<br>Deussen, M-Gladbach<br>Vogt, Lieut. Strassburg<br><b>Schützenhof.</b><br>Loop, Kfm. Ludwigsdorf<br>Mittelstenscheid, Dortmund<br>Reh, Kfm. m. Fr. Wetzlar<br>Rübsamen, Fr. Wetzlar<br>Zinken, Fr. Düsseldorf<br>Rübsamen, Fr. Wetzlar<br>Rübsamen, Kfm. Chemnitz<br>Lehr, Brauereibes. Haiger<br>Staud, Wetzlar<br>Rübsamen, Wetzlar<br><b>Hotel Schweinsberg.</b><br>Bolze, Kfm. Berlin<br><b>Zur Sonne.</b><br>Speck, Kfm. Crefeld<br>Schneider, Münster<br>Grau, Kfm. Frankfurt<br>Wahl, Fulda<br><b>Spiegel.</b><br>Schönlanck, Kfm. Berlin<br><b>Taunus-Hotel.</b><br>Ott, Rent. Lustadt<br>Frhr. v. Köppen, Berlin<br>Vogel, Rent. Köln<br>Giesberg, Offizier. Berlin<br>Volkmann, Offizier. Cassel<br>Garratt, Fr. London | <b>Mariage, Fr. London</b><br>Villette, m. Fr. London<br>Birkenfeld, London<br>v. Gager, Frhr. Berlin<br>v. Baumbach, Berlin<br><b>Hotel Victoria.</b><br>Frhr. v. Redwitz, Bamberg<br>Hammacher, Darmstadt<br>Bugschert, Antwerpen<br>Max, Kfm. St. Johann<br>Flecken, Kfm. Antwerpen<br><b>Hotel Weins.</b><br>Grabow, m. Fr. Prenzlau<br>Lämmle, Kfm. Usingen<br>Schroder, Rützw<br>Jacobi, Kfm. Frankfurt<br><b>Zauberflöte.</b><br>Dressel, Kfm. Runkel<br>Uthardt, Kfm. m. Fr. Bonn<br><b>In Privathäusern:</b><br>Kuranstalt Dr. Abend.<br>Krause, Prof. Dr. Zerbst<br>Schmitz, Fbkb. Köln<br>Villa Albion.<br>Thorade, Oldenburg<br>Ostenberg, Oldenburg<br>Hebenstreit-Irmisch, Pirma<br>Giesé, Magdeburg<br>Kläver, Norwegen<br>Villa Grünweg 4.<br>von Poser, Hauptm. Wesel<br>Pension Margaretha.<br>Münzel, Fr. Mülheim<br>Hotel Pension Quisisana<br>Giesse, Fr. Homburg<br>Bohlandt, Reg.-Ass. Berlin<br>Pension Stolzenfels.<br>Bernhardi, Fr. Stassfurt |
|--|---|--|--|--|

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 164. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 10. April.

42. Jahrgang. 1894.

## Mobiliar-Versteigerung

Hente Dienstag, den 10. cr.,  
Vormittags präcis 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. Nachmittags  
um 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr anfangend, läßt Frau Privatier  
Chaskel wegen vollständiger Aufgabe ihres hiesigen  
Haushalts und Abreise nach Amerika nachverzeich-  
nete Wohnungs-Einrichtung nebst Badezimmer re.  
durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend im

### Römer-Saal,

15. Dohheimerstraße 15,  
versteigern:

8 hochhant. Betten mit Kophaarmatrasen u.  
Kophaarkissen, 6 1- u. 2-thür. Kleiderschränke,  
Spiegelschränke, Kommoden, Waschkommoden  
mit u. ohne Marmor, Nachttische, span. Wände,  
Verticows, Schreibtische, reich geschnitztes  
Buffet in Eichen, 1 Tresor (Eichen), Auszug-  
tische, Sophatische, dreifach. Kameltaschendivan,  
ovale und andere Spiegel, Chaiselongues,  
Stühle, fast neue Nähmaschine, Kleiderständer,  
Hänge- und Stehlampen, Bilder, Waschgarni-  
turen, Küchenschrank, Reale, Vorhänge,  
Kouleaux, Teppiche, Haus- und Küchengeräthe,  
Glas und Porzellan u. dergl. m., sowie eine  
fast neue Bade-Einrichtung, bestehend aus  
einer großen Badewanne nebst Badesofen.

Die Gegenstände sind gut erhalten und kaum  
zwei Jahre im Gebrauch. F 404

**Ferd. Marx Nachf.,**  
Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 2b.

## Kinder-Jaquettes, Kinder-Capes

in allen Größen und Weiten, neue große Sendungen zu bekannt  
billigen Preisen eingetroffen. 3840

**Louis Rosenthal,**  
32. Kirchgasse 32.

## Kochgeschäft von W. Petri.

31 Friedrichstraße, Wiesbaden, Friedrichstraße 31,  
übernimmt

große und kleine Essen hier und auswärts per Couvert, sowie  
einzelne kalte und warme Platten.  
Gleichzeitig empfehle den hochgeehrten Herrschaften meine compl. Tafel-  
service, bestehend in silbernen Bestecken, Platten, Servicen in Porzellan,  
sämmtl. feinen Sherry-, Wein- und Champagner-Gläser, Moccataffen,  
Tafelaufsätze, Tafeltücher, Servietten, Tische und Stühle. 298  
Auf Wunsch können auch Essen im Hause zubereitet werden.

## Neue Malta-Kartoffeln

per Pfd. 12 Pf. 4551  
**Chr. Keiper, Webergasse 34.**



Oesterreichische Specialität:

Gefler's  
echter

# Altwater

Kräuter-Liqueur

angenehm, würzig, kräftig und gesund

Alleinige Fabrikation:

Siegfried Gessler, Jägerndorf (Oesterreich).

In Wiesbaden zu haben bei:

Carl Acker, Hoflief.  
August Engel, Hoflief.  
Georg Bücher's Nchf.  
Peter Enders.  
Jacob Frey.  
Friedr. Groll.  
L. Henninger.

F. Klitz.  
A. G. Kames.  
Kühn & Glasenapp.  
Wilh. Klees.  
Aug. Kortheuer.  
E. Moebus.  
Jacob Schaab.

# 200

Fenster

# Gardinen

weiss u. crème,  
unterm Preis.

## Ad. Lange,

Langgasse 16. Langgasse 16.

3177

## Möbel — Betten — Spiegel.

15. Mauergasse 15.

In großer Auswahl fertig am Lager: Complete Betten jeder Art,  
Sophas, Ottomanen, Dibans in allen Stoffen, Küchggarnituren in allen  
Farben, Kameltaschen-Garnituren, Schränke, Tische in allen Größen,  
Stühle, Schreibische, große und kleine Spiegel, hohe Trümeaux-Spiegel,  
Verticows, Buffets in Nussbaum u. Eichen, nebst Ausziehtischen u. Stühlen,  
große und kleine Kommoden, Peller- u. Spiegelschränke, Waschkommoden  
in allen Größen, Nachtschränke, Küchenschranke, Anrichte, Ablaufbretter,  
spanische Wände, Kleiderstöße, Nippische, Bauernische, einzelne Matrassen,  
Deckbetten, Kissen, Strohsäcke u. zu billigen Preisen. 1299

Ganze Ausstattungen und Einrichtungen.

15. Mauergasse 15.

**Philipp Lauth, Möbelgeschäft (Tapezierer).**  
Transport nach hier und auswärts durch eigenes Fuhrwerk frei.

# Wichtig für jede Hausfrau!!

Dr. K. E. Heine's

Schnellwaschseife

mit dem

Schiff



erspart 50% an Zeit und Geld, da das Waschen mit der Hand oder Maschine sowie das Bleichen gänzlich fortfällt und durch nur 1/4 flüssiges Sodas mit Dr. K. E. Heine's Schnellwaschseife vollständig ersetzt wird. — Die Wäsche wird blendend weiß und ist Dr. K. E. Heine's Schnellwaschseife garantiert frei von allen der Wäsche etwa angrenzenden Substanzen.

In England und Amerika seit Jahren mit den größten Erfolgen eingeführt. Enthält in Schachteln zu 0,50, 0,90, 1,75 Mk. (genügend für 25, 50 resp. 100 Kilo schmutzige Wäsche) in den meisten Drogerien, Colonialwaaren- und Eisenhandlungen u. direct (von 6 Mk. an franco) von der Fabrik von Dr. K. E. Heine, Aachersleben.

## Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter hält sich einem verehrlichen Publikum zum Anfertigen aller Arten Herren-Garderoben unter Zusicherung reellster Bedienung und mäßiger Preise bestens empfohlen. 4144

Achtungsvoll zeichnet

**L. Selenka, Herren-Schneider,**  
18. Bahnhofstraße 18, 1. St.

## Geschäfts-Verlegung.

Mein Herren-Garderobe-Geschäft nach Maß befindet sich jetzt

**Gr. Burgstraße 13,**  
1. Etage.

Reichhaltiges Stofflager von in- und ausländischen Fabrikaten und wird vorzügliche Ausführung der Bestellungen zugesichert. Sodann bemerke noch, daß auch die Mittelwaaren unterhalte und schon gute Anzüge von Mark 60 an auswärts geliefert werden. 4251

Wiesbaden, im April 1894.

**Carl Lamberti,**  
Schneider.

## Wohnungs-Wechsel.

Meiner hochgeehrten Kundschaft, sowie Bekannten zur Nachricht, daß ich meine Wohnung und Geschäftsräume vom 1. April von Neugasse 3 nach

**13. Mauergasse 13,**  
Bortherhaus 1. St.,

verlegt habe.

Für das mir in so reichem Maße seither geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch in die neuen Räume gütigst folgen zu lassen. 4153

Hochachtungsvoll

**Carl Riepert,**  
Tapezierer und Decorateur.

Brandes'sche preisgekrönte  
feuer- u. diebesichere weltberühmte

## Cassasdränke.



Ausstellung von 20 Sorten von Mk. 60 bis Mk. 600.  
Directer Fabrikpreis. 8653

General-Depot und Ausstellungs-Lager  
**Martin Joh. Haas,**  
Dieblich a. Rh., Wiesbadenerstraße 47.

**Zündhölzer,** Schwedische, Pack. 12 St., 10 Pack. 1 Mk.,  
90 St., Schweizerische 20 St., 5 St. 90 St., Lampen-Cylinder 6 St.,  
Seife, weiße 30, gelbe 28, Schmirselsteife 20. Schwalbacherstraße 71.

**Schweizer. Schnellglanzwächse** von  
als das beste  
**FABRIKAT**  
bekannt  
**SUTTER-KRAUSS & Co**  
**OBERHOFEN, Thurgau**  
Sofortiger Glanz  
Grösster  
Fettgehalt!

Zur diesjährigen Bauzeit empfehlen wir unseren allseitig seit lange bestens renommirten

## „La Hydraulischen Stückkalk“ (Steetener Dolomit),

welcher nach Feststellung der Königl. Prüfungsstation in Berlin den Aachenburger, Beckumer und Trierer Kalk an Druckfestigkeit, bei außerordentlicher Bindkraft, weitaus übertrifft und auch nachweislich vor anderen Kalkarten durch stärkere hydraulische Eigenschaften sich auszeichnet.

Leistungsfähigstes Kalkwerk; tägl. Production ca. 12 Doppelwaggons. Billigste Preise.

Gleichzeitig empfehlen wir in Sacklieferungen: „feinstgemahlener Cement-Kalk“, bestes Ersatzmittel für Portland-Cement, da mindestens dreifach billiger.

Aufträge nehmen wir direct, sowie durch unseren Vertreter für die Mittelrheingegend.

Herrn Bautechniker H. Morasch in Wiesbaden, Adolphsallee 28, entgegen, welcher letzterer auch zu jeder weiteren Auskunft bereit ist. 4179

**Hubaleck & Maring, Limburg a./L.,**  
Kalkwerke mit Ringofenbetrieb.

## Neu-Canalisation.

Alle Sorten Röhren, Facons, Sand- und Fettfänger, Sinkkasten etc., in Thon sowohl als auch in Eisen, nach den neuesten Verordnungen, sowie sämtliche Baumaterialien, Isolierplatten und Dachpappe; Fensterbänke, sowie profilierte Wassersteine aus geschliffenem Schiefer größter Auswahl zu den billigsten Preisen 289

## W. A. Schmidt,

Dachdeckerei, Holz-, Kohlen- und Baumaterialien-Handlung,  
Mörrißstraße 28. Telephon 226.  
Preislisten gern zu Diensten.



O. FRITZE'S "BERNSTEIN" LACKFARBE  
zum Selbstschabieren  
von Fußböden

Wie haben Sie es nur fertig gebracht, daß dieses Mal die Fußböden so prächtig voll geworden sind?

Mit „O. Fritze's Bernstein-Öl-Lackfarbe“ ist es weiter zum Glück, dieselbe übertrifft an Haltbarkeit, schneller Trocknen u. elegantem Aussehen alle anderen Fußbodenfarben.

- Niederlage bei:
- A. Berling, Gr. Burgrstraße 12.
  - A. Cratz, Langgasse.
  - E. Meesius, Lammstraße 25.
  - Th. Kumpf, Webergasse.
  - Louis Schild, Langgasse.
  - A. Schirg, Schillerplatz.
  - Oscar Siebert, Ecke der Lammstraße.
  - F. Strasburger, Kirchgasse.

## Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:

### Dr. Reiss's Selbstbewahrung

30. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk.

Lesen es Jeder, der an den Folgen solcher Väter leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

**Hotel und Restaurant**  
**„Zum Karpfen“**  
 4. Delaspeestrasse 4.  
 Englisch spoken.  
 Schöne Fremdenzimmer von Mk. 1.20 an Incl. Licht und Bedienung. 3476  
 Pension von 4 Mk. an.  
**Separate Weinstube.**  
 Gute Küche. Reine Weine.  
 Ph. Zora Wwe.

**Restauration Kantz, Römerberg 39.**  
 Prima Lager-Bier, direct vom Fass, von der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden. 4597  
**J. Heymann.**

**Prima krystallhellen Apfelwein,**  
 das Feinste, was in hiesiger Stadt geboten wird, empfiehlt  
**Carl Meuer, Moritzstraße 72.**  
 Apfelwein-Champagner. Proben stehen zu Diensten. 1582  
 Bringt hiermit dem verehrten Publikum, sowie meinen verehrten Kunden mein gut assortirtes  
**Wurst-, sowie Fleisch-Geschäft**  
 in empfehlende Erinnerung. 4085  
**B. Goldschmidt, Metzger,**  
 Hauptbrunnenstraße 6.

**Frischgeschossene**  
**Waldschnepfen**  
 empfiehlt 4491  
**Joh. Geyer, Hoflieferant,**  
 Fernsprechstelle 47. Marktplatz 3.

Prima Saatwiden Bund 13 Pf.,  
 Deutscher Klee 80 Pf.,  
 Öwiger Klee 80 Pf.,  
 Saaterbsen, Saatlinsen,  
 Virginia-Kiesen-Saatmais,  
 Dillwurzsaamen per Schoppen v. 25 Pf. an,  
 Grassaamen per Pfd. von 35 Pf. an empfiehlt  
 Samenhandlung 4269  
**Heinr. Schindling,**  
 Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstraße.

**Für Wäschereien zc.**  
 empfehle in Ia Qualität:  
 Kernseife, Ia, weiß u. hellgelb, per Pfd. 30 Pf., bei 5-10 Pfd. à 28, bei 25 Pfd. u. 50 Pfd. à 26 Pf.  
 Kernseife per Pfd. 28 Pf., bei 5-10 Pfd. à Pfd. 26 Pf.  
 Ia Salmiakseife " " 30 " " 5-10 " " 26 " "  
 Ia weiße Schmierseife " " 22 " " 5-10 " " 20 " "  
 Ia gelbe Delfseife " " 20 " " 5-10 " " 18 " "  
 Rehl. Soda " " 5 " " 10 " " 4 1/2 " "  
 Ia Seifenpulver (Kernseifenmehl) per Pfd. 50 Pf.  
 do. do. weiß Badet, in 1/2-Pfd.-Badet 17 Pf.  
 Ia Seifenpulver, roth. Badet, à 15 Pf.  
 Waschpulver in gelb. Badet à 6 Pf.  
 Bla. gemahl. Blau in Lösen,beutel à 5 u. 10 Pf.  
 Bla. in Kugeln u. Schachteln 5 u. 10 Pf.  
 Bla. in 1-Pfd.-Schachteln 60 Pf.  
 Borax, lose, per Pfd. 50 Pf.  
 Das Kernseifenpulver ist in ganz vorzügl. Qualität, weshalb ich dasselbe sehr empfehlen kann. 4302  
**Hch. Eifert, Neugasse 24.**

**Mittelrheinischer Beamten-Verein, A.-G.**  
**Bahnhofstrasse 1.**  
 Ausverkauf sämtlicher Colonialwaaren zu ermässigten Preisen.  
 Unsere vorzüglichen Theesorten  
**Souchong, Peccoblüthen, Orange-, Pecco-, Ceylon-Thee**  
 geben wir besonders billig ab. 4593  
**Theespitzen.**

**Leibniz-Cakes**  
 erhielt auf der Weltausstellung Chicago 1893 den **höchsten Preis.**  
 DER BESTE BUTTER CAKES  
 M.C.F. LEIBNIZ HANNOVER.  
 GEGEN FALSCHGESCHITZT  
 Hannoversche Cakes-Fabrik H. BAHLSSEN.  
**Leibniz-Cakes**  
 ist überall zu haben. 8370/12) 198

**Neue Malta-Kartoffeln**  
 empfiehlt billigt 4337  
**Peter Quint, am Markt,**  
 Ecke der Ellenbogengasse.

Fabrik: J. Paul Liebe in Dresden.  
**M**alzextrakt, reines; Linderungsmittel bei Scharch, Husten, Seiserkeit; nährend und kräftigend, für Kinder und Gesehnde; auch in Pulver- u. Kugelform (Röst-Maltin);  
 Eisen-Malzextrakt, blutbildend;  
 Kalk-Malzextrakt, Knochenbildend;  
 Leberthran-Malzextrakt, Ersatz für reinen Thron. P 10  
 In den Apotheken: „Liebe's“ verlangen.

**Ia Butter-Stangen-Schneidebohnen,**  
 1-Pfd.-Dose 33 Pf., 2-Pfd.-Dose 45 Pf., 3 Pfd.-Dose 75 Pf.  
 4-Pfd.-Dose 90 Pf., 5-Pfd.-Dose 1 Mk.,  
 pr. gelbe Wachs- und Perlbohnen,  
 1-Pfd.-Dose 40 Pf., 2-Pfd.-Dose 60 Pf.,  
 junge Gartenbohnen (fog. Saubohnen),  
 1-Pfd.-Dose 55 Pf., 2-Pfd.-Dose 90 Pf.,  
 feinste Prinzeßbohnen (Haricots verts),  
 1-Pfd.-Dose 60 Pf., 2-Pfd.-Dose 1 Mk.,  
 wie auch sämtliche anderen Braunschweiger und Meher  
**Gemüse- und Obst-Conserven**  
 empfiehlt, um zu räumen, 4611

**Adolf Wirth,**  
 Ecke der Rheinstraße u. Kirchgasse.  
**!! Eier !!**  
 Offerire von täglich frisch eintreffender schwerer Waare:  
 2 Stück frische große Eier 9 Pf.,  
 25 " frische große Eier 1.10 Mk.,  
 100 " frische große Eier 4.35 Mk.,  
 100 " kleinere Eier 3.80 Mk., 4110  
 sowie täglich frische hochfeine Sührrahm- und Ia Landbutter.  
 Meierci Georg Fischer, Wagramstraße 31.  
 1. Qual. Rindfleisch 50 Pf., 1. Qual. Kalbfleisch 60 Pf.  
**A. Bommhardt, Frankenstraße 2.**

# Die Frankfurter Bank,

## Neues Bankgebäude 69, Neue Mainzerstraße,

übernimmt

Werth-Papiere zur Verwahrung und Verwaltung (offene Depots),  
auch Testamente, Hypotheken u. dergl. Dokumente,

ebenso Vormundschafts-, Pflegschafts- und gesperrte Depots, sowie solche, wovon die Nutznießung dritten Personen zusteht, unter dem im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach:

die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons, die Entgegennahme von Hypothekenzinsen, die Controlle über Verloosungen und den Zinssatz verlooster, respective zurückzahlbarer Papiere, den Bezug neuer Couponbogen oder definitiver Stücke, die Besorgung ausgeschriebener Einzahlungen, Conwertirungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher erhaltenen Aufträge und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge;

ferner: den An- und Verkauf von Werthpapieren, sowie alle mit der Anlage und Verwerthung von Capitalien verbundenen Manipulationen. Das Reglement, sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von der Bank unentgeltlich zu beziehen.

Frankfurt a. M., April 1894.

(F. a. 63/4) F 20

Direction der Frankfurter Bank.

# MAGGI'S Fleisch-Extract

in Portionen frisch eingetroffen bei

**W. Stauch,**

Colonialwaaren, Friedrichstraße.

**Großer  
Möbel- u. Betten-Verkauf**  
22. Michelsberg 22. 4366  
**G. Reinemer.**

## Silberne Taschenuhren,

reichhaltige schöne Auswahl,  
solide Waare, neu eingetroffen; Preise billigst!

bei  
**Gg. Otto Bus, Uhrmacher,**

Inhaber des 2368  
**C. Theod. Wagner'schen Uhren-Geschäfts,**  
Mühlgasse 4.

## Freiburger Geld = Loose

à 3 Mt., Ziehung sicher 12., 13. April,  
sind stets mehrere Tage vor der Ziehung vergriffen und oft mit  
Aufgeld bezahlt worden. Ich empfehle Loose nur noch einige Tage  
und wolle man mit dem Ankauf nicht zögern. 4486

General-Debit de Fallois. 10. Langgasse 10.

**Teppiche,** abgepasste, u. Rollenwaaren bei **grüster**  
Auswahl und **billigsten** Preisen in nur  
guten Qualitäten empfehlen 3051

**J. & F. Suth, Wiesbaden,**  
Teppichhandlung,  
Friedrichstraße 8 u. 10.

# Kinderkleider

in grosser Auswahl,

**weiss u. bunt.**

Anfertigung nach Maass.

**Geschwister Strauss,****Kl. Burgstrasse 6**

(Cölnischer Hof). 4549

## Naether's Kinder-Sportwagen und Kinder-Stühle

empfeilt zu **bedeutend ermässigten** Preisen wegen  
Räumung dieser Artikel.

**M. Stillger,**

16. Häfnergasse 16.

## Evangelische Gesangbücher

empfeilt in grosser Auswahl 20

**C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

# Bis 36,000 Mark

jährlichen Baargewinn kann Jedermann erzielen, der sich in die Münchener Privat-Loos-Gesellschaft als Jahresmitglied aufnehmen läßt, wobei  
ganze Risiko jährlich 25 Mark beträgt. Zur vorherigen Orientirung wird das Gesellschafts-Statut an Jedermann gratis und franco überlan-  
wende man sich hietwegen gefälligst schriftlich an (F. a. 565) F

## Julius Weil, Bankgeschäft, München.

Jahnstraße 24 sind *Magnam bonum* zu haben (200 Pf. 4 Mk. 50 Pf.) 2407

# Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabebags im Verlag, Langgasse 37, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

## Weibliche Personen, die Stellung finden.

**Stern's Bureau** befindet sich von heute an nicht mehr Langgasse 33, sondern 4253  
**Goldgasse 12, 1 St.**

Gesucht eine nette Kammerjungfer (24 J.). Bür. Germania, Häfnerg. 5.  
**Ritter's Bureau** (Inh. Lüd.) Webergasse 15, sucht eine perf. Kammerjungfer, eine Französin (musikalisch) zu größeren Kindern, nach Mainz ein gelehrtes Kindermädchen zu kleinem Kinde, nach England u. Holland Kindermädchen, tücht. Büffetfräulein, Hotelzimmermädchen, auch bessere Herrschaftshausmädchen, w. in Hotel gehen wollen, für die Saison, gedieg. Alleinmädchen, stark Landmädchen.

**Tüchtige Verkäuferin** der Kurz-, Weiß- und Wollewaarenbranche für hiesigen Platz gesucht. Offerten unter Angabe des Salairs (Gehalt) u. L. O. 297 an den Tagbl.-Verlag. Eine anneh. **Verkäuflerin** für Kurz- und Weißwaaren-Geschäft gesucht. Näh. **M. Junker**, Webergasse 31. 4633  
Für mein Cigarettengeschäft suche eine anständige  **junge Dame**. **Max Hay**, Taunusstraße 16, Cigaretten-Fabrik Spbing.

**Tüchtige Kleidermacherinnen** sofort gesucht Goldgasse 23, 2.  
**Mehrerer tücht. Arbeiterinnen, sowie einige Lehrmädchen** sofort gesucht. 4401  
**Welter-Durand**, Robes u. Confection, Kirchgasse 17. 4623  
Geübte **Tailen-Arbeiterin** für dauernd gesucht. **Marie Kobstedt**, Louisenstraße 21.

Eine **Tailen-Arbeiterin**, welche im Garniren durchaus tüchtig sein muß, sofort gesucht Herrngartenstraße 7. 4659

**Tailen- und Hocharbeiterinnen**, tüchtige Kräfte, sofort für dauernd gesucht Häfnergasse 10, 1.

**Anzahl tüchtiger Hoch- u. Tailen-arbeiterinnen** sofort gegen hohen Lohn gesucht Noorstraße 1, 2.

Ein **Nähmädchen**, welches mit Tabezirer-Näharbeiten umzugehen weiß, wird gesucht Webergasse 42.  
Gesucht Näherin für 80 Pf. Geisbergstraße 44a, 1.  
Lehrmädchen für Kleidermachen gesucht Dranienstraße 25, Hth. 2 r.

**Junge Mädchen** können das Kleidermachen gründlich erlernen Vertramstraße 11, Hth. 1 l. 4496  
**3 Mädchen** l. das Kleidermachen gründlich erlernen Steingasse 2a, 1 l.  
**Zwei anständige Mädchen** können das Kleidermachen gründlich erlernen Moritzstraße 18, 2 Tr.

**Mädchen** können das Kleidermachen erlernen. **Einige junge Mädchen** können das Kleidermachen gründlich erlernen Herrngartenstraße 7. 4660  
**Anständige Mädchen**, welche die Damenschneiderei erlernen wollen, werden gesucht Nerostraße 32, Part.

**Mädchen** können das Kleidermachen erlernen. **A. Schneider**, Rheinstraße 31. und Mädchen zum Handnähen gesucht. **Geschw. Openheimer**, Korsettgeschäft, Langgasse 53. 4671

Ein junges **Mädchen** kann das Mäntelnähen unentgeltlich erlernen Wellstrasse 16, 2. 4096  
**Weißzeugnäherin** gesucht Dohheimerstraße 6, Hth. bei Meyer.  
**Junge Mädchen** können das Weißzeugnähen und Namensticken gründlich erlernen Webergasse 22, 3. 3055

Ein junges Mädchen kann zur **Ausbildung als Stickerin** und ein solches zur **Ausbildung im Zeichnen** unter günstigen Bedingungen eintreten. Meldungen zwischen 10-12 Uhr. 4065

**Viotor'sche Kunstanstalt**, Taunusstrasse 13.  
Ein wohlzogenes junges Mädchen kann als **Lehrmädchen für Sticken** eintreten. Meldungen zwischen 10-12 Uhr. 4066

**Viotor'sche Kunstanstalt**, Taunusstrasse 13.  
Ein anständiges **Mädchen** kann die Maschinestrickei erlernen, nach Wunsch d. **Wollwaaren-Geschäft** mit erlernen Ellenbogenstraße 11. 3255

**Büglerinnen**, welche im Kleiderbügeln perfect sind, finden Stellung in der Färberei und chemischen Waschanstalt von **Wilh. Bischoff**, Walramstraße 10. 4665

Ein perfectes **Bügelmädchen** wird gesucht Adlerstraße 26, Part. l.  
Ein **Lehrmädchen** zum Bügeln gesucht Hermannstraße 9.

Ein br. **Mädchen** kann unentgeltlich d. **Bügeln** erl. Sedanstr. 5, S. P.  
Ein **Mädchen** kann das Bügeln erlernen Wellmündstraße 39, 1 St.  
Ein **tüchtiges Waschlädchen** wird gesucht Frankentstraße 28.  
**Monatsfrau** wird gesucht Kirchgasse 51, 2 l.  
**Walramstraße 7 eine Monatsfrau** gesucht. 4634  
Zuverlässige **reineiche Monatsfrau** gesucht. **Schmidt**, Rheinstraße 89, 1.

Ein **tüchtiges Monatsmädchen** gesucht für die Vormittagsstunden Karlstraße 28, 2 St.  
Monatsfrau oder Mädchen gesucht Jahnstraße 30, Part.  
Ein **reineiches Monatsmädchen** od. Frau gesucht Goethestraße 1 d, Part.  
**Laufmädchen** gesucht bei **Otto Jacob**, Bahnhofsstraße 6.

**Laufmädchen** gesucht Webergasse 30. 4679

**Mädchen** für Vormittags gesucht. Näh. Karlstraße 40, 1 St. r. 4626  
Ein **Mädchen**, welches außer Stelle ist, wird zur Aushilfe auf einige Wochen gesucht Wellstrasse 41, P. l.

**Gesucht** eine Frau oder ein Mädchen für einige Nachmittagsstunden. Abeggstraße 4.  
Für einige Stunden des Tags wird ein junges **Mädchen** (ein Kind auszuführen) gesucht. Meldungen Elisabethenstrasse 19, Pension **Stein**, von 9 1/2-10 1/2 Uhr Vormittags.

Ein **braves Mädchen** mit guten Schulzeugnissen für **Geschäftsausgänge** und etwas Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht Webergasse 19, im Laden. 4635

Ein **anständiges Mädchen** für den ganzen Tag gesucht **Friedrichstraße 44**, Hinterhaus 2 St.  
Jemand zum **Bedienen** auf gleich gesucht Bleichstraße 16.  
Eine **tüchtige Bedienerin** gesucht Moritzstraße 22.

Eine **fein bürgerliche Köchin**, welche Hausarbeit mit übernimmt, wird zum 15. April gesucht Adolphsallee 55.  
**Perfekte Köchin** u. zwei feine Hausmädchen bei sehr gutem Lohn für kleine Privat-Bens. (Rheingau) sofort gesucht. **Müller's Bür.**, Mosbad.

Nach **Frankfurt a. M.** gesucht eine durchaus tüchtige **Köchin**, reinlich und zuverlässig, etwas Hausarbeit ist mit zu übernehmen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 4614

**Köchin** u. guten Zeugnissen für Restauration gesucht. Näh. **Moritzstraße 20**, am Schalter. 4624  
Ges. f. vorz. Stelle zu Herr u. Dame ohne Kinder ausw. z. 15. Apr. e. g. vgl. **Köchin**. C.-B. (Fr. Warries), Goldg. 5.

z. 1. Mai suche eine **fein bürgerl. Köchin** mit guten Zeugnissen u. Empf., welche noch ein Hausmädchen zur Hilfe hat, und eine **perfekte Köchin** (30 Mk.). **Ritter's Bureau** (Inh. Lüd.), Webergasse 15.  
Ges. **Herrschafts- und fein bürgerl. Köch.**, nette Hausmädchen, d. hügelig können, nette **Alleinmädchen**, d. kochen l. **Bureau** Varenstraße 1, 2. **Rheinisches Stellen-Bureau**, Goldgasse 21, im Laden, sucht auf bald und später **Hotel- und Rest.-Köchinnen**, drei **Kaffeeköchinnen**, perf. **Köchin** f. Pension, fein bürgerl. **Köchinnen**, eine desgleichen für **Geschäftshaus**, **Kindergärtnerin**, **besseres Kindermädchen**, **Büffetfräulein**, **Serviermädchen** für ausw. **Bahnhof-Restaurant**, **Kellnerin**, **Hotelzimmermädchen**, **besseres Hausmädchen**, **Alleinmädchen**, **Küchen- und Spülmädchen** gegen hohen Lohn.

**Gesucht e. tücht. Köchin** f. e. **Wein-Restauration** (40 Mk. monatl.), sowie t. **Haus- und Küchenmädchen** d. Fr. **Kögler**, Friedrichstr. 45.  
**Herrschaftsköchin**, perfect, zum 1. Mai (35-40 Mk.) gesucht, sodann z. 15. April eine **fein b. Köchin**, 23-25 Mk., eine **geübte Köchin** 2 Monate zur Aushilfe für kleinen feinen Haushalt, eine **fein b. Köchin** zu freier Herrschaft, eine **perf. Restaurationsköchin** 50 Mk., ein **Büffet-u. e. Servierfräul.**, zw. vgl. **Köch. f. Geschäftsh.**, 20-25 Mk. Lohn, **vier Küchenmädch.** Centr.-Bür. (Fr. Warries), Goldg. 5.

**Kaffeeköchin** gesucht Taunusstraße 15. 4001,  
Ein **Hausmädchen** mit guten Zeugnissen, in allen häuslichen Arbeiten im Nähen, Bügeln und Serviren gewandt, gesucht auf 15. April **Humboldtstraße 6**, 1 St. 4054

Ein **Mädchen**, welches gut nähen, etwas waschen u. bügeln kann, wird zu zwei Kindern von 5 und 7 Jahren gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3199

**Gesucht** wird zum 15. April ein **braves tüchtiges evangel. Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, **Emmerstraße 21**, Part. 4296  
Ein **braves sauberes Mädchen** auf gleich gesucht, am liebsten vom Lande. Näh. **Platterstraße 58**, 2. St. 4831

Ein **anständiges Mädchen** gesucht **Mauergasse 8**, 1. St. 4470  
Gesucht ein **Mädchen**, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit versteht und ein **Kindermädchen** zu zwei größeren Kindern. Zu melden Vormittags von 9-12 Uhr **Victoriastraße 29**. 4446

Ein **Zimmermädchen**, zwei **Küchenmädchen**, sowie zwei **Waschfrauen** gesucht. **Gebrüder Krell**, Neroberg. 4454

Ein j. br. **Mädchen** für Hausarbeit gesucht **Nerostraße 15**, Part. 4571

Ein **tüchtiges Küchenmädchen** zum baldigen Eintritt gesucht **Wilhelmstraße 44**. 4585

Ein **Mädchen** für **Küchen- u. Hausarbeit** gesucht **Rheinstr. 27**. 4524  
Gesucht zum 15. April e. **Alleinmädchen** mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, **Kapellenstraße 69**, Part.

Ein braves fleißiges Mädchen, welches Liebe zu kleinem Kinde hat, von j. Ehepaar gesucht Mainzerstraße 32a.

Ein braves Mädchen gesucht Kirchgasse 19 bei Krieg. Weg. Erkrank. e. g. Stelle d. e. kind. zuverlässig. u. reinl. Mädchen (kathol.), weich. serviren k., sofort anderweit zu versehen. Näh. Bärenstraße 2, 1 St. l.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und wird gesucht Goethestraße 10, 2. Ein junges braves Mädchen vom Lande zu einem Kinde gesucht Müllerstraße 2, im Laden.

Ein Mädchen, im Nähen geübt, wird gesucht Kleine Burgstraße 8, 3. St. sofort oder zum 15. d. M. gesucht (bgl. kochen) Bismarck-Ringstr. 1, 2 l., Gte Frankenstraße.

Ein besseres, nicht zu junges Mädchen, welches kochen kann, als Alleinmädchen zu zwei älteren Damen gesucht Herrngartenstraße 6, 1. Zeugnisse erforderlich.

Ein Mädchen, am liebsten vom Lande, auf sofort gel. Bleichstr. 15a. evangel., Anfangs zwanziger Jahre, wird zu einer Dame zur Gesellschaft u. Begleitung gesucht. Dasselbe muß in Hausarbeiten bewandert sein. Nur Auswärtige mögen sich melden. Kleines Salair; familiäre Behandlung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4627

Walramstraße 14/16 (Bäckerladen) wird ein Mädchen, am liebsten vom Lande, gesucht.

Ge sucht zum 20. April ein ordentl. fleißiges Mädchen, das Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, Kaiser-Friedrich-Ring 20, Part. Ordentliches Mädchen auf gleich gesucht Wellstr. 28, 2.

Ein junges Mädchen von außerhalb gesucht Bahnhofsstraße 20, 1 St. Ge sucht ein braves fleißiges Mädchen für jede Hausarbeit Kaiser-Friedrich-Ring 4, 1. 4645

Ein einfaches Mädchen gesucht Ellenbogengasse 9, Korbladen. Ein braves fleißiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen gesucht Vertramstraße 16, Part. 4664

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Gr. Burgstraße 15, 1. St. 4657

Ge sucht wird gegen hohen Lohn ein kräftiges Hausmädchen mit langjährigen Zeugnissen, welches jede Hausarbeit gründlich versteht, gut serviren kann und sehr zuverlässig ist. Möhringstraße 11. 4648

Ein kräftiges Mädchen sofort gesucht Dogheimerstraße 22, r. Ein braves kath. Mädchen mit guten Zeugnissen, welches jede Hausarbeit versteht und waschen kann, wird gesucht Schulberg 8, 1. Et. links.

Ein junges kräftiges Mädchen gesucht Karlsruferstraße 37, Part. r. Ein sauberes fleißiges Mädchen wird sofort gesucht Tannusstraße 26, Conditorei.

Ein Dienstmädchen gesucht Hermannstraße 9. Ein zuverlässiges Mädchen wird zu einem kleinen Kinde gesucht Tannusstraße 26, Conditorei.

Ein kräftiges Mädchen gesucht Nerostraße 10, 1 St. Ordentl. Küchenmädchen sofort gesucht Wallmühlstraße 43.

Ein solides Mädchen für Küche u. jede Hausarbeit für kl. Familie zum 15. gesucht Dogheimerstraße 32, 1 l. Ge sucht ein braves Mädchen für einige Stunden Morgens Dranienstraße 1, 3 St. 4651

Ein Mädchen, das selbstständig gut bürgerlich kochen kann und ein Hausmädchen gesucht Michelsberg 10. 4653

Ge sucht ein evangelisches Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann u. schon gedient hat; gute Zeugnisse Bedingung. Dasselbe kann vom 15. d. M. jeden Tag eintreten Sonnenbergerstraße 45, 2. 4662

Ein nettes Hausmädchen, welches nähen, serviren u. s. w. kann, wird für nach Mainz gesucht. Norddeutsche bevorzugt. Eintritt 15. April. Zu erfragen Rheinstraße 65, 2 St.

Ein kräftiges fleißiges Mädchen f. einf. Hausarbeit i. e. Pension für sofort gesucht Stiffr. 13, Hinterh. Part. Einfaches braves Mädchen gesucht Stiffr. 3, Part.

Ein einfaches braves Mädchen gesucht Neugasse 22, 2 St. r. Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4, 1.

Ein Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit sofort gef. Kirchgasse 8. 4675

Braves Dienstmädchen gesucht Michelsberg 14. 4676

Gef. gegen hohen Lohn Zimmermädchen, Herrsch.-Köchinnen, Haus- u. Küchenmädchen u. mehrere Alleinmädchen durch Wittve Schug, Webergasse 46, Sths.

Ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig fein bürgerl. kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird zum 15. oder 20. April gesucht Webergasse 31, 1. Etage rechts.

Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen, in allen häusl. Arbeiten, im Nähen, Bügeln und Serviren gewandt, zum 15. April gef. Villa Langstraße 9.

Ein j. b. Mädchen auf gleich gesucht Friedrichstraße 43, im Hofe links.

Ge sucht für erstes Hotel nach Bad Schwalbach zwei perfecte adrette Zimmermädchen (es können auch seine Herrsch.-hausmädchen berücksichtigt werden), sodann eine Kinder-gärtnerin, zwei bess. Kindermädchen, eine frz. Bonne u. eine Weisheugbeschl. Central-Bür. (Fr. Warles), Goldgasse 5. T. Mädch. f. kl. Haush. w. gef. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9. Ge sucht sofort ein tüchtiges Hotelzimmermädchen und eine Kaffeebörstl. Börner's erstes und ältestes Central-Bür., Mühlgasse 7. Ge sucht Mädchen zu zwei Damen d. Fr. Schmitt, Schachtstraße 6, 1. Ein braves fleißiges Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit sucht M. Kneipp, Goldgasse 9. Ge sucht ein Mädchen zu einer Dame Mauergasse 9, 2. Flotte Stellnerin wird gef. Fr. Schmidt, Kleine Schwalbacherstraße 9.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Gesellschafterin, Verkäuferin f. Surzw., Köchinnen, ig. nordd. Köchin (prima Zeugn.), auch als allein, bessere u. einf. Haus-, Klein-, junge nette Allein-, Kinder- und Küchenmädchen empf. Stern's Bureau, Goldgasse 12. Ein Fräulein sucht baldigst Stellung als Verkäuferin oder Kassierin. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4522

Tüchtige Verkäuferin sucht Stelle. Gest. Offerten unter K. P. 313 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Frä. sucht Stelle als Verkäuferin. Näheres Adlerstraße 65, 1 r.

Ein Fräulein, mit der Buchführung vertraut, sucht Stelle als Verkäuferin od. Kassierin. Adressen bitte unter M. N. 58 Hauptpost niederzulegen.

Ein Mädchen, im Kleidermachen, sowie im Ausbessern geübt, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näh. Steingasse 4, 1 l.

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Sedanstraße 7, 2 St. r. Mädchen empfiehlt sich zum Ausbessern von Wäsche u. Kleidern in und außer dem Hause. Hirschgraben 7, Sths. 1 St.

Eine Büglerin sucht Beschäftigung. Feldstraße 15, Stb. 3 St. Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung f. gl. Adolphsaltee 3, Stb., Vorm

Büglerin sucht Beschäftigung. Feldstraße 20, Sths. Tüchtige Büglerin empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Friedrichstraße 44, Seitenb. 2 St.

Ein tüchtiges Bügelmädchen wünscht dauernde Beschäftigung. Kleine Dogheimerstraße 4.

Ein Mädchen f. Besch. (Wäsch. u. Pus.). Faulbrunnenstr. 2, Gemüseladen. Eine Frau sucht Wäsch. und Pusarbeit. Mauergasse 15, 2 St.

Ein t. Mädchen f. Arbeit (Wäsch. u. Pus.). Schwalbacherstr. 27, St. 2. Eine Frau sucht Arbeit (Wäsch. u. Pusen). Dranienstraße 33, 4 Tr.

Frau sucht Beschäft. (Wäsch. u. Pusen). Kl. Schwalbacherstr. 3, 2 Tr. Reinliche Frau sucht Wäschbeschäftigung. Schachtstraße 9b, 1 St. r.

Ein starkes Mädchen sucht Wäschelle. Schachtstraße 9, Frontp. Eine Frau sucht Wäsch. und Pus-Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 49, Mittelbau Part.

Ein Mädchen f. Beschäft. (Wäsch. u. Pusen). Schulgasse 10, 2 St. r. Ein Mädch. f. d. Tags ab. Wäsch. u. Bügel-Besch. Weitenbdr. 11, Frstip.

Ein Wäsch. und Pusmädchen sucht Arbeit. Kl. Schwalbacherstr. 16, 1 St. Tüchtige Frau f. Beschäft. (Wäsch. u. Pusen). Wörthstraße 10, Frstip.

Eine anst. Frau sucht Monats- oder Aushülfsst. Tannusstr. 19, Manf. Eine anständ. unabhängige Person f. Monatsstelle. Jahustr. 17, 3. St.

Ein saub. Mädchen f. Monatsstelle auf gleich. Wörthstraße 18, Frstip. Ein tücht. Mädchen sucht Monatsstelle. Blatterstraße 28, 2 St. r.

Anst. Frau f. Morgens Monatsst. in h. Hause. Römerberg 32, B. 8. Eine junge Frau sucht Monatsst. in bess. Hause. Näh. Sedanplatz 4, 1.

Reinl. Frau sucht Monatsstelle f. Morgens. Bleichstraße 35, B. 3 Tr. h. Ein Mädchen f. Monatsstelle f. d. ganzen Tag. N. Adlerstraße 60, Stb.

J. saub. Frau f. Monatsst. Albrechtstr. 11, Stb. P. (a. liebsten in d. Nähe). Ein reinl. Mädchen sucht Monatsstelle. Hellmündstraße 22, Sths. 3 St.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Karlsrufer 13, Sths. Dachl. Eine Frau sucht Monatsstelle. Blicherstraße 18, Sths.

Eine reinl. unabh. gut empf. Frau f. Monatsst. Kirchgasse 37, Stb. 1. St. Ebrl. Mädchen f. Abds. e. Laden zu rein. Näh. Frankenstraße 14, 4466

Eine junge Frau sucht für des Abends einen Laden zu pusen. Karlsrufer 2, 3. St. l.

Ein Mädchen sucht Pusbeschäftigung. Dasselbe nimmt auch Koch-Aushülfsstelle an. Friedrichstraße 14, Mittelbau 2 Tr.

Eine jüngere unabhängige Wittve, welche nur in feineren Herrschaftshäusern war, sucht Pus-Beschäft. Näh. Hellmündstr. 60, 3. Et. Eine alleinstehende Wittve vom Lande sucht Beschäftigung jeder Art. W. Schneider, Schulgasse 5, 2 St.

Eine Frau sucht Beschäftigung zur Aushülfe (Kochen) oder sonst. Beschäftigung. Nerostraße 10, Hinterh. 3 St.

Eine tüchtige Frau sucht Beschäft. am liebsten in einem Hotel, u. ein Alleinmädchen sucht Stelle. Näh. Karlsrufer 13, Stb. 1 St.

Gut empf. Frau sucht Morgens Aushülfsstelle. Gastellstraße 3, 1 St. r. Anst. bess. Mädchen, hier fremd, in Küche u. Hausarbeit bewandert, w. Aushülfsst. od. für fest. Friedrichstr. 45, Stb. r. h. Schmitt.

Eine j. Frau w. f. Morgens und Abends je eine bis zwei Stunden Arbeit. Adlerstraße 3, Seitenb. P.

Anständige eheliche unabhängige Frau sucht tagsüber Stelle für Hausarbeiten und für zum kochen, geht auch zur Aushülfe, durch Ritter's Bureau, Zub. Löh. Webergasse 15.

Mädchen sucht Beschäftigung für Morgens. Bleichstr. 37, Stb. 2 St. r. Empf. mehr. Kinderfrl., Musik- u. Sprachl., gute Köche u. eine Norddeutsche als Stäke. B. Germania, Säfergasse 5.

Verschiedene Herrschaftsdamen, fein bürgerl. Köchinnen, eine angehende Jungfer, fünfjährige Zeugnisse, welche gut näht, Alleinmädchen u. Zimmermädchen empfiehlt

Bureau Germania, Dämergasse 5.

Ein junges reines Mädchen für Morgens o. Nachmittags Beschäftigung zu Kindern o. leichte Hausarbeit. Schwalbacherstr. 10, Stb. 2 St. r.

Ein gutes empfohlenes Mädchen sucht Vormittags od. Nachmittags die Beaufsichtigung von Kindern zu übernehmen. Näh. Nerostraße 26, 2. St.

Eine Frau f. Bede z. tr. oder Baden zu putzen. Frankenstraße 10, 4 St. Mädchen f. f. Morgens einige Stunden Beschäftigung. Schwalbacherstr. 63, P.

Ein braves chrl. Mädchen, welches etw. nähen u. bügeln kann und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht tagsüber Stelle. Näh. Dranienstraße 39, Stb. 3.

Eine Badewärterin, welche massiren kann und ärztlich empfohlen ist, sucht Stelle. Gefällige Offerten unter F. B. 324 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Fräulein, welches die Haushaltung gut versteht, sucht Stelle als Haushälterin. Näh. Kirchgasse 49, Seitenbau Bari. Tüchtige Köchin sucht Anstellung. Goldgasse 16, 2 St.

Köchin, selbstständig und zuverlässig, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle. Näh. Nerostraße 10, Stb. 3 Tr. r.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin sucht auf gleich Stelle zur Zubereitung. Niehlstraße 4, 3.

Ältere Köchin sucht sofort Stelle. Helenenstraße 26, 3 St. Eine ältere selbstständig. Herrschaftsköchin sucht baldige Stelle. Näh. Friedrichstraße 28.

Tüchtige zuverlässige Köchin, brav und treu, mit guten Zeugnissen, sucht für al. oder 15. April Stell. in bess. Hause. Saalgasse 10, 2 Tr. Restaurations- u. Pensionköchinnen suchen Stelle. Näh. bei Frau Volk. Ellenbogengasse 10.

Eine fein bürgerliche Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, gut empfohlen ist, sucht Stelle. Jahnstraße 14.

Für ein junges Mädchen von 15 Jahren wird eine leichte Stelle gesucht. Zu erfragen Bahnhofstraße 6, Stb. 2 r. 4603

Ein tüchtiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut bürgerlich kocht, l. und theilweise die Hausarbeit mit übernimmt, sucht per 1. Mai St. i. gutem Hause. Gest. Off. n. N. O. 202 a. d. Tagbl.-Verlag.

Ein geb. gef. Frä. aus guter Familie, in allen Zweigen des Haush. gründlich erfahren, sucht zur selbstst. Führung eines besseren Haush. Stellung. Gute Referenzen vorhanden. Offerten unter N. O. 209 an den Tagbl.-Verlag.

Gebildetes Fräulein, 30 Jahre alt, perfect französisch sprechend, in allen Zweigen der Haushaltung und Handarbeiten erfahren, sucht passende Stellung. Gest. Off. n. N. O. bei Frau Hundertmark. Reichstraße 57, abzugeben.

Ein Fräulein aus achtbarer Familie, welches längere Zeit bei hoher Herrschaft gedient, sehr gutes Zeugnis hat, sucht Stelle als Jungfer oder feineres Zimmermädchen, ginge auch zu größeren Kindern. Näh. Dämergasse 13.

Ein 14-jähr. kräft. Mädchen sucht Stelle. Näh. Alderstr. 49, 2. Stb. 1. Ein junges braves Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, sucht Stelle. Näh. Stiefstraße 12, Bari.

Ein anständiges Mädchen von sechzehn Jahren sucht Stell. zu Kindern in feinerem Hause. Goethestraße 19, 4 St.

Ein junges anständ. Mädchen sucht Stelle zum 15. April als Haus- oder Alleinmädchen. Frankenstraße 5, Dhl. r.

Ein fleißiges bes. Hausmädchen sucht Stelle als Haus- oder Alleinmädchen. Näh. Hellmündstraße 22, Stb. 3 St.

Ein besseres Mädchen sucht Stellung als besseres Hausmädchen oder zu größeren Kindern auf gleich od. 15. April. Näh. Steingasse 10, 1 r.

Ein j. b. Fräulein, der engl. Sprache mächtig, in allen Handarb. bew., welches auch etwas Hausarb. übern., sucht Stelle als Gesellschafterin oder zu gr. Kindern. Rheinstraße 97, Frisp.

Ein junges kräftiges Mädchen von auswärts sucht Stelle. Näh. bei Stemmler. Hochstraße 26, Hinterh.

Ein saub. propres Mädchen mit dreijährigen Zeugnissen sucht Stelle als Mädchen allein oder Hausmädchen sogleich oder 15. April. Näh. Marktstraße 33, Hinterh. Frontin.

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle, am liebsten als Zweitmädchen in besserem Hause. Näh. Jahnstraße 18, Bari.

Ein bes. Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Adolphstraße 10, Frontisp.

Ein starkes Mädchen v. Lande sucht Stelle. Näh. Steingasse 19, Bari. (Abschl.)

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit versteht, sucht zum 15. April Stelle. Nerothal 21.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht bis 20. April Stelle, am liebsten in fl. Haushalt. Kaiser-Friedrich-Ring 20, P. 1.

Ein Mädchen f. St. für leichte Hausarbeit. Frankenstr. 23, S. B. r. Ein fleiß. Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle. Adolphsallee 31, 1. 4663

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht baldige Stelle. Sonnenbergerstraße 4.

Ein gewandt. Alleinmädchen empf. B. Germania, Dämerg. 5.

Eine alleinsteh. f. Wittve aus guter Fam., w. Haushalt u. Küche versteht, empfiehlt Bureau Germania, Dämergasse 5.

Ein tüchtiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, bürgerl. kochen, waschen, bügeln und gut nähen kann, sucht Stelle. Louisenstraße 20, Dohl.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle. Räderstraße 17, 2 St.

Ein Mädchen, in d. jeder Hausarbeit und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh. Sedanstraße 1, Dachlogis.

Ein Mädchen, das etwas kochen kann, jede Hausarb. versteht, sucht Stelle zum 15. April, auch zu größeren Kindern. Kurstraße 11, im Laden.

Zum 1. Mai oder früher f. solides gewissenh. Fräulein, Ende 20er, kath., St. a. Haushalt, in geregelter H., erf. i. einf. u. bess. Küche, auch in all. Zw. b. Wirth. Liebe u. Energie z. Kindern. Bed. sonntag. Kirchenbesuch. G. J. f. z. St. Gest. Offerten unter B. P. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen, in Küchen- und allen häuslichen Arbeiten erf. und gute Zeugnisse besitzend, sucht z. 15. April oder 1. Mai Stelle, am liebsten als Mädchen allein für hier od. ausw. Näh. Rheinstraße 64, 1.

Gebildete Dame, engl. gefügten Alters, in allen Zweigen des Haushaltes erfahren, sucht p. Stelle, entw. bei einz. Dame oder Herrn. Gute Empf. stehen zur Seite. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4647

Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht Stelle, geht auch zu größeren Kindern. Morisstraße 26, 3. Stage.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches die Tischler- schule absolviert und musikalisch ausgebildet ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle zu größeren Kindern oder als Gesellschafterin, geht auch mit auf Reisen. Zu erfragen Albrechtstraße 28, 3 Tr. 1.

Ein erfahrene Aiderfrau sucht Stelle zu kleinen Kindern für sofort. Zu erfragen Jahnstraße 14.

Ein bes. Mädchen gefügt. Alters, in Küche u. im Haushalt gründl. erfahren, welches perfect schneiden kann, sucht gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung als bes. Par:smädchen, am liebst. als Stütze der Hausfrau. Näh. Albrechtstraße 50, Part. 1.

Junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näh. Steingasse 10, Stb. Bari.

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle in einem kleinen Haushalt. Näh. Faulbrunnenstraße 6, 3 Tr. r.

Ein tüchtiges Landmädchen sucht Stelle. Mauergasse 9, 2.

Gef. Mädchen (2-jähr. Zeugn. u. gute Empf.), in Küche u. Hausarb. tüchtig, sucht auf 15. April Stelle zu einem älteren Herrn oder älteren Ehepaar durch Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Kraft. Mädchen, 15 Jahre alt, sucht pass. Stellung in fl. Haushalt oder zu größeren Kindern. Bahnhofstraße 6, Stb. 4 Tr.

Feineres Zimmermädchen, w. näht, bügelt u. serv., m. fünfj. Zeugn., empf. Central-Bureau (Fr. Wartles), Goldg. 5.

Empf. nette Mädchen, d. nähen, frisiren u. perf. serv. u. jede Hausarb. verst., pr. J., Herrsch. u. fein bürgerl. Köch., pr. langjährige Zeugn., mehrere nette Hausmädchen, g. J. Bureau Dämergasse 1, 2.

Starf. Mädch., w. brgl. koch. l. f. St. Fr. Schmidt, Al-Schwalbacherstr. 9.

Ein tüchtiges gewandtes Mädchen sucht Stelle zum 15. April. Näh. Elisenbethenstraße 11.

Ein starkes Mädchen sucht Stelle. Marktstraße 32, 1 St. Bureau (Franz Wiss) Goldgasse 17, 1.

empf. tücht. Alleinmädchen m. g. Zeugn. auf gleich, gut empf. Mädchen, w. kochen können, auf 15. April.

Ein braves reinliches Mädchen, welches jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Zu erfragen Welltrigstraße 9, 2 St. bei M. Rosenthal.

Ein tüchtiges Mädchen mit gutem Zeugnis, welches bürgerl. kocht und alle Hausarbeiten versteht, sucht bessere Stellung auf gleich od. später. Saalgasse 4/6, Stb. 3.

Gewandte Hotel- u. Pension-Zimmermädchen, f. g. Zeugn., f. Stelle. Näh. b. Fr. Volk, Ellenbogengasse 10.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches im Serviren, Schneidern u. Frisiren gründlich erfahren ist, sucht Stellung. Jahnstraße 14.

Ein Mädchen, das kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Frankenstr. 5, Stb. Bari.

Tüchtige Mädchen vom Lande suchen Stelle. Metzgergasse 14, 1.

Ein junges Mädchen sucht Stelle für Küche und Hausarbeit. Näh. Metzgergasse 27, Bari.

Mädchen vom Lande, w. jede Hausarbeit verst. und Liebe zu Kind. hat, f. Stelle. Ellenbogeng. 10 bei Frau Volk.

Eine gut empfohlene Aiderfrau sucht baldige Stellung. Zu erfragen Al. Burgstraße 5, 2.

Ein j. f. ihr. Mädchen sucht Stelle zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Näh. Schachtstraße 9 b, 2 St. r.

Ein gew. Hausmädchen, welches perfect näht, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle. Al. Schwalbacherstraße 14, Dachlogis.

Ein einf. Mädchen, w. bürgerl. kochen kann u. jede Haus- u. Handarbeit versteht, sucht Stelle als Alleinmädchen in kleiner Familie per sof. od. später. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4650

Ein älteres Mädchen mit guten Zeugn. sucht Stelle in ruhigem Haushalt. Näh. Welldahlstraße 49, Stb. 1 St.

Tüchtige Köchlerin sucht sofort Stelle hier oder auswärts. Central-B., Metzgergasse 14.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Auswahl. Courier, Berlin-Bestend. Cigarren-Reisender für Priv. o. Restaur. von e. Ia Hamburg. Gef. Bew. u. H. 1101 an

Commis für Comptoir gesucht. Gefällige Offerten unter T. P. 326 an den Tagbl.-Verlag. Photographengehülfe gesucht Hermannstraße 13. Tüchtige Schlosser-Gehülfen gesucht Friedrichstraße 43.

Spengler u. Installateur, selbstständiger Arbeiter, per sofort gesucht Alfred Gottschalk, Morisstraße 24. 4629

Tüchtige Bau- u. Möbelschreiner gesucht. Fritz Fuss, Dohheimerstraße 26. 4145

Tüchtige Stuckateure werden am Theater-Neubau gesucht. Zwei bis drei Tüchtige-Gehülfen gesucht Morisstraße 30. Tüchtige Anstreicher gesucht Blücherstraße 16. Tüchtige Tüchler-Gehülfen gesucht bei August Lenz, Selbststr. 24. 4649

Zwei bis drei Tüchtige-Gehülfen gesucht Morisstraße 30. Tüchtige Anstreicher gesucht Blücherstraße 16. Tüchtige Tüchler-Gehülfen gesucht bei August Lenz, Selbststr. 24. 4649

Zwei Schuhmacher gesucht Hermannstraße 2. erster Damen-Arbeiter, wird dauernd beschäftigt Schwabacherstraße 6. Tüchtige Schuhmacher auf Reparatur bei hohem Lohn dauernd gesucht 2. Ellenbogenstraße 2 bei Hollingshaus. 4360 4453

Ein Schuhmacher gesucht Michelsberg 1, Hinterh. Ein tüchtiger Schuhmachergehülfe gesucht Korlstraße 26. Ein Schuhmachergehülfe gesucht Metzgergasse 35. Ein Tagsschneider gesucht Gr. Burgstraße 13, 1. Schneidiergehülfe gesucht Bahnhofstraße 18. Wochenschneider sind. d. Besch. Schneider Schäfer, Bierstadt. f. dauernde Besch. C. Haas, Bleichstraße 4, 3. 4367 4509

Tüchtige Schneider f. dauernde Besch. C. Haas, Bleichstraße 4, 3. 4509

Ein guter Wochenschneider gesucht Kirchgraben 9. Zwei Schneider gesucht Herrngartenstraße 12, Hths. Ein Wochenschneider gesucht Röberstraße 31. Ein Schneidiergehülfe gesucht Friedrichstraße 44. Friseurgehülfe kann sofort einreten Kleine Burgstraße 12.

Küchenaide, flotte Restaurationskellner, nette junge Saalkellner, Kellnerjungen, einen Kapfburschen nach Erfurt (Vorstellung hier), Fahrbürschen für groß. Etablissement, Silberpücker, Hausbürschen f. Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden. 4673

Gewandter junger Saalkellner zum baldigen Eintritt gesucht Wilhelmstraße 44. 4673

Ein mit langjährigem g. Zeugnissen versehener Gärtner, welcher auch Hausarbeit versteht, findet per 15. Mai bei einer Herrschaft gegen hohen Lohn angenehme Stellung. Näh. Frankfurterstraße 1.

Junger unverheiratheter Gärtner mit guten Zeugnissen findet Stellung Schöne Aussicht 6. Meldung Nachmittags von 4 bis 5 Uhr.

Ein Mann zum Graben für sogleich gesucht von Gärtner Butz, Wellrichthal. Ein Mann für Gartenarbeit gesucht Metzgergasse 29, 2 St.

Einen Kellner sucht Chr. Petri, Gasthaus zur neuen Post. mit guter Schulbildung sucht Hch. Lugenbühl, Tuchhandlung. 4557

Lehrling mit guter Schulbildung sucht A. Münch, Gr. Burgstraße 4. Für mein Auktions-Geschäft suche auf sofort einen jungen Mann mit guten Schulleistungen in die Lehre. 4561

Lehrling mit guter Schulbildung sucht W. Wegner, Engl. Magazin, Wilhelmstr. 42 a. Für einen mit guten Zeugnissen versehenen jungen Mann ist eine Lehrlingsstelle offen bei Gottfr. Herrmann, Tuchhandlung. 3516

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht M. Frorath, Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 2e. 2462

Schreinerlehrling gesucht Albrechtstraße 43. Schreiner-Lehrling gesucht. Näh. St. 1 St. Ein Schreinerlehrling gesucht Faulbrunnstraße 6.

Schreiner-Lehrling gesucht Dranienstraße 41, 1 St. rechts. 1804 2626

Glaserlehrling gesucht Rheinstraße 20. Ein Glaserlehrling gesucht. Fischbach, Kirchgasse 29. 4473

Stuhlmacherehrling mit günst. Bedingungen sucht A. May, Mauergasse 8. Ein Küferlehrling gesucht Alerstraße 33. Vergolderlehrling u. günstigen Bedingungen gesucht Häfnerg. 5. 2616

Tapezierlehrling gesucht. F. Deoosée, Taunusstraße 28. 3430

Tapezierlehrling gesucht Albrechtstraße 30 bei Klein. Strauss, Langgasse. 4388

Ein Tapezierlehrling gesucht. Schuhmacherehrling sucht E. Rumpf, Saalgasse 18. 4408

Schneiderlehrling sucht Carl Schmidt, Frankestraße 7. 2882

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Bäckerei erlernen Wellrichstraße 26. 3937

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen bei Leonb. Bahner, Bäckerei, Viebrich a. Rh. Ein kräftiger Junge kann die Bäckerei erlernen Faulbrunnstraße 10. gesucht von M. Gürth, Agl. Theaterstr. 3511

Lehrling Spiegelgasse 1. Erster Silberpücker gesucht. Central-Bureau, Goldgasse 5. Silberpücker v. gutem Lohn, tücht. ja. Kellner f. Wein-, sowie Bierlokale, Kellnerlehrlinge f. Ritter's Bureau, Joh. Löb. 3913

zur Aushilfe Vormittags von 8 1/2 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 7 Uhr ein braver junger Mann gesucht im Alter von 18-22 Jahren. Derselbe hat hauptsächlich beim Ausfahren mit Fahrsessel thätig zu sein und muß vorlesen können. Meldung Mittags von 1-2 1/2 Uhr Viebricherstraße 13, Part.

Ein kräftiger junger Mann, zu jeder Arbeit willig, findet Beschäftigung in der Färberei und chem. Waschanstalt von Wilh. Bischof, Walramstraße 10. 4656

Junger Hausbürsche gef. Adelhaidstraße 41, i. Laden. 3913

Ein Hausbürsche für ein Fleischniergeschäft gef. Näh. Wellrichstr. 33. Ein Hausbürsche mit guten Zeugnissen gesucht Mauergasse 15. Ein kräftiger fleißiger Hausbürsche für sofort gesucht St. 13, Hinterh. Part.

Junger Kaufbürsche gesucht Nicolaststraße 27, Laden. Ein junger Kaufbürsche gesucht Goethestraße 36, im Laden. Ein j. Bürsche gesucht. Näh. Neugasse 22 bei Eckarth. Ein Fuhrknecht gleich gesucht Feldstraße 13, Hinterh. G. tücht. Ackerknecht sucht sof. Karl Güttler, Sedanplatz 4. 4201

Ein tüchtiger Tagelöhner gesucht Morisstraße 11 bei Sch. Bl. Schmidt. 4673

Männliche Personen, die Stellung finden. Junger Kaufmann sucht auf einem Bureau Stelle als Volontär. Off. unter M. O. 295 an den Tagbl.-Verlag. od. Vertrauensposten gesucht geg. Caution u. Sicherstellung, sowie Filiale für Wiesbaden in Hämmer- u. Silberverwaltungen. Off. u. H. L. 236 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann mit guter Handschrift sucht auf sofort eine Stelle als Schreiber. Näh. bei S. Stern, Mauergasse 10, Laden. Ein mit der einfachen Buchführung, sowie allen sonstigen Comptoir- und Lager-Arbeiten durchaus vertrauter junger Mann sucht behufs weiterer Ausbildung per sofort anderweitig Engagement in einer Weinhandlung bei mäßigen Ansprüchen. Offerten unter F. G. 138 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Junger Mann, militärfr., Stenograph, tücht. Correspondent, mit der dopp. Buchführ. vertraut, wesentl. Kenntnissen der franz. u. auch engl. Sprache, sucht, gestützt auf pr. Referenzen baldigst Stellung. Ansprüche bescheiden. Off. u. H. O. 293 Tagbl.-Verlag.

Herren-Garderobe. Erste Kraft. Kaufmann, 28 Jahre, kath., streng solide, gut ausgebildet, sucht anderweitig Engagement als stellvertretender Prinzipal oder als erster Verkäufer in einem Herren-Garderobe- und Maßgeschäft feineren Genres. Zwölfjährige Brandkenntnis. Mit Mahnehmen u. Anprobe vertraut. Referenzen zu Diensten. Off. unter N. P. 889 mit Angabe der Bedingungen an Haasenstein & Vogler, A.-G. Köln am Rhein. P 136

Ein in d. Krankentr. u. i. Massen ausgeb. u. gepr. j. Mann empf. i. d. geehrten Herrsch. in allen in d. Fach einschlagenden Arb., sowie Nachtwachen zc. Näh. Dranienstraße 27, S. 1.

Krankentr. durchaus erfahren, pr. Zeugn. und Empfehl. wünscht Stellung, übern. a. Nachtwache, Krankenfahren, geht auch mit auf Reisen. Näh. Schwabacherstraße 71, Mani.

Ein anständiger Junge mit guten Schulzeugnissen, aus besserer Familie, sucht eine Stelle als Lehrling in einem größeren Geschäft, am liebsten in einer Weinhandlung oder Delicatessengeschäft. Näh. Auskunft zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 4494

Ein braver Junge vom Lande sucht Stelle als Hausbürsche. Näh. Marktstraße 13.

Ein junger, zu jeder Arbeit williger Mann sucht Stelle bei besseren Leuten als Hausbürsche, event. auf einem Bureau. Gute Zeugnisse. Näh. Frankentstraße 4, 3. St.

Ein junger empfehlenswerther Mann sucht Stelle als Hausbürsche. Näh. Steingasse 29, Part.

Ein j. verheirath. Mann sucht Stellung als Ausläufer-Hausbürsche oder j. irgendw. Beschäftigung. Pr. Zeugnisse u. Empfehl. Offerten unter H. P. 316 an den Tagbl.-Verlag.

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 164. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 10. April.

42. Jahrgang. 1894.

Montag, den 23. April, Vormittags 11 Uhr, kommt aus dem Nachlaß der Frau Hauptmann Keller dahier das an der Wilhelmstraße belegene Besitztum derselben, Haus und Garten mit ca. 45,48 Meter Front in der Wilhelmstraße und ca. 26,65 Meter Front in der Louisenstraße Abtheilung halber im Rathhause, Zimmer No. 55, im Ganzen sowohl, wie auch in drei Parzellen von je 15,66 Mtr. Front in der Wilhelmstraße, zur Versteigerung. Das Besitztum liegt in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes, Kurhauses und neuen Theaters, in bester Kur- und Geschäftslage und eignet sich vorzugsweise zur Anlage eines großen Hotels ersten Ranges. Die Steig-Bedingungen liegen im Rathhause, Zimmer No. 54, zur Einsicht offen. F 200  
Der Testamentsvollstrecker.  
Keller.

## Turn-Verein.

Heute Abend:



Beginn der Riegen-Eintheilung.

Unzeitiges Erscheinen der Activen und Jünglinge erwartet  
Der Vorstand. F 293

## Wiesbadener Chorgesang-Verein.

Dirigent: Zerlett.

Donnerstag, den 12. April 1894, Abends 7 1/2 Uhr, im grossen Saale des Casino:

## Concert,

unter freundlicher Mitwirkung von Fräulein J. Rau, Kgl. Schauspielerin, Fräulein Kuznitzky, Concertsängerin, Fräulein Jongnell (Vereinsmitglied), Herrn Kgl. Musikdirector M. Weber (Violine) und unter Leitung des Herrn Musikdirector Zerlett.

### Programm.

1. a) Inter vestibulum | Chöre . . . . . G. R. Perti (1656).  
b) Waldeinsamkeit | a capella . . . . . Th. Rehbaum.
2. Lieder für Sopran:  
a) Widmung . . . . . Schumann.  
b) Frühlingslied . . . . . Rubinstein.  
c) Pastorale . . . . . Bizet.
3. a) Andante | für Violine . . . . . Ries.  
b) Czardas . . . . . Hauser.
4. a) Neujahrslied | Chöre . . . . . Mendelsohn.  
b) Sommerlied | a capella . . . . . Schumann.
5. a) Cavatine . . . . . Raff.  
b) Ungarischer Tanz in G-moll | für Violine Brahms-Joachim.
6. Drei Chöre a capella: . . . . . Zerlett.  
a) Jung Niolas.  
b) Abendglocken.  
c) Dorfliedchen.
- 7.

## Aschenbrödel

für Frauenchor, Soli und Declamation mit Clavierbegleitung von Reinecke.

Der Ertrag ist zu wohlthätigem Zweck bestimmt.

Billets à 2 Mk. sind in allen hiesigen Musikalienhandlungen, sowie bei Herren Feller & Gecks und Herrn Römer, Langgasse, zu haben. 4655

## Guter bürgerlicher Mittagstisch

von 50 Pf. an und Abendstisch von 30 Pf. an  
Hebergasse 58, 1 St. links. 4621

## Kieler Sprotten 80 Pf.

empfehlen

J. Stolpe, Grabenstraße 6.

## Vertilgungsmittel

gegen Motten, Küchentäfer, Schwaben etc.,

## Wanzenod

von unfehlbarer, nachhaltiger Wirkung empfiehlt

4661

Louis Schild, Langgasse 3.

## Verkäufe

### Eine gutgehende Schlosserei

mit guter Kundschaft ist wegen Krankheit des Eigenthümers sofort zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4365

### Gärtnerei,

welche seit Jahren mit Erfolg betrieben wurde, ist wegen dringender Abreise sofort billig zu verkaufen. Näh. Central-Bureau, Rheingasse 7 a, Entreehof.

### Für Sammler!

Urkunde aus dem Jahre 1714, betr. die Bestallung eines Scharrichters des Grafen Carl Ludwig zu Saarbrücken, tadellos erhalten, mit Sigill versehen, ist zu verk. Off. unter F. N. 270 an den Tagbl.-Verl.

Sommer-Anzüge für einen Jungen von 16 Jahren, fast neu, zu verkaufen. Näh. Karlstraße 10, Bari. 4300

Ueberzählig gewordener feiner Teppich zu verk. Hebergasse 3, 2 r. 4224

Einige gespielte gut erhaltene Pianinos sind billig zu verkaufen.

H. Mathes. Piano-Handlung, Rheinstraße 29. 28902

Pianino zu verkaufen Emierstraße 4a, 3 Tr. 3058

Ein Pianino zu verkaufen. Wo? fragt der Tagbl.-Verlag. 4560

Flügel, ein gebrauchter, billig zu verkaufen. Näheres Hermannstraße 10 bei Seib. F 293

Eine Salon-Einrichtung, Nussb. mit Gold, für 500 Mk. zu verkaufen Taunusstraße 16. 4572

## Wegen Umzug

und Räumung werden billig ausverkauft: Ein hochfeines Bett mit hohem Haupt, mit Rosshaarmatratze (rother Barquent) M. 115, ein dito mit Segrasmatratze M. 45, zwei sehr gute eiserne Bettstellen mit Drahtboden u. Segrasmatratze à M. 25, e. Schreibsecretär M. 75, ein prachtvolles Verticow mit Muschelaussatz M. 55, ein 2-thür. nussb. polirter Kleiderschrank M. 43, ein hochfeines Herren-Schreibbureau M. 95, eine Plüschgarantur, Sopha und zwei Sessel (prima Arbeit) M. 115, ein 2-thür. mahagoni-ladirtes Kleiderschrank mit Schublade M. 38, ein dito 2-thür. in Nussb. M. 28, eine Wasch-Console mit weißer Marmorplatte M. 30, ein dito M. 20, eine vierfachladige Nussb.-Kommode M. 25, eine dito größere M. 30, ein Sopha und ein Sessel (brauner Nussb.) M. 40, ein dito in rothem Nussb. M. 45, zwei prachtvolle Delagemälde (Landschaften) M. 25, ein 1-thür. Kleiderschrank zum Abschlagen M. 23, ein Sopha mit Lederbezug M. 18, ein Gallerieschrank für Weißzeug M. 28, eine 3-theilige Brandkiste M. 28, ein Pfeiler Spiegel M. 9, eine eiserne Bettstelle mit Strohsack M. 10, ein 2-thür. Nussb.-Bücherschrank M. 30, sechs Barockstühle M. 27, drei Kobrestühle M. 8, eine prachtvolle Hängelampe 25 Mk., ein eichen-ladirtes Tisch M. 8, ein dito Nussb. M. 9, ein vierediger Tisch mit weißer Marmorplatte M. 15, ein Nachttisch mit Marmorplatte M. 12, ein dito M. 15, eine Zuglampe M. 5, ein 1-thür. Schrank (fast neu) M. 25, ein Küchenschrank mit Glasausatz, eine Wanduhr, ein prachtvoller Antoinetten-Tisch mit Stegverbindung M. 30, ein Sophaspiegel M. 10, ein dito M. 6, eine Zimmerdouché M. 10, eine Anrichte mit Aufsatz M. 8, zwei vieredige Tische à M. 3, ein Ledersopha M. 9, eine große Aufbewahrungskiste M. 7, eine antike feuerfeste Geldkiste M. 25, ein Regulator M. 15, ein Nähtisch M. 9, ein 1-thür. Kleiderschrank M. 10, ein Kanarienvogel mit Käfig M. 3, ein Papageitähig M. 5, eine Fruchtstühle M. 8, eine Waschconsole M. 12, eine Spielbörse M. 17, ein Deckbett und Kissen, verschiedene einzelne Bilder, ein Ford mit Porzellan und andere Haushaltungs-Gegenstände mehr. Die Sachen sind gut erhalten und werden nach Uebereinkunft noch billiger abgegeben. Näheres 4305

25. Bleichstraße 25.

### Abreise halber

wird ein gut erhaltenes kreuzförmiges Clavier preiswürdig angeboten  
Abgangstraße 2, 1 (Leberberg).

### Möbel- und Betten-Verkauf.

Billig zu verkaufen sind verschiedene Betten mit hohen u. niedrigen  
Hauptern, 1- u. 2-thürige Kleider- u. Küchenschränke, Wasch-  
kommode, Nachttische, Barockstühle, gep. Stühle, polirte und  
lad. Tische, Sophas, Divans, Chaiselongues, einzelne Betttheile  
Selenenstr. 28, 2. B. 4286

Vollständige Betten, einzelne Theile, eiserne Kinderbettstellen,  
o wie Deckbetten und Kissen billig zu verl. Ellenbogengasse 13, 1. 23434

Ein nuss-pol. Korb-Bett (neu), auch einzeln, 1 schöner  
Divan, 1 pol. Nachttisch billig Michelsberg 9, 2 St. I. 2316

### Zu verkaufen.

Ein Bett, Betttheile (lad.), Sprungr., dreith. Seegrasmatr. u. Kopf-  
teil, 1 Garnitur Polsterm. (Sopha, 2 Sessel und 4 Stühle), einzelne  
Sophas (Bogus wählbar), neu und gut gearbeitet, billig zu verkaufen  
3. Kirchstraße 8, Mittelb. 1 links. 2843

### Neue nuss-polirte Möbel.

Elegante Bettstellen mit hohen Hauptern, mit Sprungrahmen, zwei-  
thür. Kleiderschränke, Waschkommoden u. Nachttische mit Marmorplatten  
unter Garantie preisw. zu vl. Heinrich Löb, Drahtenstr. 4. 4094

Bettstellen, Sprungrahmen, Matraz. und Kell billig zu  
verkaufen Selenenstr. 25, Part. 3704

Zweischlaf. Bettst. m. Sprungr. u. Kell bill. Frankenstr. 6, 2. 4386

Eine Kinderbettstelle zu verkaufen. Näh. Herrnhilg. 5, B. D.

Eine gut erh. Garnitur, Sopha und 6 Stühle, dunkelroth,  
gepreßter Plüsch, billig zu verkaufen Selenenstr. 28, 2. B. 3184

Eine Plüsch-Garnitur (dunkel Kupfer) für 240 M., ein zweiflü-  
ssiges Sopha u. zwei Stühle, Lieberzug wählbar, eine Ottomane und ein  
gebrauchter, sehr gut erhalt. großer Schlaf-Divan billig zu verkaufen bei  
P. Weis, Tapezireur, Moritzstraße 6. 3318

Eine gediegene Plüschgarnitur (roth, gepreßt),  
ev. auch Div. andere Möbel u. eine neue Wasch- und  
Wringmaschine sind wegen Famil.-Verhältnissen preis-  
werth abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4592

Kameltaschen-Divan, wenig gebraucht, billig zu verkaufen  
Abelstraße 55. 4576

Ein Barocksofha, 8 Stühle (gebraucht), 1 Tisch, 1 Spiegel billig  
zu verkaufen Friedrichstraße 18, 1. 4497

Sehr schöner Kameltaschen-Divan billig zu verkaufen  
Kirchgasse 17, 1 Tr. 4209

### Billig zu verkaufen

eine Kameltaschen-Garnitur, vollst. Betten, Kleiderschr., lackirte u.  
pol. Tische, Regulator, Spiegel, Bilder, Waschkommoden, Waschconsole,  
versch. Canapes, summer Diner, Fliegenschrank, Küchenschrank, Nach-  
ttische, Küchenschränke mit und ohne Aufsatz, großer Kaffeebrenner  
Wellstr. 10, 2. B. 3856

Eine Kameltaschen-Garnitur, Sopha und 4 St. Sessel, gut  
gearbeitet, billig zu verkaufen Stifftstraße 12, 2. B. 1 Tr. 3128

Eine Plüsch-Garnitur, oliv, Sopha u. 6 Sessel, zu verkaufen  
Jahnstraße 21, 3 St. r. 897

Ein eleg. dreith. Kameltaschen-Divan, neu, billig zu verkaufen  
Philippbergstraße 27, Part. 3606

Chaiselongue, 1 n. Sopha, 1 Korb-M. b. abg. Michelsb. 9, 2 I. 4289

### Möbel billig zu verkaufen.

2 Plüschgarnituren, versch. vollst. Betten, ein- u. zweith. Kleiderschränke,  
Kommoden, Waschkommoden, Waschtische, 1 Pfeilerstisch mit Trumeau,  
einzelne Bettstellen, Matrazen (Rohhaar u. Seegras), runde und ovale  
Tische, Küchenschrank, 1 Bügelstisch, 6 Eichen-Speisetische, geschmückte hochzeitl.  
Herren- und Damen-Schreibtische, gepolsterte Sessel, 1 schöner Bücher-  
schrank, Consolen, Waschgarnituren u. dergl. Goldgasse 15.

Eine Kommode mit Waschtischhaushalt, 1 Spiegel, mehr.  
sehr hübsche Bilder, 2 goldbronzierte Kaiser-Büsten, zur  
Zimmer-Decoration oder für Vereinslokale passend, Wegzugs halber  
billig zu verkaufen Wellstr. 22, 3 St. 3128

Ich beabsichtige wegen demnächstiger Abreise einen Theil meiner sehr  
gediegenen eleganten Möbel zu  
verkaufen oder zu verauktioniren, wünsche aber bis dahin einen  
Vorbehalt darauf zu erhalten. Unbedingte Discretion verlangt. Offerten  
unter N. N. 274 an den Tagbl.-Verlag.

### Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Wasch-  
kommode, Betttheile, Brantische, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchen-  
bretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn. 1083

Ein- und zweithür. Kleider- u. Küchenschränke, lackirt u. polirte  
Kommoden, Waschkommoden, Bettstellen, Nachttische, Tische, Console, An-  
richte u. Küchenbretter zu vl. Schreiner Kreimer, Selenenstr. 18. 772

**Glaschrank**, sehr groß u. fein, für Sammlungen od. Bücher  
bronze, für Petroleum eingerichtet, zu verl. Kronleuchter von echter Gold-  
brunne, für Petroleum eingerichtet, zu verl. Schwalbacherstraße 34, 1 L.

Ein alter Küchenschrank mit zwei gr. Schubladen und eine Wring-  
maschine billig zu verkaufen Röderstraße 37, 1 St. 278

Nähmaschine, neu, zu verkaufen Frankenstr. 8. 278

Näh. noch fast neue Schuhmachermaschinen billig zu verkaufen  
Näh. Gießstr. 16, Part. 892

Thete, 2 1/2 Meter lang, billig zu verkaufen Webergasse 26. 367

### Zwei Theken

und ein schöner Glaschrank, für ein Kurzwaarengeschäft passend, billi-  
g abzugeben 43. Schwalbacherstraße 43.

### Stauberket,

zwei Bild. fast neu, 180-200, billig zu  
verkaufen Taunusstraße 25, B. r. 72

Reale, Laden-Einrichtungsgegenstände, Glas-  
schränke wegen Laden-Aufgabe sofort zu verkaufen  
Näh. Wellstr. 25, im Fischladen.

Das auf dem Neroberg im Garten stehende Bierhäuschen, sowie die  
große Vogel-Baliere (beide mit Schieferbedachung) sind billig zu  
verkaufen. Näh. bei Georg Adler, im Sprudel. 272

Zwei Kuschel-Bretter für einen Laden (in Schwarz und Gold)  
sind billig zu verkaufen. Näh. bei A. Lamberti, Nerostraße 22, Seitenb. r. 338

Ein Landauer, sehr gut erh., bill. zu verl. Schwalbacherstr. 27. 460

Ein neues sechsflüßiges Breat zu verkaufen Herrnhilgasse 5. 98

Ein gebrauchter Landauer (ein- und zweispännig zu fahren) zu  
verkaufen Röderstraße 4. 864

Ein completes Pump-Zuhrwerk billig zu verkaufen  
Faulbrunnstraße 5. 882

Zu verkaufen eine Federrolle, ein Federlaren und ein Schneep-  
laren Wellstr. 15. 888

Wegen Umzug billig zu verkaufen ein fast noch neues größeres Feder-  
laren mit Plüschgestell, ein gebrauchter Küchenschrank mit Rob.  
eine große Ladenlampe, ein Wandschränkchen mit Real, Hütel, Gold-  
schaukeln u. Einzuhaben Drahtenstr. 27, Hinterb. 1.

Ein dreispüriger Zweispänner-Zuhrwagen sehr billig zu ver-  
kaufen Schwalbacherstraße 27. 460

Ein englischer Patent-Kinder-Wagen ist (mit  
1 1/2-jähriger Benutzung) für den festen Preis von 33 M.  
zu verkaufen Abelstraße 8, 1.

### Ein eleganter Kinder-Silwagen

ist zu verkaufen  
Goethestr. 10.

Wenig geb. Krankenschreibtisch, Bügel, Spielstisch (Plüsch), Be-  
stelle, Betten, Vorhänge u. zu verkaufen Dohnerstraße 32, Part. 460

Ein Krankenwagen bill. zu verkaufen Selenenstr. 28, 2. B. 1. 460

Vorzugl. Zweirad, taun geb., Summerr., Helmündstr. 66, B. I. 386

Gebr. Pneumatik-Räder zu verl. Frankenstr. 14, 1. 471

Ein Tragriemen und ein Paar gut erhaltene Krücken  
abzugeben Geisbergstraße 30, Part. 460

Pastisten zu verkaufen Marktstraße 22. 246

### Billig zu verkaufen

steinerne Thürgehelle, Haus-, Stuben- und Glasflügelthüren, Fußstap-  
eichene Kiemendöden und Bretter, Jalousieläden, Treppen, Sandstap-  
tritte, Guss-Säulen, Gartenpfosten, Lagerholz, Bauholz u. s. w.  
Adam Förber, Feldstraße 26, oder Franz-Abtstraße 10. 460

Ein Herd für Restauration zu verkaufen beim Schlosserm. Kisten-  
Nerostraße. 10

Ein Hotelherd von Kalkbrenner, gegenwärtig in Ver-  
ist wegen Anschaffung eines größeren Herdes billig zu verkaufen  
Hotel Quiffana. 460

Ein geb. Feinsp.-Kochherd zu verl. Näh. Bleichstraße 22. 460

Ein Bügelofen zu verkaufen Adlerstraße 13. 460

Eine schöne große Vogelheide billig zu verkaufen  
Taunusstraße 29, 2. 460

1000 Stück Wein, Bier und Bordeaux-Flaschen  
verkaufen Adlerstraße 13. 460

Eine Parthie Pierbäume und Pflanzen, darunter prächtige  
Lorbeerbäume, Oleander, Feigenbaum u. c., ebenso Blumentische  
u. Blumenbänke sollen billig abgeg. werden Frankfurterstr. 28. 460

### Circa 15,000 gute Backsteine

und Brennholz zu verkaufen Franz-Abtstraße 10.  
Adam Förber. 460

Spreu und Grummet zu verkaufen Röderberg 26. 460

Ein Arbeitspferd zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag.

### Arbeitspferd,

junges, sehr kräftiges fehlerfreies  
lammfromm, ohne jede Umzahn,  
zum Vertanl Dainj, Hauptweg 63. (No. 26128)

Ein wackamer Pinscherhund, amt. Kaiser-  
preiswürdig zu verl. Diebich, Saugasse 460

**Gund, großer gelbbrauner, billig zu verk.** Victoriastr. 27, 1. 2046  
**Ein Stamm junger Hühner zu verkaufen**  
 Emserstraße 49.  
**Eine Grube saurer Mist zu haben** Schachstraße 15. 4245

**Verschiedenes**

**Um falschen Gerüchten vorzubeugen,**  
 unsern verehrlichen Abnehmern hierdurch die ergebene Mittheilung, daß wir die Zustellung der Milch von unserm Hofgut aus auch fernerhin beibehalten werden.

Sollten wir eine Aenderung treffen, so werden wir nie verfehlen, unsern werthen Abnehmern hiervon rechtzeitig Kenntniß zu geben. 4678

**Domäne Wechtildshausen, 8. April 1894.**  
**Güngerich & Weber.**

Mein Bau-Bureau befindet sich jetzt 4180  
**Louisenstraße 6.**  
 Karl Schultze, Architect.

Ich wohne jetzt  
**Gde der Franken- und Walramstraße.**  
 Frau Dommermuth, geb. Dietz,  
 Hebamme. 4483

Meine Wohnung befindet sich seit 1. April 4298  
**Wellribstraße 25, 1 Tr.**  
 Frau Eichmann, Hebamme.

Ich wohne jetzt  
**Schwalbacherstraße 51.**  
 Frau K. Mondrion, Hebamme.

Meine Wohnung nebst Bureau befindet sich jetzt 4687  
**Westendstraße 13, Barterre.**  
 Ph. Schneider,  
 Architect und Bauunternehmer.

**Platzvertreter**  
 gesucht von einem der ersten  
**Mineralbrunnen**  
 des Rheinlandes, dessen Wasser überall grosse Anerkennung findet. Gute Lagerstätte Bedingung, Fuhrwerk erwünscht.  
 Geßl. Offerten unter N. D. 859 an Maassenstein & Vogler, A.-G., Köln. F 136

**Tauschgesuch.**  
 Ein rentables Landhaus gegen ein Haus in der Stadt oder Bauplatz zu vertauschen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3981  
 Helonenstrasse 4, Part. Helonenstrasse 4, Part.  
**Gustav Brode,** 945  
 Klavierstimmer und Instrumentenmacher,  
 übernimmt Stimmungen und Reparaturen unter solider Ausführung.  
**W. Karb,** Specialität: Böbelpolieren, Wischen, Reparaturen bei guter Bedienung. 1700  
 Höberstraße 81 oder Nerostraße 29.

**Coats-Körbe zu verleihen**  
 bei Wendler & Koch, Bleichstraße 24. 1928  
**Damen-Costüme,**  
 Mäntel und Capes werden unter Garantie für guten Sitz und tadellose Ausführung angefertigt 4019  
**Kirchgasse 8, 1 St.**  
 Mäßige Preise. Prompte Bedienung.

**Für Damen!**  
 Kleider werden billigt angefertigt. Gedrucktes Kleid Nr. 2.50, Gauskleid Nr. 3.50, Costüme von Nr. 3 an.  
 Maria Hildebrand, Kleidermacherin,  
 Walramstraße 5. 2124

**Costumes, Jaquettes, Capes, Promenaden- und Regenmäntel**  
 werden nach den neuesten Moden angefertigt und modernisiert. 4164  
**G. Krauter, Damen-Schneider,**  
 Gde der Kirchgasse, Faulbrunnenstraße 1, 2 St. h.

**Costüme** werden elegant und billig angefertigt  
 Marktstraße 11, 3 St.  
**Costüme** werden bei tadellosem Sitz nach den neuesten Journalen modern u. billig angefertigt Friedrichstraße 10, rechter Seitenbau 1 St. 3287

**Tüchtige Näherin, w. im Kleider- und Weißzeug-Ausbeßern gründlich erf. ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause.** Römerberg 2/4, 1.

**Alle Flick- und Stridarbeiten**  
 werden schön und billig besorgt. Näh. Steingasse 25, 2 St. r. 4261  
**Weißbiderlein,** ganze Ausstattungen, w. b. bel. Helonenstr. 25, 2.

**Modest!** Sämtliche Ausarbeiten w. geschmackvoll, schnell u. billig angef. Dogheimerstraße 18, N. B.  
 NB. Strohhüte in allen Farben, Blumen und Bänder, Federn Spitzen u. dergl. in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen. 3513

**Hüte** werden nach neuester Mode garnirt pro St. 50 Pf.  
 Albrechtstraße 37, 1 St.

**Modest.**  
 Hüte werden nach der neuesten Mode zu 50 und 75 Pf. garnirt Albrechtstraße 34. 4556

Perfekte Büglerin sucht Privatstunden. Näh. Ellenboeng. 2, Schuhl.  
 Eine perfekte Büglerin sucht noch einige Kunden. Näh. Feldstraße 19, 2 Tr.

**Sandstühle** werd. schön gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 23486

**Bettfedern** werd. mittels Dampfapparat gereinigt Albrechtstraße 30. Auch im Besize d. Eigenth. 2908

Eine langjährige Wäscherei nimmt noch Wäsche zum Waschen und Bügeln an Adlerstraße 30, Vorderh. Dasselbst kann auch ein Mädchen das Bügeln unentgeltlich erlernen.

**Wäsche** aufs Land wird angenommen. Eigene Bleiche. Deeringartenstraße 17, Boden links. 4596

Ein tücht. Waschmädchen sucht Wasch-Kundschaft. Nerostr. 5, 3 St.  
 Ich empfehle meine **Gardinen-Wäscherei u. Spannerci auf Neu. Fran Krüick.** Bittwe, Kirchgasse 27, Hth. 1 St.  
**Gardinen-Wäscherei, Spannerci** Draußenstraße 3, Part. 3900

Von heute an wird bei mir, **Bleich-Anstalt Nerothal,** gebleicht. Meine Wohnung befindet sich nicht mehr Kellerstraße 17, sondern **Nerothal 18,** bei der Bleiche. 4598

**Wätungsvoll H. Schneider.**  
 Ein Gärtner übernimmt noch Gartenarbeiten. Wörthstraße 20, 3. St.  
 Wer kann einen Herrn in der Frankfurterstraße Morgens früh abtreiben? Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 4619

Unsern lieben  
**Lumb,**  
 dem weltberühmten Wirth der Loesch'schen Köch-anstalt, Spiegelgasse 4, zu seinem heutigen Wiegens-feste die herzlichsten Glückwünsche.  
 u. R.

Der bekannte Herr,  
welcher am 6. d. M. Abends in der Restauration von **Lösch**, Spiegelgasse, aus Versehen einen schwarzen, aus dem hiesigen **Kilian'schen** Geschäfte stammenden **Hut** vertauschte, wird ersucht, diesen Hut im genannten Lokale gegen Rückgabe des verlehrt mitgenommenen Hutes wieder in Empfang zu nehmen.

## Spiegelgasse 4.

Heil **Julius** Dir! Zu Deinem Wiegenfeste  
Nacht gratulirend sich der Stamm der Gäste,  
Voll Dankbarkeit wird Dir die Hand gegeben,  
Denn gutes Essen ist das halbe Leben,  
Und auch der Trunk, den Du verschänkest, „Auf Ehr“,  
Er schmeckt beim „Bachus“ colossal nach „Mehr“.  
Du bist ein Wirth so freundlich, unverdrossen,  
Wir haben Dich ganz in unser Herz geschlossen.

Deine treuen Freunde und Stammgäste:

**Kobold, Seh, Tulpenthal  
und Consorten.**

Ein gesunder kräftiger **Knabe**, 17 Monate alt, ist Armuth halber zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4636

## Zwei junge fein gebildete Kaufleute

mit etwas Vermögen, hübsche Erscheinungen, wünschen behufs Verehelichung mit vermögenden Damen in Verbindung zu treten. **Nur** ernstgemeinte Offerten mit Photographie unter **C. P. 311** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

## Familien-Nachrichten

### Wiesbadener Militär-Verein.



Von dem erfolgten Ableben der  
Chefrau unseres Kameraden **Girchner**  
sehen wir die Mitglieder in Kenntniß.

Die Beerdigung findet heute Dienstag  
Nachmittag 2 Uhr vom Sterbehause,  
Schulberg 13, aus statt. F 313

Der Vorstand.

### Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme  
bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unsern  
innigsten Dank. 4644

**Geschwister Fischer.**

Wiesbaden, den 9. April 1894.

### Danksagung.

Herzlichen Dank Allen, welche so innigen Antheil  
nahmen an dem schmerzlichen Verluste meines theueren  
Gatten, sowie Herrn Pfarrer **Veessenmeyer** für  
die so trostreiche Grabrede. 4632

**Elise Maendlen, Bwe., nebst Kindern.**

### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren  
Verluste meines unvergeßlichen Sohnes, unseres Bruders, Schwagers  
und Neffen, **Franz**, sowie für die zahlreichen Blumen Spenden und  
für den schönen Grabgesang des Rath. Kirchenchors sagen wir hier-  
mit unsern aufrichtigen Dank. 4680

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Jos. Dorn nebst Kindern.**

## Beerdigungs-Anstalt „Pietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller **Holz- und Metallsärgen** mit  
completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung.  
Sterbekleider, Steppdecken, Matrasen, Kissen in Seide,  
Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen ent-  
sprechend.

Nebernahme aller auf die Beerdigungen Bezug haben-  
den Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei  
eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere  
wird durch mich veranlaßt.

**Leichentransporte** nach allen Gegenden durch  
geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 194

Telephon 234.

Telephon 234.

## Verloren. Gefunden

**Verloren** seit vorige Woche eine **Broche**, be-  
stehend aus 9 Turquoisen, in Gold  
gefasset. Gegen gute Vergütung zu übergeben in der Klinik von Herrn  
**Dr. Pagenstecher**, Taunusstraße.  
Kleiner gelber **Kinderschuh** verl. Abzugeben Häfnergasse 2, 1.  
**Kind-Spizenhut** von Fasanerie u. Balbhorn verl. Frankenstr. 17, 1  
Samstag Abend wurde in der Adelheidstraße ein **latein. Lehrbuch**  
gefunden. Abzuholen Zimmermannstraße 5, Part.  
**Kanarienvogel** entflohen. Belohnung Kapellenstr. 6,  
2 Tr. rechts.

## Unterricht

### Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen **Gymnasial- u. Realklassen** für Tertia,  
Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für **Militärexamina** kürzeren  
Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 2668

**Dr. Lechleitner**, Louisenstrasse 5.

Jungen Damen u. Mädchen erth. gründl. Unterricht im Latein und  
Griechischen ein best. empf. Oberlehrer. Wo? sagt der Tagbl.-Verl. 4618

Gepr. **Sprachlehrerin** ertheilt Unterr. (auch Nachhilfe) in allen  
Fächern. Näh. Preis. Näh. Röderstraße 21, 3. 266

**Nachhilfestunden** an Real- od. Gewerbeschulen, sowie  
Unterricht in Stenographie erth. e. jg. geb. Mann be-  
mühten Preisen. Offerten unter **A. P. 309** an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht und Nachhilfe in allen Fächern höherer Schulen von  
einem best. empfohlenen Lehrer. Honorar mäßig. Gesl. schriftl. Offerten  
unter **O. H. 166** an den Tagbl.-Verlag. 4188

Eine junge Engl. erth. Unterr. zu mäß. Preise. Postlagernd **M. H.**

Englisch, wie es im **praktischen Leben** gebraucht und gesprochen  
wird schnell und gründlich gelehrt in den v. **Fräulein Mathilde  
Heuseroth** gegründeten und nach gleicher Methode **Schwalbacher  
straße 26**, Seitenbau, weitergeführten **Sonderkursen** für Damen und  
Herren: 7-8 Vorm., 8-9 od. 9-10 Ab. Honorar: Bräunum. **III. 5**  
**pro Mon. f. 2 St.** wöchentlich. NB. Dasselbst auch Einzelstunden zu  
jeder Tageszeit. 4189

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterr.,  
 erth. gründl. Unterricht zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 639  
**English Lessons** by an English Lady. Apply to Messrs  
**Feller & Gecks**, 49 Langgasse. 24080

Lady recommends an English governess for daily engagement  
 or separate lessons. Friedrichstrasse 47, III 1.

Italienisch u. Deutsch lehrt e. Institutprof. Näh. Tannusstraße 41.  
**Französisch** erth. Unterr. Br. möß. Faulbrunnenstraße 7, 2. Et.

Prof. Nicole, Dogheimerstraße 10, beginnt am 16. d. M. einen  
 neuen **französischen Kursus** (Gram., Convers. u. Styl) für Damen  
 und j. Mädchen. Anmeldungen daselbst.

**Français.** Erfahrene französische Lehrerin erth.  
 Unterricht in ihrer Sprache. Preis  
 mässig. Chiffre unter **V. E. 659** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser  
 Librairie **Feller & Gecks**. 641

Dame, professeur diplômée à Paris, donne  
 des leçons de français dans toutes les branches,  
**Louisenplatz 3. Part., chez elle de 12 à 1 h.**

**Buchführung.** Unterricht wird ertheilt. Gest. Offerten sub  
 H. C. B. an den Tagbl.-Verlag. 24059

**Lessons** in Freehand and Model-  
 drawing. Perspective and  
 sketching from Nature in water-colors.  
 Miss **Jennie Brown**, Tannusstrasse 53.

Ein junger Mann wünscht **Zither-Unterricht** zu nehmen. Offerten  
 mit Preisangabe unter **M. P. 320** an den Tagbl.-Verlag.

**Pianistin Kath. Zeeh, Karlstrasse 18.**  
 wünscht wieder einige Stunden zu besetzen. 4859

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen versehene  
**Gejang- u. Clavier-Lehrerin** ertheilt  
 Unterr. z. maß. Preise. Off. u. Z. Z. 616 a. d. Tagbl.-Verl. 24031

**Clavier- u. Gejanglehrerin,**  
 welche auf dem Conservatorium des Professor Stern zu Berlin  
 das **Diplom** erhalten hat, wünscht Unterricht zu ertheilen. Offerten  
 unter **N. G. 695** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Zither-Kurie,**  
 ebenso „einzelne Stunden“, werden am Tage, sowie Abends durch die  
**Unterzeichnete** nach einer leichtfaßlichen Methode ertheilt. — Kinder vom  
 10ten Jahre an werden angenommen. **Piano- und Gesang-Unterricht**  
 wie früher ertheilt! „English spoken.“ Bitte um mündliche oder  
 schriftliche Anmeldungen. 1693  
 Frä. **Emma Hohle**, hier, Dambachthal 3, 2.

**Industrie-, Kunstgewerbe- und  
 Haushaltungs-Schule,  
 Pensionat für junge Mädchen**  
 von **H. Ridder**, Wiesbaden, Adelhaidstraße 3.  
 Am 9. April beginnt das Sommer-Semester für sämtliche  
 Kurse: einfache und feinere Handarbeit, Maschinennähen,  
**Wäschezuschnitten, Schneidern, Buß** zc.  
 (Letzteres bei einer im Unterrichten geübten Modistin), **Kunst-  
 stickerei** in allen Techniken der Wiener u. Berliner  
**Schule, Zeichnen, Malen**, nach Vorlagen u.  
**nach der Natur, Blumen,**  
**Stilleben** in Aquarell, Del zc., **Stizziren**  
**im Freien, Porzellanmalen, Brandmalen,**  
**Lederchnitt** u. a. kunstgewerbl. Techniken mehr.  
**Stochen, Plätten.**

Näheres durch Prospekte und durch die Vorsteherin. 3740  
 In einigen Tagen beginnt ein

**Kursus für Spitzenklöppeln und Knüpfarbeit.**  
 Honorar 10 resp. 15 Mark. 1-2 Damen können noch theil-  
 nehmen.  
**Victor'sche Schule**, Tannusstraße 16.  
 Zwei Klöppelkissen mit angefangenen Arbeiten sind zur gefl.  
 Besichtigung im Schaufenster ausgestellt. 4658

**Industrie- und Kunst-Gewerbeschule**  
 für junge Mädchen  
 von **Frl. H. Ridder**, Adelhaidstraße 3.  
 An dem demnächst beginnenden **Buß-Kursus** können  
 noch einige junge Damen theilnehmen.  
 Näheres durch die Vorsteherin und durch Prospekte. 3881

**Immobilien**

**Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**  
 Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 23502  
 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

**An Haus- und Villen-Besitzer.**  
 Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen oder vermieten wollen,  
 bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung  
 reell u. bill. **Fr. Gerhardt**, Immob.-Agent., Tannusstr. 25. 429

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Agence<br/>d'Immeubles.</b>  | <b>Immobilien-<br/>Agentur.</b>  | <b>Estate and<br/>House-Agency.</b>   |
| <b>Achats ou Vente<br/>d'immeubles en<br/>chaque genre,<br/>Maisons de cam-<br/>pagne, — de com-<br/>merce ect. Pour<br/>les renseigne-<br/>ments partical.<br/>gratuits. s'adress.<br/>à</b> | <b>An- und Verkauf<br/>von Häusern,<br/>Villen, Gütern<br/>u. s. w.<br/>Gehende<br/>kostenfreie Aus-<br/>künfte hierüber<br/>bei</b> | <b>To buy or to<br/>sell Villas,<br/>Houses, Country<br/>Houses ect. in<br/>great choice.<br/>Further particular<br/>informations given<br/>cost-free,<br/>by</b> |
| <b>Otto Engel,</b><br>Friedrichstrasse 26. 2980   |  |   |

**Central-Büreau** für Immobilien und  
 Hypothekengeschäft,  
 Neugasse 7a, Entree.  
 von **Jac. Feilbach & Peltzer**,  
 Neugasse 7a, Entree.,  
 empfiehlt sich zu An- u. Verkäufen von Gütern, Villen, Hotels,  
 Restaurants, Geschäfts- u. Zinshäusern jeder Art. Vermietung  
 von Wohnungen u. s. w.

**Immobilien zu verkaufen.**  
**Kleines neues Haus** (Wohnungen à 2 u. 3 Zimmer), Mieteinnahme  
 2300 Mk., ist f. den fest. Preis v. 38,000 Mk. zu verk. Günst. Hypoth.  
 Kl. Anzahl. Für Wäscherei auch sehr geeignet. **P. G. Rück**. 3758

**Die Villa Hainerweg 1,**  
 18 Zimmer, viel Nebengelass, Stallung, Hof und Garten, sofort  
 zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. 22228

Haus im Kurviertel, für Pension geeignet, Landhaus (Emserstr.), Stallung,  
 großer Hof u. Garten, sind gegen Restkaufschilling zu verkaufen. Näh.  
 im Tagbl.-Verlag. 1147  
 Eine zu Kurzwecken geeignete, massiv gebaute **Villa** mit großem Garten  
 in Bad Schwalbach, enthält 12 Zimmer und Zubehör, ist Wegzugs  
 halber sehr preiswerth zu verk. d. **J. Chr. Glücklich**. 4419

**Herrschastliche Villa,**  
 feinste Kur-Lage, größerer Garten, ist preiswerth zu verkaufen durch  
**Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 4375

**Schönes Eckhaus**  
 in frequ. Lage, mit nachw. vorzügl. gehendem **Victualien-  
 und Colonialwaarengeschäft**, ist incl. des Geschäfts sehr  
 preiswerth zu verk. Zur Uebernahme von Haus und Geschäft  
 sind blos 10,000 Mk. nöthig. **Großartige Gelegenheit zur  
 Stablirung.** **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 4264

Telephone 234.

Gold  
Herm

17, 1  
rbud

Fortia  
Arzer  
266

5.  
n und  
461

aller  
28

1. E.  
rochel  
ilde  
ader  
n und  
Dtt. 3

en zu  
418

rentables Haus mit Thorfahrt, schönem Hof, für jeden Geschäftsmann pass., nächst der Adolphsallee, Verhältn. halber 10-12,000 M. u. dem Tagwerth sof. zu verk. N. d. B. G. N. d. D. Dokheimerstr. 30a. 3548

**Vertausche,** verkaufte Geschäftshaus (Wirtschaft) guter Kurhaus Saalgasse 14, worin seit 25 Jahren Bäckerei betrieben wird, ist Abtheilung halber zu verkaufen. N. d. bei 1536

**G. Horz,** Adlerstraße 31.  
Ein **H. Haus** mit doppelten Wohnungen à 3 Zimmer u. Küche, Nieh-Einnahme 4000 M., für den billigen Preis von 64,000 M. (6000 M. unter Selbstkostenpreis) sof. zu verk. Anzahl. 5000 M. N. d. 4013

**P. G. Klück,** Dopheimerstraße 30 a.  
**Villa** Mainzerstraße 32 zu verk. N. d. Schwalbacherstraße 41, 1. 4187

### Nur Mt. 25,000.

**Mein Landhaus,** massiv gebaut, enth. 3 Zimmer, Frontspiz., und reichl. Zubeh. (auch für zwei Familien geeign.), 50 Ruthen Garten mit 50 h. Obstbäumen u. 20 Min. v. d. Stadt, Bahnst. nahe, ev. würde gut. Etagenhaus in Tausch genommen. 4161  
**Otto Engel,** Friedrichstraße 26.

### Ein schönes Haus!

im westlichen Stadttheil, mit Stallungen für zwei, event. fünf Pferde, großen Remisen, Werkstätten, offenen Hallen, großem Trockenspeicher, großem Hof und Garten mit vielen edlen Obstsorten (Bauplatz), das Wohnhaus (3 Wohnungen) mit Klosets versehen und an den neuen Straßencanal angeschlossen, im Stall, sämtlichen Geschäftsräumen und Küchen Wasserleitung, Gasleitung auf dem Grundstück. Das Anwesen, sehr geeignet für **Kutscher** und **Maschinenbesitzer**, da helles Gebirgswasser (Bach) direct am Grundstück vorüber fließt, ist anderweitiger Umietherungen halber zu 40,000 Mark mit geringer Anzahlung und günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten erbitte unter **W. L. 221** an den Tagbl.-Verlag.

**N. Villa,** 3 Zimmer, 2 Nebenzimmer, Küche u. Balkon u. Garten, nahe den Bahnen, zu verk. N. d. Schwalbacherstraße 41, 1. 4092  
Zu verk. wegen Sterbefall **Villa Grünweg 4** m. Garten u. Nebenhause, geeignet für Arzt, Pension u. d. durch **J. Chr. Glücklich.** 4424

**Herrschaftliche Villa** (Vordere Parkstraße) zu verkaufen. N. d. Starckstraße 14, 1. 2312  
Zu verk. in g. Kurlage **Villa,** 9 Zimmer u. Zubehör, H. Vor- u. Hintergarten, für 65,000 M. durch **J. Chr. Glücklich.** 4415

**Villa San Remo,** Parkstraße 1, nächst der Parkgerichtet, preisw. zu verk. oder zu verm. N. d. Philippsbergstraße 8. 5  
Zu verk. oder zu verk. gegen Haus in Wiesbaden **schönes Haus** in g. Lage von Frankfurt a. M. durch **J. Chr. Glücklich.** 4414

Wegen Todesfall ist die „Villa Frorath“, Leberberg 7, seit 25 Jahren als gediegene Fremden-Pension bekannt, sofort zu verkaufen. N. d. durch den Beauftragten **Carl Specht,** Immobilien-Agentur. 23990

Zu verkaufen Haus mit Garten (Kapellenstraße) durch **J. Chr. Glücklich.** 4428

**Das Haus Louisenstraße 8,** mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Gehr. Esch,** Walmühle. 778

Zu verkaufen Haus (Dambachthal) wegen Wegzug durch **J. Chr. Glücklich.** 4429

**rentabl. Haus** mit Thorf., gr. Hof, v. f. Schloffer, Kohlenh., Küfer und bergl., billig zu verkaufen. N. d. im Tagbl.-Verlag. 2695

In der besten Lage von Bad Münster a. Stein ist ein **schönes Anwesen** mit einer gut gebundenen Gastwirtschaft und Schmiede nebst Garten mit 80 edlen Obstbäumen u. Regelbahn (1 Morgen groß) krankheit halber zu verkaufen, eventuell auf ein kleines Anwesen in oder bei Wiesbaden zu verk. N. d. d. Immob.-Agent. v. **J. Chr. Glücklich.** 4413

### Capital-Anlage.

Ein **Landhaus,** über 6 % rentierend, 4 Min. vom Kurhause, zu verkaufen. N. d. im Tagbl.-Verlag. 3960

Zu verk. **Haus** (Louisenstraße) mit circa 88 Ruthen Terrain, für Weinbändler u. d. durch **J. Chr. Glücklich.** 4427

Die **kleine Villa** Frankfurterstraße 86 ist zu verkaufen oder zu vermieten. N. d. Bau-Bureau Louisenstraße 6, 3 Et. h. 4435

**Villa,** Höhenlage, mit 2 1/2 Morgen Park sehr billig zu verk. d. durch **J. Chr. Glücklich.** 4426

**Villen, Etagen- und Geschäftshäuser** habe ich stets reichhaltig zum Verkauf an Hand. Zu jeder gewünschten Auskunft betref. Bedingungen, sowie Vorlagen der Pläne bin ich jederzeit bereit. **Fr. Gerhardt,** Taunusstraße 25. 4405

Zu verk. rentabl. **Etagenhaus** (Adelshaldstraße) f. 45,000 M. d. durch **J. Chr. Glücklich.**

Ein **neuerb. sehr rentabl. Echaus** in guter verkehr. Lage des südl. Stadtth., mit Doppelw. und Laden, Alles verm., bestr. trächtl. Ueberd. (Laden mit Bohn. vollst. frei), preisw. zu verk. **Ges. Off. u. V. M. 202** an den Tagbl.-Verlag. 4430

Zu verk. die prachtvolle **Reihung** Parkstraße 11 m. gr. Garten, Stallung, Remise, Kutscher- u. Gärtnerwohnung d. **J. Chr. Glücklich.** 4420

**Villa,** enth. 7 Zimmer u. nebst Hinterh. mit groß. Garten, ca. 40 ekle Obstb., in nächster Nähe einer Dampfstation, zu verkaufen durch **H. Linz,** Mauerstraße 12. 4062

Zu verk. wegen Sterbefall **Haus** mit Thorfahrt u. Stallung (Adolphsallee) sehr preiswerth durch **J. Chr. Glücklich.** 4421

Ein **neuerb. hübsch. H. Haus** in angen. Lage, mit 4 Wohnz., Vor- u. Hintergärtch. (für Lehrer, Beamte, u. Rentner sehr pass.) aus erster Hand aus. preisw. für 54,000 M. zu verk. **Ges. Off. unter U. M. 201** an den Tagbl.-Verlag. 4479

Zu verk. **Villa** (Walmühlestraße) 3. Feldgerichth. Lage durch **J. Chr. Glücklich.** 4422

### Nerothal.

**Herrschaftl. Villa** für eine eventl. auch zwei Familien, schöner Garten, ebene Lage, Haltestelle der Strassenbahn in der Nähe, Verhältnisse halber zu verkaufen. Preis **98,000 Mk.** N. d. kostenfrei durch **2617**  
**J. Meier,** Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Zu verk. Häuser u. Villen (Nerothal, Lang, Bierkaber, Adelshald, Echostraße u. f. w.) durch **J. Chr. Glücklich.** 4423

Ein **rentabl., 6 % rentir. Landhaus** mit 3 Et., in d. Nähe des Kochbr., aus erster Hand sehr preisw. zu verkaufen. **Ges. Offerten** unter **T. M. 260** an den Tagbl.-Verlag. 4478

**Landhaus** vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. N. d. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 3232

**Sch. Villa** in Epplein, m. gr. Garten (4 Morg. Banterrain), mit theilw. Mobiliar f. 32,000 M. zu verk. d. **J. Chr. Glücklich.** 4416

Eine **neuerbaute elegante** prachtvolle Villa mit Garten, zwischen hier und Sonnenberg, Höhenlage, vorzügliche Aussicht, per sofort zu verkaufen oder zu vermieten durch **J. Chr. Glücklich.** 4615

**Haus** mit Thorfahrt, Hofraum, Werkstätt, rentirte Wohnung u. Werkstätt frei, mit 2000 M. Anz. zu verk. durch **Schüssler,** Zahnstraße 36.

**Haus** mit flottgehender Wirtschaft, in bester Lage, mit kleiner Anzahl. zu verkaufen durch **Schüssler,** Zahnstraße 36.

**Haus** mit **Wirtschaft**, in Mitte der Stadt, zu verk. od. zu vertauschen. N. d. **Central-Bür.,** Neugasse 7 a, Entreehof.

**Mehrere Villen** im Preise von 40-200,000 M., am Kurpark geleg., sofort zu verk. N. d. **Central-Büreau** für Immobilien u. Hypotheken, Neugasse 7 a, Entreehof.

### Geschäfts-Haus

in guter Lage, mit Thorfahrt, doppeltem Hof und großer heller Werkstätte, für 80,000 M., bei 6000 M. Anzahlung zu verk. Eingehende Miethe über 5000 M. N. d. **Central-Büreau** von **Jac. Feilbach & Peltzer,** Neugasse 7 a, Entreehof.

Ein **Gut** Landstraße bei Gemünden (Untergraben), wegen Krankheit des Besitzers mit Invent. für den billigen Preis von 26,000 M. mit 10,000 M. Anzahl. — **Gut v. 200 Morg.,** ebenl. guter, mit bekannter Kontakt, weg. Zurückzieh. d. bes. d. Besitzers, in der Nähe einer Bahnstat. bei Fulda, für 45,000 M. — **schönes herrschaftl. Gut** (200 Morg.) mit guter Obstaucht, in herrlicher Lage des Oberrheins, Abtheil. halber für 90,000 M. mit 20,000 M. Anzahl. verschiedene empfehlensw. Güter in Oeffen, Bayern u. in verchiedener Größe, werden nachgewiesen — **herrschaftl. Gut** bei **Flensburg,** in geschützte schöner Lage, und **herrschaftl. Gut** von 300 Morg. bei **Eichstädt** weg. Zurückzieh. der vermög. alten Besitzer sehr preisw. zu verkaufen, auch wird irgend ein **Besitzthum** in Zahlung angenommen, durch die **Güter-Agentur** von **Jos. Imand,** Al. Burgstraße 8. 4464

Zu verk. weg. vorg. **Alter H. Gut** mit lucr. Milchwirtschaft bei Wiesbader d. d. Immobilien-Agent. v. **J. Chr. Glücklich.** 4418

**55 Ruth. Villen-Bauplatz,** auch für 2 Villen passend, in guter Lage preisw. zu verkaufen oder geg. **Villa** von mindest. 10 Zimmern u. zu vertauschen. 4160  
**Otto Engel,** Friedrichstraße 26.

Zu verk. **Bauplatz** an der Umlandstraße (Canalstrassen- u. Was. Wasserleitung u. f. w.) durch **J. Chr. Glücklich.** 4417

Immobilien zu kaufen gesucht.

**rent. Haus** Adolphsallee, Adelshald, Moritz, Oranien, Rhein, auch Nicolaisstraße zu kaufen gesucht durch **Fr. Gerhardt,** Taunusstraße 25. 3981

Zu kaufen gef. ein rentables Haus mit etwas Garten bei 10-15,000 M. Anzahlung. Offerten mit Preisangabe unter **K. H. 200** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4580

### Haus mit Metzgerei

oder ein dazu event. geeignetes, wird zu kaufen gesucht durch **Fr. Gerhardt, Tannusstraße 25.** 4974

## Villen-Bauplatz,

ca. 25 A. groß,

in guter Lage und an fertiger Straße zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des genauesten Preises unter **V. P. 329** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

## Geldverkehr

### Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadtheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

**Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.**  
Bes.-Vernspr.-Anschluß No. 276. 642

### Capitalien zu verleihen.

Hyp.-Capital zu 4 u. 4 1/4 % auszul. d. **M. Lenz, Mauerg. 12.** 4061  
25-35,000 M. sind **a. vorzgl. 2. Hypoth.** à 4 1/2 % zu verg. Offert. (ohne Verm.) unter **L. M. 253** a. b. Tagbl.-Verlag erbeten.  
50-60,000 M. sind gegen 1., auch vorzgl. 2. Hypoth. zum 1. Juli, 30,000, 25,000 M., 15,000 M. u. 8-10,000 M. jetzt zu verleihen durch **Ludw. Winkler, Karlstraße 13, Part.**  
30-40,000 M., 50-60,000 M., 80,000 M. auf 1. Hyp., sow. 10,000 M., 15-20,000 u. 25,000 M. a. 2. H. auszul. d. **M. Lenz, Mauerg. 12.** 4063  
6500 M. auf das Land zur 1. St. oder hier **a. vorzgl. 2. St.** zu verg. d. **Lud. Winkler, Karlstraße 13, B.**  
20,000 M. auf gute 2. Hypoth. auszul. **Ges. Off.** sub **G. P. 322** an den Tagbl.-Verl. 4666  
50,000 M. zu 4 u. 4,000 M. zu 4 1/4 % auszuleihen. 4630  
**J. Meier, Hypotheken-Agentur, Tannusstrasse 19.**  
9-12,000 M. auf gute 2. Hypoth. auszul. **Ges. Off.** unter **K. P. 324** an den Tagbl.-Verl. 4668

### Capitalien zu leihen gesucht.

12,000 Mark zu 4 1/2 % direct hinter die Landesbank, per 1. April a. c. zu leihen gesucht. Object in mittlerer Stadt. Offerten unter **A. G. 303** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1044  
125,000 M. auf ein Object feinsten Lage sofort gesucht. Offerten unter **E. G. 291** an den Tagbl.-Verlag.

### Capital-Anlage 1. Ranges.

**M. 12,000** à 4 1/2 % 2. Hypoth. unterh. 60 % der Taxe, per gleich gef. auf mein hies. hochrentbl. Haus in best. Lage. Offerten erb. sub **D. H. 258** an den Tagbl.-Verlag.

9000 M. auf 2. Hypoth. direct hinter die Landesbank zu leihen gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4059

**30,000 M.** auf 2. Hypothek zu 4 1/2 % per 1. Oct. zu leihen gesucht. **Ges. Offerten** unter **C. H. 202** an den Tagbl.-Verlag. 4200

15,000 M. auf g. Nachhyp. zu leihen gesucht. Näh. Tagbl.-Verlag. 4084

Auf einen eleganten Neubau in feinsten allerersten Geschäftslage werden 40 bis 50 Tausend Mark à 4 1/2 % an 2. Stelle gleich nach der Bank von prima Zahler per 1. Juli oder früher gesucht. Offerten unter **F. H. 710** an den Tagbl.-Verlag. Vermittler verboten. 4916  
Wer leiht gegen

### gute Sicherheit 4-5000 Mark?

Gefällige Offerten unter **J. P. 317** an den Tagbl.-Verlag.  
60,000 M. geg. gute 1. Hypoth. auf ein Geschäftsh. in Mitte der Stadt zum 1. Oct. zu 4 1/2 % Zins. gef. **Ges. Off.** sub **P. P. 323** an den Tagbl.-Verlag. 4867

## Verpachtungen

**Lagerplatz** in der Nähe der Dogheimerstraße zu verpachten **Frankenstr. 7.** 8910

## Lagerplatz

an der neuen Evangel. Kirche, selbster v. der Firma Gail benützt, z. 1. Sept. zu verpachten. Näh. v. d. Eigentümern, **Kraft, Dogheimerstr. 18, und Strauss, Webergasse 5.** 4252

### Für Gärtner geeignet.

Grundstück, District Rod, ca. 180 Ruthen, mit Bohuhäuschen u. Brunnen sofort zu verpachten **Bleichstraße 27, B.** 3829

**90 Ruthen** Acker „Schiersteinerlach“, nahe der Karlstraße, als Lagerplatz zc. auf längere Zeit zu verpachten. Näh. **Nerostraße 17.** 4077

## Miethgesuche

Vermietung von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen **Offerten; Vermietungsabschlüsse.** Uebernahme der gesammten Vertretung hierbei u. der **Verwaltung; Ausarbeitung von Mietverträgen** durch **2802**

**J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 19.**

**Mässiger Gebührensatz.**

**Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. - Telephon No. 215.**

Gesucht zum 1. October von H. ruhiger Fam. Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, mit Garten oder Balkon bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter **G. P. 315** an den Tagbl.-Verlag.

### Eine Wohnung

von 4 bis 5 Zimmern wird gesucht. Adressen unter **U. P. 327** an den Tagbl.-Verlag.

### Suche

für meine Verlobte ein einf. möbl. Zimmer mit Gelegenheit zum Kochen. **Ges. Offerten** unter **Z. O. 308** an den Tagbl.-Verlag.

Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang und Kasse für 20 M. per Monat sofort gesucht. **Off. A. B. 32** Postamt Schützenhofstraße. Zwei Fräulein (in Geschäft) suchen zwei möblierte Zimmer mit Frühstück, ev. Pension. Offerten mit Preisangabe unter **Z. P. 330** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein möbliertes Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter **W. P. 329** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein (Verkaufserin) l. der 15. Logis mit Pension. Offerten unter **N. P. 321** an den Tagbl.-Verlag.

Großes Zimmer, leer, mit Nordlicht (sein vis-à-vis), sofort zu miethen gesucht. Offerten unter **G. O. 1859** postlagernd.

## Fremden-Pension

**Mainzerstraße 44, 1,**

möbl. Zimmer mit u. ohne Pension zu vermieten. 2812

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

**Geschäftslokale etc.**

**Danagasse 25** ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern auf **1. October 1894** zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 12** bei **Herrn Simon Hess.** 2813

Schachtstraße 30 ist ein Laden zu vermieten. 2864

**Läden** Bleich- und Selenestraße 1 mit Thorfahrt und Kellerräumlichkeiten zu vermieten. 2848

Laden mit Wohnung per 1. October zu verm. Näh. **Reugasse 17** bei **Gg. Kneffel.** 2830

**Photogr. Atelier** mit o. ohne Inventar zu vermieten Rheinstraße 21. 2858

Bleichstraße 20 ist ein Lagerplatz mit Halle zu vermieten. 2853

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Tannusstraße 23**

ist die 1. und 2. Etage, jede 3 Zimmer und Zubehör, sowie die 3. Etage, 2 Wohnungen à 4 Zimmer und Zubehör, sofort zu vermieten. im Laden. 2892

Rheinstraße 78 Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Dieselbe enthält: Großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller. Näh. bei C. Schweisguth, Rheinstr. 78 u. Jahnstr. 17, P. 2808

Wohnungen von 7 Zimmern.

Kirchgasse 21 ist Bel-Etage, 7 Zimmer und Küche, 2 Mansarden und Keller, ein Zimmer mit completer Bade-Einrichtung, per 1. October zu vermieten. 2827

Wohnungen von 6 Zimmern.

Wolffsallee 18 ist die Part.-Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. 2806

Moritzstraße 31, 2. St., ein Salon, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarden, Kammern, Keller zc. per 1. Juli, eventl. später preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister Freund. Frontsp. daselbst, oder beim Eigenthümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. 2846

Wohnungen von 5 Zimmern.

Frankfurterstraße 23 (Landhaus) ist die Bel-Etage zu vermieten, 5 Zimmer mit Zubehör, 2 große Balkons mit herrlicher Aussicht, Gartenbenutzung. Anzusehen täglich. 2847

Moritzstraße 52 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 2847

Schlüterstraße 11 Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon, Badez., neu hergerichtet, reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 2883

Wohnungen von 4 Zimmern.

Tannusstraße 36, Part. rechts, 4 Zimmer u. Zubehör zu verm. 2804

Westendstraße 13, Neubau, ist die Part.-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf sofort oder später preiswürdig zu verm. 2836

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 30, 2. Et., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ganz neu hergerichtet, auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. 2851

Bertramstraße 11, Hinterhaus, 3 Zimmer und Küche, Bel-Etage, auf 1. Juli zu vermieten. 2855

Bleichstraße 15 a 3 Zimmer und Küche, auch getheilt, zu verm. 2810

Dohheimerstraße 42, Hth., schöne Wohnung von 3 Zimmern (im Abschluss) auf gleich zu vermieten. 2805

Eine ungenierte Wohnung von 3 Z. u. Küche, auch einzeln, zu verm.; ein 3. separat. Off. unter S. P. 325 find im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Drudenstraße 4, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2856

Sermannstraße 15 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. 2815

Sirchgraben 22 eine schöne Siebel-Frontspitze, 2 Z., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2801

Kirchgasse 18, Stb. 2 St., 2 Zimmer, Küche, Keller, ev. auch Mansarde per 1. Juli. Diefelbe war über 20 Jahre von einem Schuhmacher bewohnt. 2818

Moritzstraße 49 Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie größere Räumlichkeiten für Werkstätte, Lagerraum, Magazin zc. auf gleich oder später zu vermieten. 2888

Neugasse 12, Seitenbau Part., eine abgeschlossene Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. Mai zu vermieten. Näh. im Laden. 2863

Platterstraße 53, 1. Et. (Neubau), eine schöne abgesehl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc. wegen Wegzug per sofort billig zu vermieten. 2865

Römerberg 2 zwei Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 2840

Schwalbacherstraße 23 eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. Part. 2840

Stiftstraße 21, Frontsp., 2 Zimmer, Küche zc. per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2809

Waldmühlstraße 19 zwei Zimmer und Küche zc. (hinter Glasabthl.) per 1. Juli zu vermieten. 2839

Wohnungen von 1 Zimmer.

Albrechtstraße 30, Part., 1. Zim. u. Küche auf Juli zu verm. 2850

Bleichstraße 20 ist eine Mansarde mit Keller auf 1. Mai zu verm. 2835

Dochstraße 23 ein Zimmer und Küche auf 1. Mai. 2835

Sirchhofgasse 9, Bldh., schönes Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2849

Marktstraße 12 ein Zimmer und Küche (Hth. 3 St.), neu eingerichtet. 2817

Rheinstraße 31, Stb., 1 Z., Küche an ruh. Verh. a. al. zu verm. 2817

Eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Mai zu vermieten. Hermannstraße 3, Speckereiladen; daselbst eine Stube zum Schlafen an vermieten. 2867

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Adlerstraße 8 ist der Dachfl., sowie die Part.-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Schulberg 19, Part. 2812

Geisbergstraße 14, 2. Et., Mansardw. m. Keller a. einz. Verh. z. b. 2844

Sedanstraße 9 schöne Frontspitzwohnung zu vermieten. 2819

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc. Adlerstraße 10, Hth. 1 St., ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kaffee zu vermieten. 2859

Albrechtstraße 30, 3 r., gut möbl. Wohn- u. Schlafz., auch einz. 2816

Friedrichstraße 37 ist ein möbl. Z. (nach d. Str.) m. Pension zu verm. 2857

Bahnhofstraße 20, Stb. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2857

Al. Burgstraße 2, 3 St., e. hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 2819

Dohheimerstraße 30 a, 1. Et., gr. möbliertes Zimmer preiswerth zu vermieten. 2808

Friedrichstraße 2, 3. Stod, 1 fl. möbl. Zimmer für 9 M. monatlich zu vermieten. 2845

Friedrichstraße 12, 2 r., gut möbl. Zimmer sofort zu verm. 2829

Friedrichstraße 44, 2. Et., ein großes schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2837

Geisbergstraße 24 möbl. Zimmer bei einz. Dame. 2831

Goldgasse 2 a, 2 St. l., möbl. Zim. mit 1-2 Betten zu verm. 2820

Goldgasse 8, Speckereiladen, ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten; daselbst erhalten zwei Arbeiter Schlafstelle. 2822

Selenenstraße 25 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2828

Sellmundstraße 46, Part. l., schön möbl. Zimmer (separ. Eingang) zu vermieten. 2824

Napellenstraße 26 a, Part., eleg. möbl. Zim. mit Balkon u. Bad zu verm. 2841

Karlstraße 2, 1 St., e. sch. einf. m. Z. zu v. od. zw. Leute erh. Logis. 1. Etage, möblierte Zimmer mit separatem Eingang zu verm. 2841

Kirchgaasse 14, 3 Tr., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2841

Kirchgasse 40 möblierte Zimmer zu vermieten im 1. u. 2. St. 2841

Louisenplatz 6, 2 Tr., sind 2 möblierte Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 2832

Louisenstraße 5, Mittelb. 2 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 2832

Moritzstraße 6, Bldh. 2. Et. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2832

Villa Mozart,

Mozartstraße 1a, Ecke der Sonnenbergerstraße, gut möbl. Zimmer und möbl. Wohnung m. eing. Küche zu vermieten. 2841

Nerostraße 12 schön möbliertes Zimmer monatlich für 15 M. zu vermieten. 2854

Schwalbacherstraße 34 2-3 freundlich möbl. Barriere-Zimmer mit Garten und guter Pension (auch an Leidende) zu vermieten. 2826

Schwalbacherstraße 75, 1 St., sch. möbl. Z m. 2 Betten z. v. 2826

Steingasse 31, 2 St. l., möbl. Z. mit 1 od. 2 Betten zu verm. 2823

Wellrichstraße 7 möbliertes Zimmer mit Pension billig zu verm. 2880

Wellrichstraße 11 ein freundl. gut möbl. Zimmer (Barriere) mit Pension an einen bef. Herrn (auf Wunsch mit Pianino) zu vermieten. 2880

Wellrichstraße 43, 3. St. r., schön möbliertes Zimmer billig zu verm. 2880

Fein möbl. gr. Salon mit Balkon und freier Aussicht zu vermieten. Bahnhofstraße 6, 3 rechts. 2880

Fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer bei kinderloser Wittwe an einen Herrn sofort zu vermieten Bertramstraße 14, 1. Etage links. 2880

Möbl. Zimmer zu vermieten Albrechtstraße 6, Hth. l. 2880

Ein freundl. möbl. Zim. b. zu verm. Näh. Friedrichstr. 47, Seitenladen. 2880

Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Rheinstraße 31, Seitenb. 2 Mansarden mit 1 oder 2 Betten zu verm. Näh. Weißstraße 13, Part. 2880

Bleichstraße 10 erhält ein junger Mann Kost und Logis. 2880

Ellenbogengasse 7, Hth. 3 St., erh. junge Leute schönes bill. Logis. 2880

Drancienstraße 15, Hth. 2 Tr., erh. anst. j. L. Kost u. Logis (9 M.). 2880

Drancienstraße 23, Mth. 2 St. r., können anständ. Leute Kost und Logis erhalten. 2880

Wellrichstraße 14, F., erh. ein reinlicher Arbeiter schönes Logis. 2880

Wellrichstraße 46, Hth. Dachfl., erhält ein reines Mädchen Schlafstelle. Zw. reinf. Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Adlerstraße 26, 3 St. 2880

Zwei reinf. Mädchen erh. schönes Zimmer Neugasse 12, Stb. 2 links. 2880

Junge anständige Leute erhalten g. Schlafst. Näh. Schachtstr. 9 b, 2 r. 2880

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstraße 33, Stb. Part., leeres Zimmer ab 1. Mai z. verm. 2811

Adlerstraße 21 ein großes Zimmer auf gleich oder später zu verm. 2848

Frankenstraße 2 ein leeres Zimmer zu verm. Zu erfragen im Laden. 2814

Goethestraße 1 f unmöbl. Barriere-Zimmer zu vermieten. 2814

Sonnenbergerstraße 31, 2, ein schön. Frontspitz-Salon zu vermieten. Näheres 1. Etage. 2868

Albrechtstraße 42 eine Mansarde zu vermieten. Näh. 3 St. l. 2820

Rehgergasse 14 helle heizbare Mansarde sofort od. später z. verm. 2821

Rehgergasse 18 leere helle Mansarde zu vermieten. 2821

Schuhhofstraße 3 sind einige schöne Mansardzimmer an anständige und ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 68. 2800

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Schwalbacherstraße 59 ist per 1. October ein Stall, sowie großer Speicher, Hof u. Comptoir, geeignet für Fournage geschäft, zu vermieten. Näh. daselbst. 2807

# 5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 164. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 10. April.

42. Jahrgang. 1894.

## Kur-Verein.

### General-Versammlung

Freitag, den 13. April a. e., Abends 8 1/2 Uhr,  
im Saale des „Hotel Hahn“, Spiegelgasse 15.

#### Tagesordnung:

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins im abgelaufenen Verwaltungsjahre;
- 2) Rechnungs-Ablage des Cassiers und Wahl einer Commission von drei Mitgliedern zur Prüfung dieser Rechnung;
- 3) Wahl von 25 Vorstandsmitgliedern für das Jahr 1894;
- 4) Kurhaus-Neubau;
- 5) Anträge und Wünsche aus der Versammlung.

Wir laden alle Mitglieder und alle, die sich für Kurangelegenheiten interessieren, zu dieser Versammlung ergebenst ein und bitten um recht zahlreichen Besuch.

Wiesbaden, den 9. April 1894.

4652

#### Das Directorium des Kur-Vereins:

Dr. Emil Pfeiffer, Sanitätsrath, prakt. Arzt. F. Heyl,  
Kurdirector. W. Neuendorf. J. J. Maier. Hch. Häffner.

### Geschäfts-Veränderung.

Mein Geschäft befindet sich seit 1. April

## Mauergasse 10, fein Laden.

NB. Durch Erparung der hohen Ladenmiete bin ich in den Stand gesetzt, solide und gediegene Waare bedeutend preiswürdiger zu liefern.

H. Schütz, Posamentier.

Das beste und billigste. Von ersten Autoritäten warm empfohlen; vielfach preisgekrönt. 10-jähriger grosser Erfolg. Man verlange in der hiesigen Niederlage umsonst kleine Broschüre über Vogelpflege.

# Voss'sches Vogelfutter.

Unübertroffen für Kanarienvogel, einheimische Finken, Amseln, Drosseln, Staare, Nachtigallen, fremde Prachtvögel, Papageien usw. Ab Köln, umsonst illustr. Kataloge über Käfige, Preislisten über alle Arten Vögel.

Gustav Voss, Hoflieferant, Köln.

Probepackete à 10 Pfg. in der hies. Niederlage bei:  
A. Schirg (Carl Mertz), Schillerplatz 2. F 135

Domplätzen, Stieglige, Bluthänfinge wegen Mangel an Platz zu verkaufen Kirchgasse 11, Erb. r.

## F. Hasslacher, Patent-Anwalt.

Frankfurt a. M. — Tel. 2114. — 56 Koselstrasse.

F 136

## Th. Schütte, Düsseldorf, Färberei u. Wasch-Anstalt.

Neues Reinigungs-Verfahren für Kleidungsstücke etc.  
(Deutsches Reichspatent No. 73505).

Annahme für Wiesbaden und Umgegend  
bei Herrn

2886

## Aug. Weygandt, Langgasse 8.

## Das Herren- u. Knaben-Kleidergeschäft

von

## Heinrich Martin jr.,

24. Wichelberg 24,

vis-à-vis der Synagoge,

4231

empfiehlt sein reichhaltiges Lager zu  
bekannt billigen Preisen.

### Geschäfts-Verlegung.

Meine Wohnung und Geschäftsräume habe ich mit dem  
Heutigen von Friedrichstraße 29 nach

4664

## Rheinstraße 43

verlegt, was ich meiner werthen Kundschaft ergebenst anzeige.

## Adolf Schmidt, Tapezireur und Dekorateur.

Ein vielhr. grüner Amazonen-Bavagai z. v. Westendstraße 11, Fritz

## Zurückgesetzt:

# 140 Stück Wasch-Kleider für Kinder,

vorjährige Muster, früherer Preis 5 bis 10 Mark, jetzt 2 bis 5 Mark.

W. Thomas, Webergasse 6.

4638

# Möbel-Salle,

Kirchgasse 2b.

1872. Gegründet 1872.

Diese Woche gelangen die nachstehenden neuen bestgearbeiteten Möbel

## zum Ausverkauf:

15 hochhäuptige Nußb.-Betten mit 3-theil. Noßhaarmatrasen Mk. 125, 20 complete Betten mit 3-theil. Matrasen Mk. 58, 1 Salongarnitur (Sopha u. 4 Sessel), in Bordeaux-Blau Mk. 240, 1 do. in Kupfer, Sopha und 4 Sessel, Mk. 190, 5 Kameltaschensophas (2-sitz.) Mk. 100, 2 do. (3-sitz.) Mk. 150, 2 Chaiselongues mit Franzen Mk. 60, mehrere einzelne Sophas Mk. 38.

Ferner 50 2-thür. Nußb.-Kleiderschränke m. Muschel Mk. 55, 20 lackirte 2-thür. Schränke Mk. 32, 25 1-thür. Schränke Mk. 20, 30 große beste Nußb.-Kommoden Mk. 30, 20 elegante Verticows m. hohen Aufsätzen Mk. 52, 15 do. Mk. 68, 4 Spiegelschränke (Krystallglas) Mk. 85, 10 do. (größte Sorte) Mk. 120, 10 diverse Büffets mit reicher Schnitzerei Mk. 150, 12 Herren-Schreibtische Mk. 30, 15 eleg. Herren-Schreibbüreaus Mk. 100, 3 Diplomaten-Büreaus Mk. 80, 6 Damen-Schreibtische Mk. 48, 3 Schreibsecretäre Mk. 90, 12 Auszugtische Mk. 25, 14 □ altdeutsche für 14 Personen Mk. 62, 50 Waschkommoden mit Marmor Mk. 40, 40 Sophatische in allen Façons Mk. 22, 3 elegante Waschtouilleten mit hohen Spiegeln Mk. 115, 10 Bücherschränke Mk. 44, mehrere Console Mk. 22, 10 hohe Salonspiegel mit Trümeaux Mk. 85, 50 diverse Spiegel in allen Arten, 3 Eichen-Flurtoiletten Mk. 58, 20 Küchenschränke Mk. 26, Stühle, Näh- und Nipptische, Staffeleien, Bauern- und Servirtische, Handtuchhalter u. dergl. mehr. F 404

Transport geschieht durch eigenes Fuhrwerk frei.

## Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau und Lagerräume Kirchgasse 2b.



## Gartenmöbel,

eiserne Garten- und landwirthschaftl. Geräthe, Rollschuttwände, Rasenmäschininen, verzinkte Drahtgeflechte, Stachelzaundrähte empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen die Eisenwaarenhandlung von 4617



Hch. Adolf Weygandt,

Ecke der Weber- und Saalgasse.

## Mirabellen u. Reineclauden

per 4-Pfd.-Dose Mk. 1.50

empfehlen, so lange Vorrath.

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Ein eleganter großer Zwillingswagen mit guten Federn und Gummirädern wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres Nicolastraße 28, Comptoir.

## Das Gold-, Bunt- und Weißstick-Geschäft

befindet sich jetzt

4669

## Wetzgergasse 37

(früher Goldgasse 22).

Anna Altenhofen.

Herren-Anzüge, hochfein, von 40 Mk. an,

Frauen- " " " 50 " "

Jünglings- " " " 30 " "

Schulknaben- " " " 12 " "

werden nach Maß bei gutem Sitz und hochfeiner Arbeit angefertigt bei

Heinrich Komp, Civil- u. Uniformschneider, Adlerstraße 59, Vdh. 2. 4677

## Eingetroffene Neuheiten,

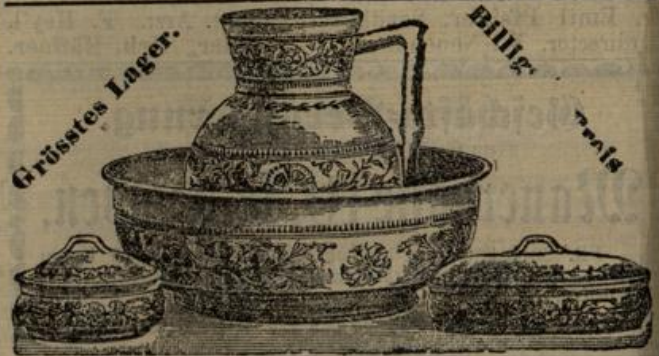
grossartige Auswahl in hocheleganten

### Capes, Jaquettes, Regenmänteln

mit abnehmbarer Pelerine, Werth 100 Mk., jetzt 20 und 30 Mk. Tuchrester, Kleiderstoffe, Cachemir, weiss, schwarz und crème, Teppiche, Gardinen zu den billigsten Preisen. Seidenstoffe in schwarz und farbig, Robe 20 Mk. Es ist für jede Dame lohnenswerth, sich von der Güte der Waare und Billigkeit der Preise zu überzeugen.

## Leipziger Parthiewaaren-Geschäft,

Querstrasse 1.



Glas.

M. Stillger,

Porzellan.

16. Häfnergasse 16.

1900



## Mußkohlen



Ia Qualität, direct vom Waggon verladen:

per 1000 Ko. (20 Str.) | Korn I | Korn II | Korn III

frei an das Haus gel. | Mk. 21.70 | Mk. 21.30 | Mk. 18.50

empfiehlt. Bei gleich baarer Zahlung werden 2 % vergütet, ganz Waggonladungen entsprechend billiger. Nochmals ausgefiebt, entsprechend höherer Preis. 112

## Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung

Geschäftsstellen:

Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstraße.

## Hausbrandkohlen.

Als vorzüglichsten Herd- und Ofenbrand empfehle ich:

Stückreiche melirte Kohlen zu Mk. 18.50

Gewasch. mel. Kohlen, 1/2 Muß III., 1/2 Stücke " 21.00

Gesiebte Stück-Kohlen " 23.00

pro 20 Str. franco an's Haus mit 3 % Sconto bei sofortiger Baarzahlung.

## Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Comptoir: Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag Langgasse 27.

### Wohnungs-Anzeige.

Meinen werthen Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich von Goldgasse 22 nach

## Mieggergasse 37

bezogen bin und empfehle mich nach wie vor zu allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten. 4670

Achtungsvoll

**Ph. Altenhofen,**  
Schneidermeister.

## Gummi-Waaren-

Bedarfs-Artikel für Herren und Damen versendet 36

Gustav Graf, Leipzig.

Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

## Kaufgesuche

Mehrere Restkaufschillinge zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstreflectanten unter **R. N. 280** an den Tagbl.-Verlag. 4515

**Ich zahle stets einen anständigen Preis** für geb. Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Fahrräder, Instrumente, Möbel u. ganze Einrichtungen. Bei Bestellung l. ins Haus.

**Jacob Fuhr, Goldgasse 15.**

Die besten Preise zahlt **J. Brachmann, Mieggergasse 24**, für geb. Kleider, Möbel, Schuhe. Auf Bestellung komme in's Haus. 24672

## Gebrauchte Herren-Kleider,

Uniformen, Gold, Silber und Brillanten, sowie Möbel, Pfandscheine und ganze Nachlässe kauft stets zu höchsten Preisen 3242

**S. Rosenau, Mieggergasse 13.**

**Steiner** zahlt so gute Preise für gute getragene Herren- u. Damen-Kleider, sowie f. Gold- und Silberfachen, Uhren, Brillanten, Pfandscheine und Möbel, selbst zu den höchsten Kaufsummen. **Jos. Birnzwieg, Mieggergasse 2.** 1084

## Zum höchsten Preis

**Ankauf** von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen, Gold- und Silberfachen, Brillanten, Uhren, Münzen, Antiquitäten, Pfandscheinen. 24055

NB. Bestellungen können per Post gemacht werden. **A. Görlich, 16. Mieggergasse 16.**

Steiner zahlt mehr für gebrauchte Möbel, Teppiche, Kleider, Schuhwerk, Gold- und Silberfachen und Pfandscheine. 4484

**Karl Kunkel, 13. Dätmergasse 13.**

## Getragene Kleider, Schuhwerk

ic. ic. kauft stets zu höchsten Preisen. Anfertigung nach Maß, sowie Reparaturen sofort gut und billigst in eigener Schuhmacher- und Schneiderwerkstätte. **P. Schneider, Gohlfäße 31.**

Bei Bestellung komme wäntlich ins Haus.

**Ich zahle stets einen anständigen Preis für Möbel, Teppiche, Pianinos, Gipsränke u. s. w.** 370

**A. Reinemer, Bleichstraße 25.**

**Pianino** wird zu kaufen gesucht. Off. unter **G. E. 635** an den Tagbl.-Verlag. 588

## Gebrauchtes Chaiselongue

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **„Billig“** an den Tagbl.-Verlag.

Ein gut erh. einthür. Kleiderschrank zu kauf. gel. Steingasse 4, Vad. zu kaufen gel. Sonnenberg, Villa Emma, Dasselb. feine Tücher, Möbchen und Schwalben, sehr billig abzugeben.

## Gebr. Gartenmöbel

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **D. P. 312** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4622

Ein großer gebrauchter Kinderwagen gel. Castellstr. 4. **Wagner.**

Gebr. Fahrrad s. l. gel. Off. u. **S. O. 288** an d. Tagbl.-Verl.

**Suche zu kaufen** e. geb., g. erhaltene thesenartige Anrichte, 2-2 1/2 Mtr. lang, m. Thüren oder Schubfächern. Off. m. Größen- u. Preisangabe Bärenstraße 2, 1 St. l. abzug.

Ein **Ziehband** zu kaufen gesucht. Näh. Sedanstraße 6.

## Verkäufe

**Theaterbill.** (Part.-Loge) abzugeben Rheinstraße 72, 2. Gut erhaltener **galvanocautischer Apparat** zu verkaufen. Näh. sub **K. P. 318** an d. Tagbl.-Verlag.

## Diese Woche findet 43. Schwalbacherstraße 43 großer Freihand-Verkauf statt.

Compl. Nußbaum- und Tannen-Betten, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, Mahagoni-Bücherschränke, Schreibtische, Nußbaum-Damen-Schreibtische, Verticoms, Gallerieschränke, Kameltascheng-Sophas, Divans, Ottomane mit Decken, einzelne Sessel, Blüchgarnitur in gepreßtem Blüsch mit 6 Stühlen, ein gut erhaltenes Eichen-Büffet mit dazu passendem Sophaspiegel, 1 Nußbaum-Büffet mit 6 Stühlen, 1 sehr schöner Kassetenschrank, prachtvolles Ledersopha mit Sessel, mehrere einzelne Sophas, 5 prachtvolle Gaslütres, Ampel, Mahagoni-Spieltische, Nippische, Salontischchen mit Marmor, Kleiderstöße, alle Arten von Spiegeln, Pfeilerpiegel, Nußbaum- u. Tannen-Kleiderschränke, verschiedene Kommoden und Consolen, Antoinettentische, 2 deckenhohe Goldpfeiler Spiegel mit Trümeau, mehrere Deckbetten und Kissen, einzelne Kofshaarmatrasen, 6 Eichen-Speisetische, 1 **prachtvoller Blumentisch mit geschäftiger Schnitzerei**, 3-theilige Eichen-Brandlöcher, 1 runder Wirtstisch, Küchenschranke, Küchentisch, sowie noch 2 gute Brüsseler Teppiche. **43. Schwalbacherstraße 43.**

Ein gutes **Bett** (Nußb.), ein **Kinder-Schwagen** u. verschiedenes Andere zu vt. Blücherstr. 14, Part. 4643

Ein **Bettstelle** mit neuem Strohsack und Matratze für 16 M. zu verkaufen Kirchgraben 18 a, 3 St. l.

Ein nußb.-pol. Bett mit Matratze, wenig gebraucht, zu verkaufen. Bahnhofsstraße 6, 3. St. rechts.

Verschiedene, sehr gut erhaltene **Fahrräder** mit Hartgummi unier Garantie billig zu verkaufen Goldgasse 15.

Ein gut erhaltener **Kinder-Schwagen** ist billig zu verkaufen Albrechtstraße 3, 3.

Schöner **Kinderwagen** billig abzugeben Tannusstraße 41, 4 l.

Ein kleiner **Kinder-Schwagen** billig zu verk. Feldstraße 20, 1 r.

Ein **Pieg- und Schwagen** billig zu verkaufen Goldgasse 10, im Laden. 4674

Ein geb. **Kinder-Schwagen** billig zu verkaufen Feldstr. 16, 1 St. b.

Ein kleiner, in bestem Zustand erhaltener **Gipschrank** für 20 M. abgegeben Wilhelmstraße 12, 1.

Ein kleiner **transportabler Herd** und ein **Wasserstein** sind billig zu verkaufen Kirchgasse 18, Comptoir. 4642

**Balkonfenster** für zwei Seiten nebst Balkonjalousien werden abgegeben. Näh. Albrechtstraße 17, Part. l.

## Verschiedenes

**Costüme** jeder Art werden nach dem neuesten angefertigt, getragene Kleider werden auf das Neueste modernisiert. Näh. **Walramstraße 27, 1 St.**

**Beri. Schneiderin** empf. sich in u. außer dem Hause. Hellmundstr. 54, B. l. **Durchaus erfahrene Schneiderin** empfiehlt sich zum Anfertigen eleganter Costüme außer dem Hause. Römerberg 12, 2. St.

**Stil- und Strickarbeit** wird billig besorgt Kirchgasse 44, Dachstod.

**Perfekte Hüßlerin** nimmt Kunden an. Hellmundstraße 54, Part. l.

Selbst. **Wäscherin** sucht noch Kunden. Bahnhofsstr. 6, Hths. Manj.

**Licht. Wäschnädchen** l. noch ein. Kund. Wellstr. 25, Hth. 1.

Eine gut empfohlene **Wäscherin** sucht noch Kunden. Adlerstr. 27, D.

**Gebübe Friseurin** sucht noch Damen. Walramstr. 17, Part. 309

**Gebübe Friseurin** sucht noch Kunden zum Frisiren nach neuester Mode (2 M. monat.). Bleichstraße 37, Hths. 2. St. r.

**Guter schwarzer Grund** kann gegen Verg. abgeladen werden Nicolassstraße 28.

Ein **Kind** von besserer Herkunft erhält gute Pflege in einer kleinen Familie. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4646

## Heirath.

**Hotelangestellter** mit Vermögen, Anfangs 30er, würde sich in ein Restaurant oder Gasthaus einheirathen. Wittwe nicht ausgeschlossen. Offerten unter **L. P. 319** an den Tagbl.-Verlag.

# Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 10. April 1894.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

**Kurhaus.** Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
**Königliche Schauspiele.** Abends 7 Uhr: Fra Diavolo, oder: Das Gasthaus in Terracina.  
**Residenz-Theater.** Abends 7 Uhr: Fifi.  
**Reichshallen-Theater.** Abends 8 Uhr: Vorstellung.  
**Freidenker-Gesellschaft Demokritos.** Wochen-Versammlung.  
**Verein Teutonia.** Zusammenkunft im Vereinslokal.  
**Gesells. Vortrag.** Abends 8 1/2 Uhr im Hotel Schützenhof.  
**Stemm- und Ring-Club Aethia.** Abends 8 1/2 Uhr: Riegentimmen.  
**Leicht-Club.** Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fechten.  
**Turn-Verein.** Abends 8 Uhr: Riegenturnen aktiver Turner u. Zöglinge.  
**Männer-Turnverein.** 8 1/2 Uhr: Turnen der aktiven Turner und der Männer-Abtheilung.  
**Turn-Gesellschaft.** Abends 8-10 Uhr: Riegenturnen.  
**Männergesang-Verein Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Inser'scher Gesangverein.** Abends 9.  
**Musikalischer Club.** Abends: Probe.  
**Katholischer Kirchenchor.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Neae Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Wiesbadener Männer-Club.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Männer-Gesangverein Silda.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Männer-Gesangverein Sactia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Niederkrantz.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Frohsinn.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Haerle'scher Männerchor.** Abends 9 1/2 Uhr: Probe.  
**Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein u. Section Wiesbaden des Internationalen Philatelisten-Vereins.** Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.  
**Christlicher Arbeiterverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerklores.  
**Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung, Bibelbetrachtung, freier Verkehr.  
**Christlicher Verein junger Männer.** Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbetrachtung.  
**Allgem. Kranken-Verein, E. S. Kassenarzt:** Dr. B. Laquer, Friedrichstraße 8. Sprechst.: 8-9 Uhr, 3-4 Uhr. Weibklinik beim Director Steinbauer, Hellmuthstraße 64, von 11 1/2-2 und 6 1/2-8 1/2 Uhr.  
**Arbeitsnachweis des christlichen Arbeitervereins** Frankenstraße 6 bei Herrn Schuhm. Treisbach.

## Meteorologische Beobachtungen.

| Wiesbaden,<br>7. und 8. April. | 7 Uhr<br>Morgens. |         | 2 Uhr<br>Nachm. |       | 9 Uhr<br>Abends. |       | Tägliches<br>Mittel. |       |
|--------------------------------|-------------------|---------|-----------------|-------|------------------|-------|----------------------|-------|
|                                | 7.                | 8.      | 7.              | 8.    | 7.               | 8.    | 7.                   | 8.    |
|                                | Barometer *) (mm) | 753,6   | 754,0           | 752,8 | 752,4            | 752,5 | 752,3                | 753,0 |
| Thermometer (C.)               | 7,7               | 8,7     | 19,3            | 20,7  | 13,1             | 13,9  | 13,3                 | 14,3  |
| Dampfspannung (mm)             | 5,8               | 6,2     | 6,3             | 6,0   | 7,3              | 6,1   | 6,5                  | 6,1   |
| Relat. Feuchtigkeit (%)        | 78                | 74      | 88              | 83    | 65               | 52    | 59                   | 53    |
| Windrichtung und<br>Windstärke | D.                | N.O.    | D.              | N.O.  | D.               | N.O.  | —                    | —     |
| Allgemeine Himmels-<br>ansicht | stille.           | stille. | schw.           | schw. | schw.            | schw. | —                    | —     |
| Regenhöhe (mm)                 | —                 | —       | —               | —     | —                | —     | —                    | —     |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

## Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.  
(Nachdruck verboten.)

**11. April:** veränderlich, wolkig mit Sonnenschein, angenehm, frischer Wind, Nachts Neif, frühweisse Gewitter und Hagel.

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 10. April, Nachmittags 4 Uhr:

### Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **Louis Lüstner.**

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. Dezenimus-Marsch . . . . .                             | Stasny.     |
| 2. Ouverture pastorale . . . . .                          | Kalliwooda. |
| 3. Erinnerung an den Garda-See, Lied ohne Worte . . . . . | Hölzel.     |
| 4. V. Finale aus „Faust“ . . . . .                        | Gounod.     |
| 5. „Seid umschlungen, Millionen“, Walzer . . . . .        | Joh. Strauß |
| 6. Nordische Heerfahrt, Ouverture . . . . .               | E. Hartmann |
| 7. Meditation über ein Präludium von J. S. Bach . . . . . | Gounod.     |
| 8. Fantasia aus Meyerbeer's „Prophet“ . . . . .           | Wieprecht.  |

## Öffentliche Gebäude.

|  |   |
|--|---|
| Accise-Amt: Neugasse 6.<br>Rath-Amt: Marktplatz 6.<br>Amtsgericht: Marktstraße 1 und 3.<br>Armen-Augenheilkunst: Kapellenstraße 80 u. Elisabethenstraße 9.<br>Bezirks-Commando d. Landwehr-Bataillons: Rheinstraße 47.<br>Herberge zur Heimath: Blatterstraße 2.<br>Königliche Regierung: Bahnhofstraße 15 und Rheinstraße 33.<br>Königl. Zoll- und Steueramt I., Rheinstraße 12, Lannusbahnhof.<br>Landgericht: Friedrichstraße 15. | Landesbank: Rheinstraße 84.<br>Landesdirection: Rheinstraße 36.<br>Leihhaus: Neugasse 6.<br>Postdirection: Friedrichstr. 32.<br>Reichsbank: Loutisenstraße 19.<br>Rathhaus: Marktplatz 6.<br>Stadtkasse: Marktplatz 6.<br>Städt. Schlachthaus: Schlachthausstraße 2.<br>Städt. Krankenhaus: Schwalbacherstraße 38.<br>Allgemeine Poliklinik: Helenenstraße 25.<br>Volks-Brausebad: Kirchhofgasse. |
|--|---|

## Dampfer-Nachrichten.

**Hamburg-Amerikanische Padeifahrt-Actien-Gesellschaft.**

(Hauptagent für Wiesbaden: **W. Becker**, Langgasse 32, im Hotel Adler.)

Dampfer „**Allemania**“ ist am 6. April Morgens von St. Thomas via Havre in Hamburg angekommen. Dampfer „**Stubbentul**“, von Hamburg nach Newyork bestimmt, ist am 6. April, 12 Uhr Nachts, Dover passiert. Postdampfer „**Saxonia**“, von Hamburg nach West-Indien bestimmt, hat am 5. April, 9 Uhr Abends, von Havre die Reise nach St. Thomas fortgesetzt. Postdampfer „**Polaria**“ ist am 4. April von Hamburg in Colon angekommen. Dampfer „**Essen**“ ist am 4. April von Hamburg in Newyork angekommen. Postdampfer „**Kehrwieder**“ ist am 6. April von Hamburg via Havre in St. Thomas angekommen. Doppelschrauben-Schnelldampfer „**Kürst Bismarck**“ ist am 6. April, 12 Uhr Mittags, von Genoa in Newyork angekommen. Postdampfer „**Russia**“ ist am 6. April, 7 Uhr Abends, von Newyork nach Hamburg abgegangen. Dampfer „**Gothia**“, von Stettin nach Newyork bestimmt, ist am 6. April, 3 Uhr Nachmittags, von Gothenburg nach Christiansand weitergegangen. Postdampfer „**Helvetia**“, von St. Thomas via Havre nach Hamburg zurückkehrend, ist am 6. April, 5 Uhr Nachmittags, Gard passiert. Doppelschrauben-Schnelldampfer „**Augusta Victoria**“ ist am 7. April, 7 1/2 Uhr Morgens, von Newyork via Southampton in Hamburg angekommen.

## Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Mobilien zc. im Hause Marktstraße 26, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 164, S. 2.)  
 Versteigerung von Mobilien im Auktionslokal Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 164, S. 2.)  
 Versteigerung von Mobilien zc. im Römeraal, Dogheimerstraße 15, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 164, S. 25.)

## Königliche Schauspiele.

Dienstag, 10. April. 84. Vorstellung. (130. Vorstellung im Abonnement.)  
 (Blaue Karten No. 2.)

## Fra Diavolo, oder: Das Gasthaus in Terracina.

Komische Oper in 3 Akten von Scride. Musik von Ueber.  
 Musikal. Leitung: Hr. Kapellmeister **Rebirek**. Regie: Hr. **Dorneval**.

### Personen:

|  |                  |
|--|------------------|
| Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis von San Marco . . . . . | Herr Hanschmann. |
| Lord Koolburn, ein reisender Engländer . . . . .                 | Herr Rudolph.    |
| Ramella, seine Gemahlin . . . . .                                | Frl. Brodmann.   |
| Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern . . . . .          | Herr Herms.      |
| Matteo, Galawirth . . . . .                                      | Herr Dorneval.   |
| Berline, seine Tochter . . . . .                                 | Frl. Klein.      |
| Giacomo, } Banditen . . . . .                                    | Herr Ruffeni.    |
| Beppo, } . . . . .   | Herr Busard.     |
| Francesco, } . . . . .   | Herr Carl.       |
| Ein Müller . . . . .   | Herr Spieß.      |

Chöre der Landleute, Gäste und Dragoner.  
 (Scene: Ein Dorf in der Gegend von Terracina.)  
 Bei Beginn der Overture werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluß derselben wieder geöffnet.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.  
 Mittwoch, 11. April. (132. Vorstellung im Abonnement.) **Zwei glückliche Tage.** Schwank in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

## Residenz-Theater.

Dienstag, 10. April. 88. Abonnements-Vorstellung. Dukendbilletts gültig.  
**Fifi.** Schwank in 4 Akten von Meilhac und Halévy. Deutsch von G. Otten und G. Davis. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
 Mittwoch, 11. April: **Charley's Tante.** Vorher: **Die Flucht von der Schwiegermama.**

## Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

## Zuswärtige Theater.

**Frankfurter Stadttheater.** Opernhaus. Dienstag: Lannhäuser.  
 Mittwoch: Fild und Fiod. — **Schauspielhaus.** Dienstag: Bergamont.  
 heit. Hierauf: Nach Mitternacht. — Mittwoch: Heimath

### Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

**1. Beilage: Ornithoptera Amphrisus.** Eine Schmetterlingsgeschichte von H. v. Gökendorff-Grabowski.

### Aus Stadt und Land.

**— Zur Erinnerung.** Am 10. April 1864 — es sind erst 30 Jahre her, erscheint uns aber bereits in weiter Ferne liegend — ging der unglückliche Erzherzog Maximilian von Oesterreich als Kaiser von Mexiko seinem Schicksal entgegen. An diesem Tage nahm er die ihm angetragene mexikanische Krone an, nachdem ihm eine Deputation den durch Plebiszit-Abstimmung kund gegebenen Volkswillen schwarz auf weiß klar gesagt hatte. Diese sogenannte Volksabstimmung über das Kommen oder Fernbleiben des neuen Kaisers war eine französische Mache, eine unter dem Druck französischer Waffen inszenirte Komödie. Schmähsch geäußert von Napoleon III. ging der Erzherzog seinem bösen Ende zu.

**— Der desinfinirende Einfluß des Sonnenlichts,** welchen man aus uralter Erfahrung ableitete, ist nach neuen Untersuchungen des Professors v. Gsmard nur gering, beziehungsweise die Wirkung nur eine oberflächliche. So gingen beispielsweise Diphtherie-Bazillen im Innern von Kissen erst nach tagelanger intensiver Bestrahlung zu Grunde. Es scheint demnach die Wirkung der Sonnenbestrahlung sehr überschätzt worden zu sein.

**— Ein sog. Flugjahr für Mailäfer** dürfte das Jahr 1894 werden. Schon werden an einzelnen Orten umfassende Vorsichtsmaßregeln getroffen. In Frankreich giebt es gegenwärtig 250 sogen. Mailäfer-Syndikate, d. h. Gemeinden oder Verbände landwirtschaftlicher Vereine, welche auf den Fang von Mailäfern Prämien aussetzen. In der Gemeinde Vitry a. d. Seine verurthachten im Jahre 1892 die Mailäfer auf einer Fläche von 1081 Hektar einen Schaden von 367,255 Francs. Diese Gemeinde setzte seit jener Zeit einen Preis von 10 Cents für das Kilo aus. Als die Mailäfer erschienen, ließ sie in Paris Plakate anbringen und lud die Arbeitslosen zum Mailäfer-Fang ein. Wie einträglich dieses Geschäft war, erhellt aus dem Umstand, daß einzelne Personen 6 Francs, 50 Cts. per Tag damit verdienten. Am 11. Mai 1892 wurden dort 1607 Kilo Mailäfer und in der ganzen Mailäferzeit des Jahres 10,501 Kilo gefangen. Wenn man auf das Kilo 1162 Mailäfer rechnet, worunter die Hälfte Weibchen, so hat die Gemeinde Vitry 1892 etwa 12,002,162 Mailäfer und, wenn man bedenkt, daß ein Mailäfer-Weibchen 30 Eier legt, 188,032,490 künftige Mailäfer aus Leben gebracht! — In einer Sonder-Ausgabe zum Amtsblatt der Regierung zu Frankfurt a. D. wird mit Rücksicht auf die bevorstehende Mailäfer-Plage bekannt gemacht: Da die Sammlung der Mailäfer erfolgreich nur während eines kurzen, wenige Tage umfassenden Zeitraums in den frühen Morgenstunden stattfinden kann, hat die Königl. Regierung für Kirchen- und Schulweien mit Rücksicht auf das bevorstehende Flugjahr auf Antrag des Regierungs-Präsidenten nachgegeben, daß die Lokal-Schulinspektoren auf Antrag der Ortsvorsteher bezw. Ortsvorsteher die größern Schulkinder, welche sich an dem Einsammeln der Mailäfer betheiligen wollen, in diesem Jahre während der Flugperiode von dem Unterricht entbinden.

**— Karl Riesels Reisekontor** in Berlin hat jetzt sein Programm für die von demselben für das nächste Halbjahr geplanten Gesellschaftsreisen herausgegeben, und es liegt uns ein solches vor. Wir entnehmen demselben, daß zu künftigen zwei Reisen und zwar: 1. nach Wien, Oberitalien, Schweiz, Schwarzwald, 2. nach Schwarzwald, Schweiz, Oberitalien, Tirol vorgehen sind. Im Mai bis September folgen dann eine Anzahl Fahrten nach Antwerpen zur Weltausstellung mit und ohne Absteher nach Paris, London, Schottland. Im Juni und Juli werden die Nordlande und das Nordkap besucht, im August und September die Karpathen mit Wien und Pest und schließlich im Frühherbst Südrussland. Die Prospekte zu vorbezeichneten Reisen sind gratis und franco durch obiges Kontor, Berlin, Königgräberstraße 34, zu beziehen.

**— Stenographische Schule.** Die nunmehr 1/2 Jahr bestehende Stenographische Schule wurde in dieser Zeit von 63 Personen besucht. Es bot sich der Schule Gelegenheit, einzelnen Besuchern stenographische Arbeiten zu übermitteln. Die 6 Vorträge Die Stenographie in England, Die Vorträge des Krolsch, Andreas Hofer, Die Alten im Königl. Staatsarchiv über Stenographie in Rossau, Eine parlamentarische Verhandlung und Die

Kurzschrift bei den Hebräern) wurden von Besuchern der oberen Abtheilungen nachgeschrieben und übertragen. Am Schluß des Halbjahres übertrugen Teilnehmer des Anfängerkurses ein Gedicht in stenographische Schrift. Die besten Arbeiten lieierten die Herren Wolf, Breitenbach, und ein 13-jähriger Schüler (Jung). Im Fortbildungskursus wurde aus dem stenographischen Lesebuch ein Stück in gewöhnliche Schrift übertragen. Die erste fehlerlose Arbeit lieferte Herr G. Stein ab. Die übrigen Gruppen übertrugen ein nach Diktat aufgenommenes Stenogramm.

— **Die Silberhochzeit** feiern morgen, Mittwoch, die Eheleute Briefträger (Geldbesteller) Johann Finger und Frau von hier.

### Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

\* Wäre es nicht vernünftiger, statt sich über den frühen Schulbesuch zu beschweren, der Schuldirektion zu danken, daß sie die Kinder daran gewöhnt, früh aufzustehen? Nicht das Frühaufstehen macht nervöse Kinder, sondern das späte Schlafengehen. Langes Bettliegen des Morgens verweilt den Körper und ist daher, besonders für Knaben, schädlich. Vor 30 Jahren begannen die Schulstunden schon um 6 Uhr, und damals gab es noch keine nervösen Kinder. — „Deutsche Jugend, bist Du so schwächlich geworden, daß Du nicht mehr um 7 Uhr zur Schule gehen kannst? Dann — trauere, Germania, über Deine Söhne, sie werden Dir keine Lorbeeren mehr erringen!“

\* Die Gepflogenheit der verehrlichen Redaktion, die Spalten Ihres geschätzten Blattes den Stimmen aus dem Publikum zur Verfügung zu stellen, sobald es sich um Gegenstände des öffentlichen Interesses handelt, veranlaßt mich, einen alten Abonnenten, um Aufnahme folgender Zeilen zu bitten: Es handelt sich um die Frage des frühen Beginns unseres Schulunterrichtes. Wie sehr dieselbe die betheiligten Kreise erregt, lehrt ein Blick in den Annoncentheil des Abendblattes vom 7. April. Es kann dahingestellt bleiben, ob die gewählte Form der Meinungsäußerung berechtigt ist. Jedenfalls ist sie charakteristisch für die Stimmung der Eltern. Daß die Bedenken der letzteren begründet sind, bedarf keiner weiteren Auseinandersetzung. Im direkten Gegensatz zu der neuesten Tendenz der Verwaltung, die körperliche Pflege der Kinder möglichst in Einklang zu bringen mit den Aufgaben der Schule, steht die Bestimmung, daß die Schule um 7 Uhr beginnt, wenigstens soweit es sich um die Schüler der untersten Klassen handelt! Mens sana in corpore sano! Aber nur die Nervosität wird bei den Kleinen hervorgerufen, oder vielmehr — leider — gesteigert. Und die Folgen? Unverständlich ist besonders der frühe Beginn der Schule, da der Unterricht bereits um 11 Uhr beendet ist. Es dürfte keinen Bedenken unterliegen, daß die Schulbehörde Abhilfe schafft, wenn man in gehöriger Form und von kompetenter Seite bei der selben vorstellig wird. Die letztere ist mit in erster Linie die Vertretung der Stadt, die ein wesentliches Interesse daran hat, daß ein großer und steuerkräftiger Theil der Bürgerschaft nicht beunruhigt wird. Der Zweck dieser Zeilen ist erfüllt, wenn die Stadtverordneten-Berammung der Frage näher tritt.

Einer für Viele.

\* Unbegreiflich ist, daß die Herren, die sich so lebhaft gegen den 7 Uhr-Schulanfang sträuben, nicht den Mißstand erkennen, den ein 8 Uhr-Schulanfang im Sommer mit sich bringt. Endigt die Schule um 11, so ist den Schülern Gelegenheit geboten, den größten Theil ihrer Schularbeiten noch am Morgen zu erledigen, und sie haben dann den Abend zur Bewegung in freier Luft, zum Baden, überhaupt zur Bildung eines getunden Körpers frei. Das ist bei einem Schulschluß um 12 — also Beginn um 8 — unmöglich. Die Präparation für den folgenden Tag ist dann auf den Abend geschoben, weil den Nachmittag ja auch von 2-4 oder 2-5 Unterricht gehalten wird; damit ist aber dem Schüler fast jede Gelegenheit, einmal an einem Sommertag ins Freie zu gehen, genommen. Das trifft am schwersten die Schüler höherer Klassen von Quarta an. Für sie ist das Frühaufstehen von viel geringerem Nachtheil, als es der Mangel jeglicher Ausspannung sein würde. Für die jüngeren Schüler mit ihrem bedeutend geringeren Verstum ist die Forderung eher berechtigt. Aber müssen nicht die kleinen kaiserlichen Prinzen, für deren Gesundheit gewiß Alles gethan wird, die viel zu lernen haben, im Sommer auch um 6 Uhr aufstehen?!

[+] **Wallau**, 8. April. Der Bau einer schmalpurigen Eisenbahn von Erdenheim nach Hattersheim war der Gegenstand der Verhandlung der heute im Gasthause „Zum deutschen Haus“ dahier statt-

geordneten Versammlung des 13. landwirthschaftlichen Bezirksvereins. Nachdem der Vorsitzende, Herr V. Wintermeier-Wiesbaden, die Versammlung mit einem kurzen Hinweis auf die Wichtigkeit des Verhandlungsgegenstandes eröffnet und die aus allen Nachbarorten aufs Zahlreiche erschienenen Theilnehmer begrüßt hatte, ergriff Herr Gutsbesitzer Weber-Massenheim das Wort zu seinem angefündigten Vortrage. Redner schilderte, wie das vor etwa 20 Jahren schon einmal bestandene Projekt eines Bahnbauwes durch das blaue Ländchen wegen Mangels des nöthigen Interesses Seitens der Bevölkerung gescheitert, hob sodann die durch den Aufschwung des Handels und Verkehrs in den beteiligten Orten, durch das Aufblühen des Genossenschaftswesens, durch intensiveren Betrieb der Landwirthschaft u. s. w. neuerdings wieder erzwungene Nothwendigkeit hervor und führte aus, welches der beiden Projekte (direkte Linie mit Benutzung der Chaussee oder Zickzacklinie mit Verührung der verschiedenen Ortschaften) das empfehlenswertheste sei. Die Nothwendigkeit und Rentabilität erhellte schon allein aus der großen Menge der hier angebaute und in die Hattersheimer Zuckerrüben abzuliefernden Zuckerrüben. Aus den hauptsächlich in Betracht kommenden 6 Orten seien in letztem Jahr nach Angabe der Fabrik allein 126,000 Centner Zuckerrüben dort eingebracht worden. Der Kostenpunkt, über den sich hierauf Herr Wegemeister Ginkel-Wallau aussprach, sei kein allzu schwieriger, nachdem der Herr Landesdirektor Sartorius Unterstützung des Kommunal-Landtags zugeigt und auch der Kreis die Pflicht habe, bestehend und unterstützend einzugreifen. Der Ausbau einer 1 Kilometer-Strecke einer Normalbahn belaufe sich auf 30-40,000 Mk., der einer schmalspurigen dagegen auf höchstens 8-9000 Mk., die ganze Strecke von 15 Kilometer also höchstens auf 120-130,000 Mk., zumal der Kommunal-Verband die vorhandene 12-13 Meter breite Chaussee gern hergäbe und den Bau selbst in die Hand nehmen werde. — Herr Bürgermeister Schneider-Massenheim wies sodann an der Hand verschiedener Tabellen nach, daß unsere Gegend eine der reichsten sei (die 6 betreffenden Orte zählen allein 18,785 Mt. Grund- und 10,931 Mt. Einkommensteuer) und großartigen Verkehr habe, aber trotzdem dem afrikanischen Kamerun gleiche, weil die Bahnen rund um das Ländchen gingen, keine es aber durchschneide. Kommunal-Verband und Kreis hätten in erster Linie die Pflicht (das bestonte Redner ganz ausdrücklich), hier Aeneid zu schaffen. Herr Stadtrath Weil, unter dessen Vorsitz das früher bestandene landwirthschaftliche Kasino für Wiesbaden und Umgegend vor 15-20 Jahren denselben Gegenstand behandelt, sprach über die Bedeutung der Bahn in nationalem Interesse; das Verlangen der Gegend nach einer Bahn sei ein ganz gerechtes, und da gerade in der Gegenwart der Bau von Kleinbahnen sowohl vom Staate, als auch vom Kommunal-Verband ins Auge gefaßt sei, solle man das Eisen schmieden, so lange es warm wäre. Nachdem noch die Herren Wintermeier, Pfarrer Jung, Kreisobstbanlehrer Nebholz zur Sache gesprochen, wurde folgende Resolution einstimmig angenommen: „Die heutige Versammlung von Landwirthen aus den Orten des sogenannten Ländchens bezieht den Bau einer Kleinbahn von Erbenheim nach Hattersheim für eine dringende Nothwendigkeit und ersucht die zu diesem Zweck gewählte Kommission, alsbald die notwendigen Schritte zu thun, daß der Bahnbau baldmöglichst zur Ausführung kommt.“ Die unter dem Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Schneider-Massenheim schon in den ersten Tagen zusammengetretene Kommission besteht aus den Herren Bürgermeister Kleber-Deffenheim, Schleicher-Nordenskiold, Schleunes-Wallau, Heuß-Bredenheim, Müller-Viedenbergen und Rauheimer-Weilbach und aus den Herren Direktor Valenius-Hattersheim, Stadtrath Weil-Wiesbaden und Weber-Massenheim. Mit einem begeisterten Hoch auf Herrn Landesdirektor Sartorius, den eifrigen Förderer des Volkswohls schloß die Versammlung.

**-r. Adressen, 8. April.** Ein hiesiger Metzgermeister schlachtete vor einigen Tagen ein Kalb und schnitt sich beim Ausnehmen desselben in den Arm, beachtete aber diese Wunde nicht. Es entstand eine Blutvergiftung, und es ist fraglich, ob es der Kunst des Arztes, der bald die Behandlung des Schwerekranken vornahm, gelingt, denselben am Leben zu erhalten. — Der Vorstand des hiesigen Gewerbevereins beabsichtigt, der in diesem Jahre hier stattfindenden Gewerbe-Ausstellung auch eine kleine historische Abtheilung beizufügen. Die Ausstellungskommission fordert deshalb die Besitzer alter Möbel und alter Wäsche, alter Stickereien und Handarbeiten, alter Holz- und Weinschnitzereien, alter Zinngeschirre, Stempelwaaren zc. auf, diese Sachen rechtzeitig abzuliefern oder anzumelden; in letzterem Falle wird die genannte Kommission diese Sachen abholen lassen. — In den naheliegenden Dörfern hatten sich in den letzten Jahren wiederholt Konsumvereine gebildet, welche nicht nur landwirthschaftliche Produkte, sondern auch Kolonialwaaren feil hielten. Diese Vereine haben sich nun meistens wieder aufgelöst und zwar nicht selten aus dem Grunde, weil die bisherigen Inhaber der Verkaufsstellen der Konsumvereine dieses Amt aufgaben und sich selbst ein Geschäft gründeten, in welchem sie sämmtliche Artikel feil hielten, die bisher in den Konsumvereinen zu haben waren. So ging es auch in dem nahen Oberseebach. Dort fand sich aber bald wieder ein anderer Einwohner des Dorfes, der die Verkaufsstelle des Konsumvereins übernahm. In der letzten Nacht wurde nun dem genannten Vereine nicht nur ein großer Theil seiner Waaren, sondern auch die Kasse mit nicht unbedeutendem Inhalte gestohlen. Infolge dieses neuen Mißgeschickes glauben unsichtige Leute der hiesigen Gegend, daß der Konsumverein zu Oberseebach sich auch auflösen wird.

**\* Weilburg, 8. April.** Infolge der neuen Gehaltsregulirung für Lehrer hat der Gemeinderath zu Weimbach beantragt, daß die Schule bei der bedeutend zurückgegangenen Schülerzahl um eine Lehrkraft vermindert würde. Diesem Antrage entsprechend, hat nun die königl. Regierung den 3. Lehrer, Herrn Brumm, mit dem 16. d. M. nach Andorf bei Herborn versetzt.

\* Frankfurt, 8. April. Die Oberstaatsanwaltschaft hat die Berufung gegen das Urtheil des Disziplinargerichts gegen Kanzleirath B. Seifert zurückgezogen. Bekanntlich lautete das Urtheil auf Strafverurteilung.

**Deutsches Reich.**

\* Hof- und Personal-Nachrichten. Major Brochem, der stellvertretende Gouverneur von Ostafrika (bekannt durch seine Erlasse verläßt demnächst seinen Posten und tritt in die Armee zurück.  
\* Sterblichkeits-Statistik. Von deutschen Städten über 40,000 Einwohner hatten in der 11. Jahreswoche, vom 11.-17. März 1894, die größte Sterblichkeit Würzburg mit 334, die geringste Duisburg mit 108 Todesfällen pro Jahr und 1000 Einwohner. Mehr als ein Zehntel aller Gestorbenen starb an Diphtherie und Group in Aachen, Barmen, Bochum, Bonn, Bremen, Duisburg, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Gera, München-Gladbach, Kaiserslautern, Lübeck, Magdeburg, Potsdam, Rendsburg und Rostock; an Masern in Plauen i. V. und Potsdam; an Scharlach in Bromberg.

\* Thierärzte und Abiturium. Bekanntlich gehen die Bestrebungen der Thierärzte ebenso wie die des größten Theiles der Apotheker darauf hinaus, das Abiturienten-Examen als Vorbedingung für ihr Studium eingeführt zu sehen. Diese Bestrebungen haben bei der Mehrheit des Unterrichtsausschusses des preussischen Abgeordnetenhauses Zustimmung gefunden. Sie stellte daher beim Plenum den Antrag, eine auf Einführung des Abiturienten-Examens als Vorbedingung für das thierärztliche Studium gerichtete Eingabe der Regierung als Material zu überweisen.

**Aus Kunst und Leben.**

\* Chor-Gesangverein. Das Programm für das am nächsten Donnerstag stattfindende Konzert des Wiesbadener Chor-Gesangvereins, Dirigent Berlett, hat infolgedessen Umstände Herr und Frau Seibert in Mainz am Anstreiten verhindert sind, dafür ist jedoch mit lebenswüthigen Bereitwilligkeit Herr Konzertmeister M. Weber von hier eingetreten. Wir freuen uns, daß uns damit wieder die seltene Gelegenheit geboten wird, Herr Weber, der als Geiger ersten Ranges hinfänglich bekannt ist, zu hören. Der Künstler wird Andante von Ries, Capras von R. Hauser, eine Cavatine von J. Raff und den ungarischen Tanz von Brahms-Vorrede vortragen, und es hat damit das interessante Konzert einen neuen Beziehungspunkt gewonnen.

\* Wer wollte da nicht fliehen? „Die Gesellschaft“, eine von Herrn M. G. Conrad herausgegebene Monatschrift, bringt das folgende formvollendete Gedicht von Richard Dehmel:

Abchied ohn' End.  
Und so muß ich Dich nun doch beschwören,  
Kind mit Deinen seltsam grauen  
schwören, Haaren,  
Dich: ja, flieh' mich, sehr lieb klingt es:  
mich! — „mir“ —  
Ich — hier, flieh' mich: sehr trüb klingt es  
ich mir.  
weiß, ich will und würde Dich be- Deine Sehnsucht zählt noch mit  
thören, nach Jahren,  
und Du darfst, Du darfst mir nicht aber ich bin tief in mir erfahren  
gehören: und in Dir.  
flieh' auch Dich!  
Alles will sich Dir nach mir empören,  
Dir! Du freilich,  
flieh',  
Du glaubst heilig:  
nie —  
Und ich weiß, es würde Dich zerstören,  
wenn wir diese Sehnsucht dann verlören,  
flieh' mich! flieh'!"  
Ja, wer wollte da nicht fliehen?

**Kleine Chronik.**

In Kirchheimbolanden brannten Nachts die Häuser Kaufmanns Luz und Meßgers Bilah vollständig nieder. Luz und erwachsene Söhne fanden den Tod in den Flammen.

Aus Capri, 1. April, meldet man der „Köln. Ztg.“: Heute im hier folgendes Telegramm an den Allfanzler aufgegeben: „Prinipoio marek, Friedrichsruh, Germania. Da Capri vi salutano grido: viva Bismarck vostri compatrioti.“ (Von Capri Dich grüßen, laut rufen „Hoch Bismarck“, Landsleute von Dir.)

Ein schweres Unglück ereignete sich in Neusohl (Ungarn). Während des Unterrichts stürzte in der Staatsmädchenschule eine Mauer ein und begrub 17 Mädchen unter ihren Trümmern, wovon 4 todt blieben und 13 schwer verletzt wurden.

In dem Schachwettkampf Steiny-Lasker blieb nach dem aus hartnäckigen Kampfe, der mehr als sechs Stunden dauerte, die d. d. Wts. gespielte achte Partie unentschieden. Bemerkenswerth ist, daß Steiny durchweg mehr Zeit zum Spiel gebraucht als sein Gegner. Er hat bei den bisherigen Partien entscheidende Neuerungen in der Verteidigung versucht, welche aber gegenüber dem ebenbürtigen Partner Probe nicht zu bestehen scheinen. Der gegenwärtige Stand ist: Lasker Steiny 2, unentschieden 3.

Auf dem Schreiberische Hofens befinden sich u. A. folgende Gegenstände: Ein kleiner Bär aus Holz geschnitten, ein kleiner schwarzer Teufel, der ein Streichholz hält, und zwei oder drei Ragen und Kanthals.

Was machen Sie mit diesen Thieren? fragte ein Besucher den Dichter. Die Antwort lautete: Ich schreibe nie eine Zeile von meinen Dramen, ohne daß diese Thiere vor meinen Augen stehen. Und fern von ihnen könnte ich nichts schreiben. Das mag lächerlich erscheinen, aber es ist so. Was den Nagel betrifft, den ich von diesen Dingen ziehe, so ist das mein Geheimniß, das ich nicht verrathen werde.

In Liverpool wurde am 2. d. M. eine Frau, Mrs. Malber, gehängt. Diese 53 Jahre alte Person war vermählt eifersüchtig auf ihren zweiten Mann gewesen, daß sie eines Tages den vermeintlichen Don Juan in einer Dachkammer anfeindete und als er auch dann noch nicht seine Sünden beichten wollte, ihm erst mit einer eisernen Kette und dann mit einer Petroleumlampe so lange den Kopf bearbeitete, bis der Mann seinen Geist aufgab.

Einer sehr hohen Kollegin dürfen die Damen sich rühmen, die an den Schreibmaschinen beschäftigt sind. Die Kaiserin von Rußland verbringt einen großen Theil ihrer Zeit damit, die Briefe, welche ihr der Czar diktiert, mit Hilfe einer Schreibmaschine wiedergzugeben.

In Japan, dem Lande des Mikado, giebt es seltsame Hofwürden. So wurde dort kürzlich der am 22. Januar auf sein Ansehen in den Ruhestand versetzte Landwirtschaftsminister Graf Shostro Goto zur Würde eines Hofbeamten vom Zimmer der Moschuskagen (jako no ma giko) erhoben. Der Graf wird gewiß sehr stolz sein auf diese Würde.

Ein Indianeraufstand brach in Oklahoma aus. In dem Kampfe, der sich zwischen den Ansiedlern und den Indianern unter Führung des Häuptlings Rothmond entwickelte, wurden 30 Personen getödtet. Die Indianer brennen die Dörfer nieder und verübten furchtbare Greuelthaten.

Die Kaiserin Eugenie ist, was wenig bekannt sein dürfte, bei überaus vielen Kindern Pathe gestanden; die Zahl ihrer Pathefinder beträgt nämlich nicht weniger als 3334!

Vermischtes.

Ein großartiger Briefmarkenschwindel macht in Sammlerkreisen Aufsehen. Wie ein Fachblatt mittheilt, sind die Mexilla-Marken, von welchen es vor Kurzem hieß, daß sie nach der Besetzung von Mexilla durch die Spanier von der spanischen Regierung ausgegeben seien, nichts weiter als werthlose Erzeugnisse eines schlauen Geschäftsmannes, dessen Unverschämtheit in der Ausföhrung des Schwindels geradezu bewundernswürdig ist. Die spanische Regierung hat den in Mexilla liegenden Operationstruppen für ihre nach der Heimath bestimmten Briefe Postfreiheit gestattet. Jener Unternehmer aber begab sich nach Mexilla und verteilte dort eine von ihm selbst hergestellte Briefmarke unter die Soldaten, mit dem Hinweis, die Marke müsse auf die Briefe aufgeklebt werden, damit diese kostenfrei an ihren Bestimmungsort gelangten. Die Sache gedieh vortreflich. Nachdem einige Hundert Briefe aus Mexilla mit jener Marke auf die spanische Halbinsel gekommen waren, erfolgte von ollenhalten große Nachfrage nach ihr, und ihr Erzeuger verhandte sie nach allen Welttheilen gegen hohen Preis. Das Geschäft ist so ermutigend gewesen, daß der Markenfabrikant sogar für 1894 eine neue Ausgabe hat folgen lassen, welche nicht weniger als 57 Spielarten umfaßt. Jetzt freilich ist der Schwindel aufgedeckt. Inzwischen aber hat der Schwindler seinen Zweck erreicht, das Geschäft ist gemacht.

Die kluge Abele. Aus Wien berichtet das dortige „Fremdenblatt“ vom 3. d. M.: Der 5 1/2-jährigen Buchbinderstochter Abele Kerschmar in Währing entwendete kürzlich eine Frau unter einem Hausvor die goldenen Ohrgehänge. Die kleine Abele ließ jedoch die Diebin nicht aus den Augen und verfolgte sie durch mehr als 6 Stunden, bis sie endlich die Arretirung derselben veranlaßte. Die Frau ist die 23-jährige Hausarbeiterin Anna Wago aus Preshburg, welche bereits wegen Diebstahls bestraft und landesverwiesen ist. Sie war noch im Besitz der gestohlenen Ohrgehänge, die denn auch dem klugen Kind wieder übergeben wurden. So unglaublich die Nachricht klingen mag, daß ein 5 1/2-jähriges Mädchen die Energie und — die guten Sinne hat, eine 6-stündige Verfolgung durchzumachen, an ihrer Nichtigkeit ist nicht zu zweifeln. Die Meldung ist nämlich dem amtlichen Polizeirapport entnommen. Dieser verzeichnet sogar, daß die kluge Abele nach der Parjoretour nicht ermüdet war — ein Räthsel für den Physiologen, wie der Fall an sich einen interessanten Beitrag zum Seelenleben des Kindes darstellt.

Eine Rette von Unglücksfällen. Samstag Nachmittag durchreiste in Paris ein Fiaker, dessen Pferd schon geworden, den Boulevard. An der Ecke der Rue Seze wurde ein Schuhmann, der dem Pferd den Weg versperren wollte, niedergeworfen und ihm durch die Deichsel die Brust gerichmetert. Ein junger Mann, der dasselbe versuchte, wurde von der Deichsel im Auge tödtlich getroffen. In diesem Augenblick verlor ein Stubenmädchen, das vom Fenster des sechsten Stockes eines angrenzenden Hauses diesen Vorgängen zusah, das Gleichgewicht und stürzte herab, wo sie todt liegen blieb. Auf das Pläster stürzend, warf sie eine vorübergehende Frau um, die unter die Räder eines vorbeifahrenden Wagens geriet und ein Bein brach, währenddem das scheue Pferd den Reiter vom Boß schleuderte, der schwer verwundet wurde. Das Pferd rannte mit voller Wucht gegen einen Karren und fand dabei seinen sofortigen Tod.

Mitgegangen — mitgegangen. Ueber die Entstehung dieses Sprichwortes findet sich in einer alten Chronik folgende Geschichte: Bei einem Gastwirth in Viesefeld verkehrten einst als regelmäÙige Gäste mehrere Soldaten, welche, um ihren täglichen Sold aufzubessern, des Nachts gemeinsam auf Staub auszugehen pflegten. Dem Wirth war anstands das nächtliche Treiben seiner Gäste unbekannt, er bemerkte aber sehr bald, was um ihn vorging. Nichtsdestoweniger drückte er, um die gut schlafenden Gäste nicht zu verlieren, beide Augen zu und stellte sich, als ob

er von dem nächtlichen Handwerk der Soldaten nichts wüÙte. Als die mit der Zeit sein Stillschweigen als Billigung auslegen zu dürfen vermeinten, zogen sie ihn ins Komplot, um desto ungeörter zu jeder Zeit sein Haus betreten und verlassen zu können. Es gelang ihnen leicht, den Wirth zu beschwägen, sie auf ihren Streifzügen zu begleiten, und sie häubigten ihm, wiewohl er leblich müßiger Zuschauer war, einen beträchtlichen Antheil der Beute ein. Eines Tages wurde die ganze Kotte bei einem Einbruche ertappt und mitstamm dem Wirth festgenommen. Das Urtheil lautete dahin, daß sie sämmtlich hängen sollten. Der Wirth appellirte und führte zu seiner Entschuldigung an, daß er ja nur mitgegangen sei. Das Appellgericht bestätigte jedoch das erste Urtheil mit der Motivirung: „mitgegangen, mitgefangen, mitgehangen.“

Ueber den Aufenthalt Napoleons I. auf St. Helena berichtet Mancherlei ein bisher unbekanntes, dieser Tage im „Figaro“ veröffentlichter Brief des Marquis de Monquem, Kommissars des Königs von Frankreich auf St. Helena, an seinen Freund, den Herrn de Dineur, Chevalier de Saint-Louis, Postdirektor in Angoulême. Nach einer ausführlichen Schilderung des Lebens auf der Insel und der gegen etwige Entföhrungspläne getroffenen Vorsichtsmaßregeln erzählt der Marquis: Nach seiner Ankunft auf St. Helena wurde Bonaparte bei einem Einwohner Namens Belcombe einquartiert, dessen eine Tochter, vierzehn Jahre alt, Betsy heißt. Dieses Mädchen, das besonders durch seine Heiterkeit und Lebhaftigkeit sehr gewinnend ist, gefäÙt dem Kaiser dermaßen, daß er sich geradezu in sie verliebt zeigt. Gestern plauderte ich mit dem Mädchen und sagte: „Fräulein Betsy, es wundert mich nicht mehr, Sie so gut französisch reden zu hören, denn eben erfahre ich, daß Sie Bonaparte zum Lehrer genommen haben.“ „Ach, wahrhaftig nicht,“ antwortete sie, „ich finde ihn zu ungeschliffen dazu.“ „Dennoch hat man mir versichert, daß Sie ihn gezähmt haben und daß er von Ihrer liebenswürdigen Person ganz eingenommen ist.“ „Sie kennen ihn wohl nicht? Er ist gar nicht galant.“ Unterdessen erschien Betsys Schwester, die mir erzählte, daß eines Tages, als sie allein zu Hause war, Bonaparte sie beim Ohr gefaÙt, heftig daran gerissen und ihr sehr wehe gethan habe. „Nun, und was hat die reizende Hand gethan?“ fragte ich. „Ich verlegte ihm eine kräftige Ohrfeige, worauf er in Wuth geriet und mir die Nasenspitze so heftig drückte, daß sie den ganzen Tag über roth blieb.“ „Ich,“ so erwiderte ich artig, „ich würde Sie umarmt haben“, und ich küßte das Mädchen, das dem großen Manne eine Backfeife gegeben hatte. „Ein anderes Mal,“ erzählte mir das Mädchen, „nahm ich im Zimmer meines Vaters einen Regen, zog ihn aus der Scheide und ging damit auf Bonaparte los. Dieser aber flüchtete rasch in eine Ecke und schrie aus Leibeskräften, bis die Wache ihm zu Hilfe kam und mich entwaffnete.“ „Sie wollten ihn also tödten?“ „Nicht doch, ich wollte ihn nur ein bißchen stechen, um die Farbe seines Blutes zu sehen.“ — Was wird der neuerdings in Schwung gekommene Napoleonkultus zu diesen Vertraulichkeiten sagen?

Letzte Nachrichten.

Berlin, 9. April. Schneidermeister Dowe hat gestern vor einigen Engländern, Amerikanern, Franzosen und einem höheren deutschen Offizier, trotz des Polizeiverbotes, auf seinem eigenen Körper seinen kugelfestern Panzer vorgeführt. Zunächst wurde mit dem jetzigen Infanteriegewehr nach einem Eisenblock geschossen, in welchen die Kugel einen Meter tief eindrang. Sodann wurde ein Schuß auf Dowes gepanzerte Brust abgegeben. Die Kugel blieb im Panzer stecken. Dowe erklärte, daß er gar nichts geföhlt habe. Ein Versuch an einem lebenden Pferde fiel ebenfalls glänzend aus.

Wendig, 9. April. Kaiser Wilhelm und König Humbert verließen heute früh 7 1/2 Uhr das königliche Palais und bezogen, nachdem der Kaiser dem Bürgermeister gedankt hatte, mit dem Herzog der Abruzzen unter Juruten einer großen Volksmenge ein Boot des „Moltke“ und fuhren unter den Salutgeschüssen der Artillerie und den Klängen der deutschen Nationalhymne an Bord des „Moltke“. Der „Volturno“ begleitete den „Moltke“ bei der Abfahrt.

Marktberichte.

Frankfurt, 9. April. Der heutige Viehmarkt war mit 510 Ochsen, 41 Bullen, 733 Kühen, Kindern und Stieren, 300 Kälbern, 145 Hammeln, — Schaflämmer, — Liegenlämmer, 700 Schweinen befaßren. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 62—65 M., 2. Qualität 53—53 M., Bullen 1. Qualität 44 bis 46 M., 2. Qualität 41—43 M., Kühe, Kinder und Stiere 1. Qualität 52—54 M., 2. Qualität 44—48 M., Alles per 60 Kilo Schlachtgewicht, Kälber 1. Qualität 70—75 Pf., 2. Qualität 60—65 Pf., Hammel 1. Qualität 62—64 Pf., 2. Qualität 50—54 Pf., Schweine 1. Qualität 60 bis 61 Pf., 2. Qualität 58—59 Pf., Alles per 1/2 Kilo Schlachtgewicht.

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 9. April, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Actien 289 1/2, Disconto-Commandit 190.60, Lombarden 89 1/2, Gotthardbahn-Actien 159.40, Laurahütte-Actien 135.50, Bochumer 141.70, Gelsenkirchener 148.50, Harpener 138.—, 3-procent. Portugiesen —, Schweizer Central 122.20, Schweizer Nordost 111.10, Schweizer Union 82.40, 3/4 Mexitaner —, 5/8 Italiener 76.30, Italien. Mittelmeer —, 6/8 Mexitaner 60.—, Staatsbahn —, Darmstädter —, Dresdener Bank —, Berliner Handels-gesellschaft —, 4/8 Ungarn —, Banque Ottomane —, Türkische Loole —, Deutsche Ludwigsbahn —, Ital. Meridional —, Tendenz: abwartend.

# Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 9. April 1894.

Reichsbank-Disconto 3%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3%.

| Staatspapiere. |                        | Mex. E. Ob. Tehnt. % |       | Pr.-Dux. St.-A. ult. |       | Prior-Obligation. |    | Fkf. Hyp. S.XIV. % |        |
|----------------|------------------------|----------------------|-------|----------------------|-------|-------------------|----|--------------------|--------|
| 1.             | Dtsch. Reichs-A. %     | 107.95               | 5.    | 47.                  | 4.    | —                 | 4. | 103.50             | 103.50 |
| 1/2            | » »                    | 101.50               | 3.    | 18.60                | 4 1/2 | 44.               | 4. | 97.                | 97.    |
| 3/4            | » »                    | 88.15                | 3 1/2 | 104.25               | 4 1/2 | 159.40            | 4. | 102.50             | 102.50 |
| 3/4            | Pr. cons. St.-Anl.     | 108.                 | 4.    | 100.10               | 4.    | 66.50             | 4. | 101.               | 101.   |
| 3/4            | » »                    | 101.75               | 3 1/2 | 100.10               | 4.    | 122.70            | 4. | 95.50              | 95.50  |
| 3/4            | » »                    | 88.25                | 3 1/2 | 100.                 | 4.    | 111.30            | 4. | 101.25             | 101.25 |
| 3/4            | Bad. St.-Obl.          | 104.90               | 3 1/2 | 97.95                | 4.    | 82.20             | 4. | 99.60              | 99.60  |
| 3/4            | » v. 1886              | 105.80               | 3 1/2 | 97.95                | 4.    | 79.10             | 4. | 99.80              | 99.80  |
| 3/4            | » v. 1892              | 100.65               | 4.    | 97.95                | 4.    | 107.40            | 4. | 99.90              | 99.90  |
| 3/4            | Bayer. »               | 107.40               | 3.    | 90.40                | 4.    | 79.70             | 5. | 97.80              | 97.80  |
| 3/4            | Hambg. St.-Rte.        | 99.10                | 3 1/2 | —                    | 5.    | 78.25             | 5. | 102.35             | 102.35 |
| 3/4            | » v. 1886              | 87.30                | 4.    | 99.20                | 4.    | 69.60             | 5. | 101.10             | 101.10 |
| 3/4            | Hessische Obl.         | 106.15               | 3 1/2 | 100.50               | 4.    | —                 | 5. | 103.45             | 103.45 |
| 3/4            | Sächsische Rte.        | 87.50                | 3 1/2 | 103.                 | 4.    | —                 | 5. | 96.75              | 96.75  |
| 3/4            | Wrtth. Obl. 75-80      | 105.35               | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 96.65              | 96.65  |
| 3/4            | » 81-83                | 106.45               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 101.06             | 101.06 |
| 3/4            | » 85-87                | 105.65               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 97.                | 97.    |
| 3/4            | » v. 1891              | 107.15               | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 102.55             | 102.55 |
| 3/4            | » 88 u. 89             | 100.85               | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 96.20              | 96.20  |
| 3/4            | Schwed. Obl.           | 104.20               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 102.70             | 102.70 |
| 3/4            | » »                    | 97.05                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 98.30              | 98.30  |
| 3/4            | » »                    | 88.55                | 3 1/2 | —                    | 4.    | —                 | 5. | 55.80              | 55.80  |
| 3/4            | Schweiz. Eidg. 89 Fr.  | 103.                 | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 62.40              | 62.40  |
| 3/4            | Griech. G.-A. v. 90 %  | 29.20                | 4 1/2 | —                    | 4.    | —                 | 5. | 101.40             | 101.40 |
| 3/4            | » kl.                  | 29.20                | 4 1/2 | —                    | 4.    | —                 | 5. | 70.40              | 70.40  |
| 3/4            | » v. 87                | 35.10                | 3 1/2 | —                    | 4.    | —                 | 5. | 79.70              | 79.70  |
| 3/4            | Holländ. Obl.          | —                    | 3 1/2 | —                    | 4.    | —                 | 5. | 101.70             | 101.70 |
| 3/4            | Ital. Rente opt. Lire  | 76.70                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 85.50              | 85.50  |
| 3/4            | » ult.                 | 76.50                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 48.70              | 48.70  |
| 3/4            | » 10000r               | 76.50                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 82.80              | 82.80  |
| 3/4            | » kleine               | 76.50                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 52.70              | 52.70  |
| 3/4            | Oest. Gold-Rte. fl.    | 46.50                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 52.80              | 52.80  |
| 3/4            | » St.-E.-O. (Elia.)    | 97.70                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 102.80             | 102.80 |
| 3/4            | » Silb.-Rte. Juli      | 99.70                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 84.50              | 84.50  |
| 3/4            | » » April              | 80.35                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 99.80              | 99.80  |
| 3/4            | » Pap.-Rte. Febr.      | 80.50                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 98.20              | 98.20  |
| 3/4            | » » Mai                | 80.40                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 101.70             | 101.70 |
| 3/4            | Portug. St.-Anl. %     | 32.40                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 99.80              | 99.80  |
| 3/4            | » äuss. Schuld.        | —                    | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 91.15              | 91.15  |
| 3/4            | » kleine St.           | 23.15                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 30.                | 30.    |
| 3/4            | Rum. amort. Rte. Fr.   | 97.                  | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | 102.10             | 102.10 |
| 3/4            | » kl.                  | 97.45                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » v. 1892              | 97.26                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » am. 1890             | 84.55                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » innere Lei           | 82.90                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » äuss.                | 83.65                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Russ. II. Orient Rbl.  | 69.40                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » III. Orient          | 68.40                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Cons. v. 1880        | 100.                 | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Eish.-A. I-II        | 100.50               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Serb. amor. G.-R.      | 65.                  | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Tabak-Rente          | 64.80                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » St.-E.-Obl. Afr.     | 68.55                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » B.                   | 59.                  | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Spanier opt. Ps        | 65.90                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » ult.                 | 65.90                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » kl.                  | —                    | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Türk. Egypt.-Tr.       | 104.                 | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Türk. Zoll-O. opt.     | 100.25               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » 20                 | 100.30               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » ult.               | 100.10               | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Fund. v. 88 %        | 96.25                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » priv. v. 1890        | 94.80                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » cons.                | 87.90                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » conv. Lit. B.        | 86.60                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » D                  | 23.70                | 4 1/2 | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Ung. Gld.-Rt. opt. fl. | 96.45                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » ult.               | 96.35                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » fl. 500            | 96.95                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » fl. 100            | 96.95                | 6.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Eis.-Al. Gld.          | 103.85               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Silb.                | 83.75                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Pap.-Rte.            | —                    | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Inv.-Al. v. 88       | 100.10               | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Grundentl.           | 78.                  | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Argent. v. 1887 Pes    | 48.50                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » v. 88 innere         | 40.90                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » v. 88 äuss.          | 42.                  | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Chilen. Gld.-Anl. %    | 82.60                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Chin. Staats-Anl. %  | 104.40               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Un. Egypt.-A. opt. % | 103.65               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » ult.               | —                    | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » Priv. Egypt.-Anl.    | 102.45               | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | Mexik. St.-Anl. %      | 60.25                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » 2040r              | 60.25                | 5.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |
| 3/4            | » » 408r               | 60.30                | 4.    | —                    | 4.    | —                 | 5. | —                  | —      |

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 48 Seiten.